

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Auflage 9200.

Abonnementpreis
vierteljährlich 1 Thlr. 7 1/2 Ngr.
incl. Frachtlohn 1 Thlr. 10 Ngr.
Jede einzelne Nummer 2 1/4 Ngr.
Gebühren f. Extrablätter 12 Ngr.
Inserate
die Spalte 1 1/2 Ngr.
Zeilen unter d. Redaktionsfirma
die Spalte 2 Ngr.
Filiale
Otto Klemm, Unterzöcherstr. 22.
Local-Comptoir Gaisstraße 21.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

351.

Sonntag den 17. December.

1871.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Woch den 20. December a. e. Abends 7 1/2 Uhr im Saale der I. Bürgerschule.

Tagesordnung:

- I. Bericht des Bauausschusses über das Budget.
- II. Bericht des Schul- und Stiftungsausschusses über das Budget.
- III. Bericht des Lagerhofausschusses über a) das Budget (Conto des Lagerhofes), b) die Lagerhofrechnung von 1870.
- IV. Bericht des Gasausschusses über Hölzerlegung der Gasleitungstraße in der Parthenstraße und Budget.

Der unterzeichnete Wahlausschuss macht hierdurch bekannt, daß die Wahl von 8 neuen Kirchen-
männern für die Parodie St. Nicolai

Montag den 18. December von 9 bis 1 Uhr und von 2 bis 4 Uhr in der
Sakristei der Nicolaiskirche stattfinden wird.

Kandidaten sind: Rathsdr. v. Gerber, ferner Bürgermeister Dr. Koch, Adv. Wach-
sch. Adv. Götz, Stadtrath Dr. Lippert-Dähne, N. Landmann, Adv. Dehne und
Schörrer. Die Ausgewählten sind, den zuerst genannten ausgenommen, sofort wieder wählbar.
Wähler hat einen mit 8 Namen, nebst Vornamen, Stand und Wohnung beschrifteten oder
mit Wahlpflicht mitzubringen. Wir bitten die Wahlberechtigten, möglichst vollständig zur Wahl
zu kommen.

Der Wahlausschuss des Kirchenvorstandes zu St. Nicolai.
Dr. Fr. Wolf. Dr. Gräfe. N. Landmann. J. Müller. Adv. Dehne.
Adv. Ehren. Stadtrath L. Schöffert.

Bekanntmachung,

Auslösung Leipziger Stadtschuldscheine der Anleihen vom 1. Juli 1856,
9. April 1864 und 2. Januar 1865 (Theater-Anleihe) betreffend.

Bei der heute öffentlich erfolgten Auslösung von Kapitalscheinen der hiesigen Stadtanleihen vom
1. Juli 1856, 9. April 1864 und 2. Januar 1865 sind

von der Anleihe des Jahres 1856

Nummern 429, 824, 1079, 1227, 1400, 1486, 2065, 2212, 2549, 2600, 2649, 2653, 2756, 2962,
3046, 3084, 3464, 3916, 4053, 4075, 4216, 4240, 4277, 4365, 4442, 4446, 4453, 4749,
5083, 5170, 5323, 5613, 5811, 5842, 5978, 6091, 6875, 6994, 7001, 7530, 7631, 7945,
8262, 8643, 9129, 9241, 9384, 9733, 9952, 9908, 10284, 10380, 10440, 11378, 11404,
11551, 11966, 12049, 12156 à 100 Thlr.

von der Anleihe des Jahres 1864

Nummern 106, 142, 293 à 500 Thlr. und Nr. 12676, 12703, 12723, 12984, 13103, 13415,
14027, 14216, 14228, 14619, 15168, 15207, 15704, 15755, 16291, 16431, 16538, 16648, 16997,
17161, 17175, 17263, 17496, 18218, 18555, 18600, 18610, 18789, 18902, 18948, 18978, 19060,
19099, 19144, 19259, 19299, 19379, 19831, 19876, 20156, 20186, 20313, 20453, 20530, 20556,
2114, 21256, 21755, 21810, 21832, 22198, 22237, 22245, 22257, 22431 à 100 Thlr.

von der Anleihe des Jahres 1865 (Theateranleihe)

Nummern 46, 170, 257, 304, 508, 558, 818, 856, 1144, 1231, 1329, 1352, 1548, 1624, 1719,
1866, 2307, 2710, 2790, 2944, 3304, 3306, 3858, 3898 à 100 Thlr. gezogen worden, deren
Zinsverträge sammt den davon bis Ende Juni 1872 laufenden Zinsen mit Ablauf dieses Zins-
jahres, gegen Rückgabe der Kapitalscheine nebst den dazu gehörenden Talons und Coupons an die
Inhaber derselben bei unserer Einnahmestelle ausgehändigt werden sollen.

Wir fordern daher die Legteren auf, die gedachten Kapitalbeträge und Zinsen zu Ende des
Juni 1872 in Empfang zu nehmen. Im Falle der Nichterhebung des Kapitals werden die
Zinsen auf spätere Termine erhoben, mithin ohne Verpflichtung gezahlten Zinsen davon am Kapitale
keine spätere Erhebung gefordert werden.

Angleich werden die Inhaber der in früheren Terminen ausgelosten und zahlbar gewordenen
Kapitalscheine

a. der Anleihe des Jahres 1850

Ser. 38, Nr. 757, 760 à 50 Thlr.

= 48, Nr. 949 à 50 Thlr.

b. der Anleihe des Jahres 1856

Nr. 766, 769, 1402, 1560, 2680, 4626, 5792, 6018, 6045, 6047, 6054, 8780, 9001, 10238,
11100 Thlr.

Entwurf

des Volksschulgesetzes für das Königl.
reich Sachsen.

Wir, Johann, von Gottes Gnaden König
von Sachsen etc. etc. haben mehrfache Verän-
derungen in der Einrichtung des Volksschulwesens
erachtet und verordnen, unter Zu-
hilfenahme unserer getreuen Räte, wie folgt:

I. Allgemeine Bestimmungen.

1. Aufgabe der Volksschule. Die
Volksschule hat die Aufgabe, der Jugend durch
Lehre und Erziehung die Grund-
kenntnisse religiöser Bildung und die für das
bürgerliche Leben nöthigen allgemeinen Kenntnisse
zu vermitteln.

2. Unterrichtsgegenstände. Wesent-
liche Gegenstände des Unterrichts der Volksschule
sind:

Religions- und Sittenlehre, deutsche Sprache
mit Lesen und Schreiben, Rechnen, Formen-
lehre, Geschichte, Erdkunde, Naturgeschichte
und Naturlehre, Gesang, Zeichnen, Turnen
und, wo das Bedürfnis hierzu vorhanden
ist, die erforderlichen Einrichtungen ge-
wesen werden können, für die Mädchen weib-
liche Handarbeiten.

3. Unterrichtsplan. In welchem
Umfange für die einzelnen Arten der Volksschule
und die auf jeden Unterrichtszweig zu ver-
wendende Zeit näher zu bezeichnen ist, stellt die
Schulbehörde auf.

4. Arten der Volksschule. Zur Volksschule
gehören:

a) die einfache, mittlere und höhere Volksschule,
b) die Fortbildungsschule (Sonntags- oder Abend-
schule).

Der Unterricht in den mit Waisenhäusern, mit
Anstalten für Verwahrloste und mit Erziehungs-
anstalten für Nichtvolljährige, für Schwach-
sinnige verbundenen Schulen ist — mit
Ausnahme der Verhältnisse bedingten Einschran-
kung — nach den für die einfache Volksschule
gemachten Bestimmungen zu ertheilen.

§. 4. Schulpflichtigkeit. Jedes Kind hat
die einfache Volksschule acht Jahre lang, in der
Regel vom vollendeten sechsten bis zum vollendeten
vierzehnten Lebensjahre, in dem Schulbezirke seines
Aufenthaltsorts ununterbrochen zu besuchen. Eine
Verfreierung von dieser Verbindlichkeit tritt dann ein,
wenn diejenigen Personen, welchen die Sorge für
die Erziehung der Kinder obliegt, nachweisen, daß
sie dieselben in oder außer dem Hause auf andere
ausreichende Weise vollständig unterrichten oder
unterrichtet lassen.

Die einfache Volksschule eines Nachbarkorts darf
ein Kind nur unter Zustimmung des Ortsschul-
vorstandes seines Wohnorts besuchen.

Beim Beginne eines neuen Schuljahres — zu
Ostern — sind der Schule jedesmal diejenigen
Kinder zuzuführen, welche bis dahin das sechste
Lebensjahr erfüllt haben; auch dürfen, auf Wunsch
der Eltern oder Erzieher, solche Kinder auf-
genommen werden, welche bis zum 30. Juni desselben
Jahres das sechste Lebensjahr vollenden.

Gebrechlichen, fränklichen oder geistig unreifen
Kindern kann der Eintritt in einem späteren
Lebensjahre, sowie die zeitweilige Unterbrechung
des bereits begonnenen Schulbesuches gestattet
werden.

Nach siebenjährigem Schulbesuche kann in be-
sonders dringenden Fällen die Entlassung aus
der einfachen Volksschule nach der Begutachtung
des Ortschulvorstandes vom Bezirkschulinspector
dann gestattet werden, wenn der betreffende Bög-
ling nach dem Zeugnisse des Lehrers das Ziel
dieser Schule erreicht hat.

Solche Kinder, welche das Ziel der einfachen
Volksschule in den wesentlichen Unterrichtsgegen-
ständen, namentlich in Religion, deutscher Sprache,
Lesen, Schreiben und Rechnen bis zum Ablaufe
des achten Schuljahres nicht erreichen, haben die
Schule mindestens ein Jahr lang weiter zu
besuchen.

Die aus der einfachen Volksschule entlassenen
Knaben sind noch drei Jahre lang zum Besuche
der Fortbildungsschule verbunden, soweit nicht in

anderer Weise für ihren ferneren Unterricht ge-
nügend gesorgt ist.

Der regelmäßige Besuch einer mittleren oder
höheren Volksschule bis zum vollendeten fünfzehnten
Lebensjahre befreit von der Verpflichtung zur
Theilnahme am Fortbildungunterrichte, wenn das
betreffende Kind die seinem Alter entsprechende
Classe erreicht hat.

§. 5. Obliegenheiten der Eltern und
Erzieher. Die Eltern und Erzieher sind ver-
bunden, schulpflichtige Kinder zum regelmäßigen
Besuche der Schulstunden anzuhalten. Die Er-
laubnis zum Wegbleiben eines Kindes aus der
Schule ist in der Regel vorher zu erbitten; falls
dies aber unausführbar ist, muß der Grund der
Versäumnisse dem Schuldirektor oder Lehrer ange-
gibt werden.

Lehrern, Dienstherrschäften und Arbeitgeber
haben ihren Lehrlingen, Dienern und Arbeitern
die zum Besuche der Fortbildungsschule nöthige
Zeit einzuräumen, sie dazu anzuhalten.

Als statthafte Entschuldigungsgründe für Schul-
versäumnisse gelten im Allgemeinen nur Krankheit
des Schülers oder der Familie.

Bei unentschuldigtem oder ungerechtfertigtem
Versäumnisse hat die zuständige Behörde auf
Anzeige des Schulvorstandes die Eltern oder Erzieher
der betreffenden Schüler, nach Befinden auch die
Lehrern, Dienstherrschäften und Arbeitgeber,
sofern ihnen eine Verschuldung zur Last fällt, mit
einer Geldstrafe bis zu 10 Thalern, welche im
Falle der Nichterlegung nach §§. 28 und 29 des
Bundesstrafgesetzbuchs in Haft umzuwandeln ist,
zu belegen.

Kinder, welche stittlich verwahrloset oder der Ver-
wahrlosung ausgelegt sind, sollen, sofern die der
Schule zu Gebote stehenden Hilfsmittel ohne Erfolg
bleiben, von der Obrigkeit auf Antrag des Schul-
vorstandes oder des Bezirkschulinspectors der Er-
ziehung der Eltern oder deren Stellvertreter ent-
nommen werden und zunächst auf deren Kosten,
im Falle des Unvermögens derselben aber auf
Kosten der Gemeinde anderer geeigneter Artige,

nach Befinden mit Privatunterrichtsbeihilfe,
übergeben oder auch in einer Besserungsanstalt
untergebracht werden.

Beschwerden über die Schule oder den Lehrer
sind, sofern sich dieselben nicht durch Berück-
sichtigung mit dem Lehrer selbst oder mit dem Orts-
schulinspector (bez. Director) erledigen lassen,
bei dem Ortschulvorstande anzubringen. Selbst-
hülfe und eigenmächtiges Zurückhalten eines Schü-
lers vom Schulbesuche sind von der zuständigen
Behörde auf Antrag des Schulvorstandes oder des
Lehrers mit Geldstrafe bis zu 20 Thalern, welche
im Falle der Nichterlegung nach §§. 28 und 29
des Bundesstrafgesetzbuchs in Haft umzuwandeln
ist, zu ahnden.

Die eingegangenen Strafgebühren fließen zur Orts-
schulcasse.

§. 6. Berücksichtigung des Confe-
sionsverhältnisses. An Orten, in welchen
sich Einwohner verschiedener Glaubensbekenntnisse
befinden und für die Angehörigen der Confession
der Minderzahl innerhalb des Schulbezirks eigene
den Schulen der Confession der Mehrzahl gleich-
stehende Schulanstalten bestehen, haben die schulpflichtigen
Kinder der Confession zu besuchen. Besteht aber für die Angehörigen der
Confession der Minderzahl keine besondere Schule
im Schulbezirke, so sind die schulpflichtigen Kinder
derselben zum Besuche der öffentlichen Volksschule
verpflichtet. Doch sind sie, unter entsprechender
Ermäßigung des Schulgeldes, von der Theilnahme
an dem in dieser ertheilten Religionsunterrichte
befreit.

Für den Religionsunterricht im eigenen Be-
kenntnisse dieser Kinder ist in einer von der Ver-
tretung der betreffenden Religionsgesellschaft für
ausreichend erachteten Weise zu sorgen und
dabei, daß es geschehen, Zeugnis beizubringen.
Ist jedoch dazu keine Gelegenheit vorhanden, so
sollen, auf Antrag der Eltern, Kinder bis zum
zweiten Lebensjahre auch am Religionsunterrichte
einer anderen Confession, als derjenigen, in wel-
cher sie zu erziehen sind, theilnehmen.

§. 7. Schul-Unterhaltungspflicht. Die

Holz-Auction.

Auf dem Kahlschlage in Abtheilung XIV des Burgauer Reviers (am Leusch-Bahrener Wege
in der Nähe der Brücke) werden

Montag den 18. d. Mts.

von früh neun Uhr an 45 sehr starke und lange eichene, 21 rüsterne, 40 buchene, 9 ahornene,
7 lindene, 1 mahlerne und 11 erlene Klöße, ferner 7 Stück eichene Kabinen, 71 rüsterne
und ahornene Schirrhölzer, 30 rüsterne Hebeebäume und 1 1/2 Raummeter Kuschelsteine unter
den im Termine an Ort und Stelle öffentlich angeschlagenen Bedingungen an die Meistbietenden
versteigert.

Leipzig, am 8. December 1871.

Des Rathes Forstdeputation.

Holz-Auction.

Mittwoch am 20. d. M. sollen Vormittags von 9 Uhr an in Connewitzer
Revier und zwar auf dem Kahlschlage in Abtheilung 26 a, an der sogenannten Linie, unweit der
weißen Brücke, ca. 3 Raummeter Kuschelsteine, 104 eichene, 12 rüsterne und 10 lindene
Raummeter Kuschelsteine, 101 Stück Abraum- und 28 Stück Langhaufen unter den im
Termine an Ort und Stelle öffentlich angeschlagenen Bedingungen an die Meistbietenden verkauft
werden.

Leipzig, am 14. December 1871.

Des Rathes Forst-Deputation.

Schulgemeinden (§. 9) sind verpflichtet, die Mittel zur Errichtung und Unterhaltung der dem Bedürfnisse ihrer Mitglieder entsprechenden Volksschulen mit Einschluß der Fortbildungsschulen aufzubringen, soweit nicht besondere Fonds dazu vorhanden sind.

Zu diesem Behufe haben zuvörderst diejenigen Mitglieder der Schulgemeinde, welchen die Sorge für die Erziehung der die Schule besuchenden Kinder obliegt, ein gewisses Schulgeld zu entrichten. Dieses ist vom Ortschulvorstande oder von derjenigen Gemeindebehörde, welche nach der Localschulordnung dessen Functionen vertritt, zu bestimmen; es kann nach den Vermögens- und Familienverhältnissen der Beitragspflichtigen abgestuft werden.

Dasjenige, was über den Ertrag des Schulgeldes zu dem Gehalte der Lehrer und zur Befreiung der übrigen Schulbedürfnisse erforderlich ist, wird von der gesammten Schulgemeinde durch Anlagen nach Vorschrift des Gesetzes vom 8. März 1833 in Verbindung mit den Erläuterungs- und Abänderungsgesetzen vom 21. März 1843 und vom 12. December 1855 aufgebracht.

Denjenigen Gemeinden, welche hierzu unvermögend sind, werden sowohl zum Schulbau als auch zur Schulunterhaltung Zuschüsse aus der Staatskasse gewährt.

§. 8. Localschulordnungen. Für Orte und Schulbezirke, in welchen sich verschiedenartige Schulen (§. 3) befinden, sind Localschulordnungen zu entwerfen und bei der Schulinspektion zur Genehmigung einzurufen. Dieselben dürfen etwas den wesentlichen Bestimmungen dieses Gesetzes Widersprechendes nicht enthalten.

II. Einrichtung der Volksschulen. §. 9. Schulbezirke. Jede bürgerliche Gemeinde hat für sich allein oder mit anderen bürgerlichen Gemeinden, beziehentlich mit den Besitzern einzelner Grundstücke, gemeinschaftlich eine, und wenn es das Bedürfnis erfordert, mehrere Volksschulen zu unterhalten.

Jede öffentliche Schule (beziehentlich die Gesammtheit der an einem Orte befindlichen öffentlichen Schulen) muß einen bestimmten, räumlich abgegrenzten Schulbezirk haben. Die Bewohner desselben bilden, unter Ausschluß der Angehörigen anderer Religionsbekenntnisse, welche eigene Volksschulen unterhalten, die Schulgemeinde.

Die Mitglieder jeder im Königreiche aufgenommenen Religionsgesellschaft können mit Genehmigung des Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts eigene Schulen für ihre Kinder errichten.

Der Schulgemeinde steht das Recht der juristischen Persönlichkeit und, unter Oberaufsicht des Staates, die selbstständige Verwaltung ihrer Angelegenheiten zu.

Die Zahl der Schulen bestimmt sich durch das Bedürfnis und die Möglichkeit, der vorhandenen schulpfähigen Jugend genügenden Unterricht zu verschaffen. Die Regulierung der Schulbezirke, insbesondere Aufschulung und Einschulung, verfügt die oberste Schulbehörde vorbehaltlich oder auf Antrag der Beteiligten.

Bei der Trennung eines Schulverbandes sind dem Lehrer aus seiner Amtszeit die Bezüge aus den abgetrennten Orten oder Ortsteilen fort zu gewähren. Ob die Ausschreibenden den beim Schulbezirke bleibenden Gemeinden eine Entschädigung zu gewähren oder ob sie eine solche zu erhalten haben, bleibt in jedem einzelnen Falle der Vereinigung unter den Beteiligten und, wenn eine solche nicht zu Stande kommt, der Entscheidung der obersten Schulbehörde vorbehalten.

§. 10. Schulkasse. Zu Befreiung sämtlicher Schulbedürfnisse der Orts- oder Bezirksschulen besteht die von der Schulgemeinde zu vertretende Schulkasse.

Aus dieser Schulkasse sind zu gewähren:

- a) die Befoldung der Lehrer und Lehrerinnen und der aus Anlaß ihrer Anstellung entstehende Aufwand,
- b) der Aufwand für etwa nötige Stellvertretungen, welche ohne Schuld des Lehrers erforderlich werden,
- c) die Kosten für Errichtung der Schulgebäude, für Unterhaltung derselben und der dazu gehörigen Grundstücke, sowie die von denselben zu entrichtenden Abgaben, insofern nicht nach örtlicher Verfassung oder vermöge eines besonderen Rechtstitels andere Verpflichtete vorhanden sind,
- d) der Bedarf zur Herstellung und Unterhaltung des Schulinventars und des Lehrapparats,
- e) der zur Heizung und Reinhaltung der Schulräume erforderliche Aufwand,
- f) der bei Verwaltung der Schulangelegenheiten und der Schulkasse entstehende Geschäfts- und Nebenaufwand.

In die Schulkasse fließen:

- a) das Einkommen aus den für die Zwecke der Schule bestehenden Stiftungen und Fonds,
- b) die der Schule überwiesenen Zuschüsse aus anderen Fonds,
- c) das Schulgeld,
- d) die nach Verkommen oder Ortsstatut für die Schule einzufordernden Abgaben bei Käufen und anderen Besitzveränderungen,
- e) die Strafgebühren, welche nach diesem Gesetze (§. 5) und anderen Gesetzen zum Besten der Schulwesen zu verwenden sind,
- f) die von der gesammten Schulgemeinde aufzubringenden Anlagen (vergl. §. 7, Alinea 3).

Der Inhaber einer Schulstelle benützt die zur Dotation derselben gehörigen Grundstücke und bezieht das Einkommen vom Kirchengamte unmittelbar ohne Concurrenz der Schulcassenverwaltung.

§. 11. Schulgebäude. Jede Schule muß ein lediglich für Schulzwecke bestimmtes Gebäude haben, welches nach Lage, Einrichtung und Ausstattung den Bedürfnissen des Unterrichts und nach dem Gutachten des Bezirksarztes der Gesundheit ent-

spricht. Auf jedes Schulkind ist ein Classenraum von mindestens 2 1/2 Kubikmeter zu rechnen.

Die nötigen Wohnräume für die Lehrer sind, soweit irgend möglich, jedenfalls aber für den ersten derselben, innerhalb des Schulgebäudes herzustellen.

Die Lehrräume und Lehrmittel der Volksschule können zugleich für den Fortbildungsunterricht benützt werden.

§. 12. Einfache Volksschule. Die einfache Volksschule unterrichtet ihre Zöglinge in zwei oder mehreren nach Altersstufen geschiedenen Classen in den §. 2 aufgeführten Lehrfächern.

Die Schülerzahl einer Classe darf 60 nicht übersteigen und einem Lehrer sollen nicht mehr als 120 Kinder zum Unterrichte zugewiesen werden.

Der Unterricht beschränkt sich in der Religion auf biblische Geschichte und christliche Glaubens- und Sittenlehre, in den übrigen Lehrfächern auf Aneignung der für das bürgerliche Leben unentbehrlichen Kenntnisse und Fertigkeiten.

Den Kindern wendischer Nation ist sowohl das Deutsche, als das wendische Lesen zu lehren. Es ist darauf zu halten, daß sie Sicherheit und Gewandtheit im Schriftlichen, wie mündlichen Gebrauche der deutschen Sprache erlangen. Der Religionsunterricht ist unter Mitanwendung ihrer Muttersprache zu erteilen, so lange regelmäßiger wendischer Gottesdienst für die Gemeinde abgehalten wird.

An Orten, in welchen die Kinderzahl hierzu ausreichend ist und die örtlichen Verhältnisse es gestatten, ist eine gegliederte Volksschule zu errichten.

Schulen, an denen sechs oder mehr Lehrer wirken, sind unter die Leitung eines Directors zu stellen, welchem die unmittelbare Aufsicht über die Anstalt, insbesondere deren Betretung den Eltern und Erziehern gegenüber, das Halten der Schulacten, die Ueberwachung der Unterrichtstheilung und der Schuldisciplin, sowie, unter Berathung mit den übrigen Lehrern, die Entwerfung des Lehrplans zukommt.

Bei kleineren Schulanstalten genügt es, die einheitliche innere Leitung in die Hände des ersten Lehrers der Schule zu legen.

§. 13. Mittlere und höhere Volksschulen. Wo es das örtliche Bedürfnis erfordert, hat die Gemeinde neben der einfachen Volksschule oder anstatt derselben mittlere und höhere Volksschulen zu errichten.

Mittlere Volksschulen sind, unter entsprechender Classenheilung, Vermeerung der Unterrichtsstunden, nach Befinden auch Verlängerung der Schulzeit, zu einzurichten, daß ihre Zöglinge in Bezug auf alle in §. 2 genannten Lehrfächer eine nach Inhalt und Umfang das Ziel der einfachen Volksschule überragende Bildung erreichen.

Höhere Volksschulen sprechen ihren Unterricht nach auf andere Lehrfächer, z. B. fremde Sprachen, ohne jedoch damit die Pflege der deutschen Sprache und Literatur zu beeinträchtigen und die Zwecke ihrer Fachschule zu verfolgen. Ober Lehrplan muß sich nach wenigstens fünf Classen ab und die Schulzeit wird entsprechend verlängert.

Mittlere und höhere Volksschulen sind unter Leitung eines Directors zu stellen.

Die Schülerzahl einer Classe der mittleren Volksschule darf nicht über 50, die einer höheren Volksschule nicht über 40 steigen.

Eine Vöthigung zum Besuche solcher Schulen findet an Orten, wo eine einfache Volksschule besteht, nicht statt. Ist keine einfache Volksschule vorhanden, so haben die Kinder ihrer Schulpflicht (§. 4) in der mittleren oder höheren Volksschule zu genügen.

§. 14. Fortbildungsschule. Aufgabe der Fortbildungsschule ist die weitere allgemeine Ausbildung der Schüler, insbesondere aber die Befestigung in denjenigen Kenntnissen und Fertigkeiten, welche für das bürgerliche Leben vorzugsweise von Nutzen sind.

Der Unterricht in derselben wird in wöchentlich wenigstens zwei Stunden am Sonntage oder am Abende eines Wochentags erteilt.

Erweitert der Schulvorstand — wozu derselbe berechtigt ist — den Fortbildungsunterricht bis auf sechs Stunden wöchentlich, welche entweder nur während der Wintermonate oder das ganze Jahr hindurch erteilt werden, so kann die Schulpflichtigkeit der männlichen Jugend auch auf diesen erweiterten Fortbildungsunterricht erstreckt werden.

Für solche erweiterte Fortbildungsschulen ist das Verbot zu erheben, insbesondere in Bezug auf deutsche Sprache, Rechnen, Formenlehre, Naturkunde, Zeichnen und durch Aufnahme solcher Unterrichtszweige in den Lehrplan, welche in der Volksschule gar nicht oder nur andeutend berücksichtigt werden können.

Die Vereinigung derartigen Fortbildungsschulen mit einer gewerblichen, landwirtschaftlichen oder handelswissenschaftlichen Fortbildungsschule ist zwar gestattet, doch ist in diesem Falle Sorge zu tragen, daß denjenigen Schülern, welche eine solche Fachbildung nicht suchen, ein dem allgemeinen Fortbildungszwecke entsprechender Unterricht zu Theil werde.

Auch für die aus der einfachen Volksschule entlassenen Mädchen kann der Schulvorstand eine Fortbildungsschule errichten und die Verpflichtung zu deren Benutzung auf zwei Jahre erstrecken.

Die Vereinerung vom Besuche der Fortbildungsschule darf der Schulvorstand in besonderen Fällen ausnahmsweise genehmigen.

Die zum Fortbildungsunterrichte verwendeten Lehrer und Lehrerinnen beziehen ihre Befoldung aus der Schulkasse.

§. 15. Privatunterricht. Fabrik- u. Privatunterricht, welcher den Unterricht der Volksschule vertritt, kann nur von Lehrern oder Lehrerinnen erteilt werden, welche die gesetzlichen Prüfungen bestanden haben. Auch Privatunter-

richtsanstalten dürfen nur solche Lehrer und Lehrerinnen annehmen.

Die Errichtung von Privatunterrichtsanstalten und Fabrik- u. Privatunterrichtsanstalten, deren Benutzung von dem Besuche der öffentlichen Volksschule befreit soll, bedarf der Genehmigung der obersten Schulbehörde.

Diese Anstalten und die an ihnen wirkenden Lehrer stehen unter der Aufsicht der Schulbehörden. Im Falle beharrlicher Vernachlässigung der bestehenden Vorschriften kann die Genehmigung zur Fortführung solcher Anstalten widerrufen werden. (Fortsetzung folgt.)

Leipziger Kunstverein.

Sonntag, 17. December. Aus Anlaß der heute (11 1/2 Uhr) stattfindenden Vorlesung des Herrn Dr. F. Lücke über Rafael's Madonnen-Bilder sind eine Reihe Nachbildungen dieser Werke des größten italienischen Meisters vorgelegt, wie sie sich selten vereinigt finden werden. Durch freundliche Spende des Herrn Dr. Engelmann und anderer hiesiger Kunstfreunde wurde es möglich, von Kupferstichen nach Rafael's Madonnen das Köstlichste und in aufgesucht schönen Exemplaren so zahlreich vorzulegen, daß sehr wenig an der Vollständigkeit fehlt. Daneben konnten eine Reihe von 11 trefflichen Copien in Del nach rafaell'schen Madonnenbildern zur Schau gestellt werden, von denen 6 von Herrn Prof. Julius Dietrich in Altenburg, 3 andere (gemalt von Frau M. Hummel) durch die Güte der Frau Dr. Hauptmann hier dargelassen sind. Wir behalten uns vor, auf die Ausstellung demnächst, wenn sie weiter vervollständigt ist, noch näher einzugehen. M. J.

(Eingekandt.)

Seitdem Seine Heiligkeit der Papp durch den Gebrauch der delicates Revalosciers de Barry glänzlich wieder hergestellt und viele Kerzte und Hospitäler die Wirkung derselben anerkannt, wird Niemand mehr die Heilkraft dieser köstlichen Heilmittel bezweifeln und führen wir die folgenden Krankheiten an, die sie ohne Anwendung von Medicin und ohne Kosten beseitigt. Magen-, Nerven-, Brust-, Lungen-, Leber-, Drüsen-, Schleimhaut-, Athem-, Blasen- und Nierenleiden, Tuberculose, Schwindel, Asthma, Husten, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Diarrhöen, Schlaflosigkeit, Schwäche, Hämorrhoiden, Wasserflucht, Fieber, Schwindel, Blutausfließen, Ohrenrauschen, Uebelkeit und Erbrechen selbst während der Schwangerschaft, Diabetes, Melancholie, Rheumatismus, Abmagerung, Bluthochdruck, — 72,000 Certificate über Genesungen, die aller Medicin widerstanden, wovon auf Verlangen Copie gratis eingekandt wird. — Nachhaftig als Fleisch, erparit die Revalosciers bei Erwachsenen und Kindern auch 50 Mal ihren Preis in Arzneien. Castle Road, Alexandria, Egypten, 10. März 1869.

Die delicates Revalosciers Du Barry's hat mich von einer chronischen Leibesverstopfung der hartnäckigsten Art, worunter ich neun Jahre lang aus Schrecken gelitten und die aller ärztlichen Behandlung widerstanden, völlig geholt, und ich sende Ihnen hiermit meinen tiefgefühltesten Dank als Entschädigung für die köstliche Gabe der Natur. Mögen diejenigen, die da leiden, sich freuen: was alle Medicin nicht vermag, leistet Du Barry's Revalosciers, deren Gewicht, wenn in Gold bezahlt, nicht zu theuer sein würde. Mit aller Hochachtung E. Spadaro.

In Bleichbächen von 1/2 Pfund 12 Sgr., 1 Pfund 1 Thlr. 5 Sgr., 2 Pfund 1 Thlr. 27 Sgr., 5 Pfund 4 Thlr. 20 Sgr., 12 Pfund 9 Thlr. 15 Sgr., 24 Pfund 18 Thlr. — Revalosciers Chocoolades in Tabletten für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr.; in Pulver für 12 Tassen 18 Sgr., 24 Tassen 1 Thlr. 5 Sgr., 48 Tassen 1 Thlr. 27 Sgr., 120 Tassen 4 Thlr. 20 Sgr., 288 Tassen 9 Thlr. 15 Sgr., 576 Tassen 18 Thlr. — Zu beziehen durch Darré u. Barry & Comp. in Berlin, 178 Friedrichstraße; in Dresden in der Königl. Hofapotheke; in Chemnitz bei Georg Kühn's Nicolapothek; in Jwladau bei F. L. Köhler und Anton Bauer; nach allen Gegenden gegen Postaufhebung.

Dépôt in Leipzig bei Th. Pfitzmann, Postleirant, Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.

Mildensteiner

Kleberaberdampfbäder, Bindmühlenstraße 41, täglich 8-8. Für Damen 1-4. Separatcabinets leberet. Behandlung vorzuziehen.

Vom 8. bis 14. December sind in Leipzig gestorben.

- Den 8. December.
- Wolfgang Wilhelm Müller, 72 J. alt, Bürger, Kaufmann u. vereideter Wollensal, in der Jurier Straße.
 - Friedrich Carl Reyschle, 79 J. 4 M. alt, Bürger, Schuhmachermeister u. Hausbesitzer, Schulmadergäßchen.
 - Rudolf Oscar Seuple, 28 J. 7 M. alt, Kaufmann, in der Zeiger Straße.
 - Anna Mathilde Charlotte Westram, 3 J. 19 T. alt, Bürgers u. Kaufmanns Tochter, in Wintergartenstraße.
 - Ein ungesch. Knabe, 13 T. 12 St. alt, in der Entbindungshaus.
- Den 9. December.
- Marie Rosine Heyne, 74 J. 6 M. alt, Bürgers u. Schuhmachermeisters Wittve, in der Mecklenburger Straße.
 - Johann Carl Traugott Köhler, 68 J. 6 M. alt, Markthelfer, in der hohen Straße.
 - Marie Christiane Löser, 53 J. alt, Defonomen's Wittve, im Brühl.
 - Marie Friederike Schröder, 48 J. 8 M. 1 T. alt, Bürgers u. Zimmerpoliers geschied. Ehefr. Wärrerin, im Krantzenhaus.
 - Helene Eisenbach, 7 J. 6 M. alt, Bürgers u. Kaufmanns Tochter, an der Pleiße.
 - Anna Auguste Marie Hädel, 1 J. 6 M. alt, Kaufmanns Tochter, in der hohen Straße.
 - Gustav Otto Wagenbreit, 9 W. 8 T. alt, Bürgers u. Schuhmachers Sohn, in der Gerberstraße.
 - Franz Emil Wendorf, 1 J. 9 M. 16 T. alt, Gutsbesizers in Raasdorf bei Weitzsch's Sohn, im Krantzenhaus. (31 zur Vererbung nach Raasdorf abgeführt worden.)
 - Amalie Clara Diepe, 1 J. 3 M. alt, Handarbeiters Tochter, im Pruziergäßchen.
 - Edward Hermann Paul Franke, 9 M. 14 T. alt, Weikers Sohn, in der Körnerstraße.
 - Ein Mädchen, 3 W. alt, Carl Friedrich Ludwig Schneiders', Cuinarbeiters Tochter, in Ritterstraße.
- Den 10. December.
- Marie Erdmuth Schwarze, 86 J. alt, Bürgers u. Fleischhauermeisters Wittve, am Gröbensteingäßchen.
 - Friedrich Gottlob Paul, 59 J. alt, Oberschaffner der Thüringer Eisenbahn, in der Georgenstraße.

Zu Weihnachtsgeschenken

sind wieder eine Partie billige Scherereien angefallen. Schöne von 15 Rgr. an, Rissen von 20 Rgr. an, Cigarren mit Lederzug 2 Thlr., keine Lederzüge, Cigarrenhalter, Kammerquins, Reißetaschen, kleine Rissen, Borden Grimma'sche Straße Nr. 23, 1. Etage.

Köchliches und elegantes Weihnachtsgeschenk junge Kaufleute. Wagners Karte der doppelten Buchhaltung in englischer und deutscher Sprache, nebst täglichem und in seiner Art einzig dastehendem Karte für jeden strebsamen jungen Kaufmann eine willkommene Gabe sein. Das Buch ist überaus sehr elegant gebunden. Zu haben bei Hermann Schulze, Leipzig, Körnerstraße 15, sowie allen Buchhandlungen. Man sehe die Anzeige.

Weihnachtsbetrachtung

Die Petersstraße hat sich diese Weihnachten mit gerührt. Freunde den lieben Leipziger Kindern, groß klein, zu bereiten; so z. B. steht man die Conditoren R. K. u. K. Petersstraße 37, als wahren Weihnachtsfesten mit brennenden Grillschäumen und Weihnachtsmann festlich erheitert. Ideen wirklich wunderbar z. B. die hübschen Portraits in Waxpapier, um Felderren, die Tausende von Turcos, welche Schicksal aufgehängt zu werden entgegengehen. herrlichen Eisgebirgen, Brillantenconcert, unendlich in Plaster. Ferner hat der Mann Concert von 6 an per Pfd. (was circa 85 Stück darauf gehen) 1 Thl. damit auch die weniger Bemittelten den Baum schmücken können. Auch giebt der Mann 10 % Rabatt bei Einkäufen von 10 Thl. und Pfefferkuchen; außerdem in andern schönen Sachen erleichtert Herz und Sinn, und freudig verlißt man den schen billigen Laden.

L. Fr. G. v. L.

Markt- und Productenpreise

in der Stadt Leipzig am 16. December 1871

Ware	Preis
der Schfl. Weizen zu 170	6 15
• • Korn	4 22
• • Gerste	3 20
• • Hafer	2 5
• • Kartoffeln	1 25
• • Raps zu 150	9 5
• • Erbsen	1 80
• • Bohnen	1 80
• • Heu	100
• • Stroh	100
das Kilogr. Butter	2
die Kist. Buchenholz, 1/4 ell.	8 10
• • Birkenholz	7 5
• • Eichenholz	5 10
• • Eichenholz	5 15
• • Kiefernholz	5 5
der Nord Holzstapel	3 25
• Schfl. Ralf	22 5

Leipziger Börse.

Productenpreise den 16. December 1871. Writtag 1 Uhr. Witterung: regnerisch. Weizen pr. 1000 R. oder 2000 M netto, 80 à 86 1/2 B., 85 1/2 bez. Unverändert. Roggen pr. 1000 R. oder 2000 M netto, 61 à 63 1/2 B., bis 63 bez., loco ringer 59 à 61 1/2 B. Etwas stiller. Gerste pr. 1000 R. oder 2000 M netto, 47 à 50 bez. Unverändert. Hafer pr. 1000 R. oder 2000 M netto, 125 1/2 B. Kapstücker pr. 100 R. oder 200 M netto, loco 5 1/2 bez. Rübbi pr. 100 R. oder 200 M netto, 25 1/2 B., 25 1/2 bez., per December 23 1/2 B., per Januar-Februar 29 1/2 B. Spiritus pr. 8000 % Tr., ohne Fass, 23 1/2 à 23 1/2 B. à 23 1/2 B. bez., 23 1/2 B. per December 23 1/2 B. mit Fass. Flax. Do. Ceratti, Gen. Zur Verichtigung. In die Reitz 9. d. ist für Spiritus loco außer 23 1/2 B. 24 1/2 bez. aufzunehmen. Do. Ceratti, Gen.

Den 11. December.

Daniel Christian Grusendorf, 71 J. 5 R. alt, Bürger, Fuhrwerks- u. Hausbesitzer, in der Albertstraße.

Den 12. December.

Theodor Fischer, 44 J. 7 R. alt, Bürger u. Schneidermeister, am Markt.

Den 13. December.

Marie Emilie Dubois, 28 J. alt, Bürgerin u. Kaufmanns Ehefrau, in der Schletterstraße.

Den 14. December.

Charlotte Schaaf, 32 J. 2 R. alt, Privatmanns Ehefrau, in der Turnerstraße.

Vom 8. bis 14. December sind als geboren angemeldet worden: 29 Knaben, 40 Mädchen, 68 Kinder, worunter 1 todtgeb. Knabe und 2 todtgeb. Mädchen.

Tageskalender.

Heilige Bibliothek: Nicolaistr. 39. Von 10 bis 12 Uhr Mittags. ...

Fräulein Hahn, Nicolaistraße 5, empfiehlt eine reiche Auswahl Damen-, Herren- und Handstoffer.

Der Theater-Almanach des Souffleurs mit der Photographie des ganzen Künstlerpersonals ist an der Cassé für 15 Ngr. zu haben.

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Billets sind früh von 10-12 Uhr, Nachmittags von 3-4 Uhr und Abends an der Cassé des alten Theaters zu haben.

Vaudeville-Theater.

Sonntag den 17. December. Kieselack und seine Richte vom Ballet.

Albert-Theater.

Sonntag den 17. Dec. zum 5. Male: Auf Bergangen: Der Goldonkel.

Thalia.

Sonntag den 17. December 1871. Ein Engel.

Concert.

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig zum Besten der Weihnachts-Bescherung für unbemittelte Kriegerfamilien und Invaliden.

- 1) Prolog, ged. von F. Hofmann, gesprochen von Fräulein Bland. 2) Quartett für Pianoforte u. Streichinstrumente...

Fünftes Concert.

Musikvereins „Euterpe“ im Saale der Buchhändlerbörse zu Leipzig. Dienstag den 19. December.

Operture zu Schillers „Braut von Messina“.

Concert für Violine von F. Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von Hrn. Concertmeister Rich. Himmelstorf aus Breslau.

Symphonie No. 3.

Lieder mit Pianoforte-Begleitung von F. von Holstein und W. Taubert, vorgetragen von Fräulein Borée.

Romane für Violine.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin 2. 3. früh.

Sächsische-Dresdener Bahn (via Meissen): 5. 15. früh (Dresden, Chemnitz), 2. 3. früh (Dresden, Chemnitz).

Ankauf der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn.

Berlin-Anhaltische Bahn: Von Berlin: 2. 3. früh, 10. 30. Vorm. — 5. 5. Nachm.

Ankauf der Personenvorposten in Leipzig.

Abgang der Personenvorposten von Leipzig: Magdeburg: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abds. — Organ: 8. 30. Vorm.

Das am 4. April 1866 hier aufgestellte Dienstbuch des Wilhelm Theodor Ulrich aus Neu-Weesen kam abhanden und wird hierdurch für ungültig erklärt.

Bekanntmachung.

Den 9. Januar 1872 Vormittag 9 Uhr sollen im Auctionslocale des hiesigen Königl. Bezirksgerichts...

Bekanntmachung.

Bei dem Königl. Proviant-Amt „Leipzig“ (im Schlosse Fleißberg) soll an den Tagen Sonnabend den 16. December von 10 Uhr ab...

Bekanntmachung.

Grosse Spielwaaren-Auction. Auerbachs Hof Gewölbe 20. Gute Nachmittags 4 Uhr grosse Spielwaaren- und Puppen-Auction.

Grosse Spielwaaren-Auction.

Auction. Gute Nachmittags 4 Uhr grosse Spielwaaren- und Puppen-Auction. Große Fleisbergasse 18.

Empfehlenwerthe Festgeschenke

Joh. Fr. Hartknoch (W. French) in Leipzig, Turnerstraße 1.

H. G. Andersen's sämtliche Märchen.

I. Illustrierte wohlfeile Original-Ausgabe. Zwölfte Auflage.

112 Märchen

mit siebenundsechzig in den Text gedruckten Illustrationen nach Originalzeichnungen von U. Petersen und C. Gutschentreuter...



Illustrationsprobe zur wohlfeilen Original-Ausgabe.

II. Illustrierte Original-Pracht-Ausgabe. Dreizehnte Auflage.

112 Märchen

mit siebenundsechzig in den Text gedruckten und zwölf vorabgedruckten großen Illustrationen auf Kupferdruckpapier...

Gochinger, Dr. M. W., Dichtersaal. Auserlesene deutsche Gedichte für die Jugend. Siebente Auflage. Eleg. brosch. 1 1/2 10 1/2. Sehr eleg. gebunden in ergl. Leinen mit Goldverzierung...

Soell, Prof. Dr. H., Culturbilder aus Hellas und Rom. Drei Bände. Zweite Auflage. Eleg. brosch. 3 1/2 18 1/2. Gebunden in zwei sehr eleg. Ganzleinenbänden mit Pressung und Vergoldung 4 1/2. Bilderlust für Kinder. Vorlagen zum Selbstanfertigen eines Bilderbuchs...

Görthe, Hermann und Dorothea. Volks-Ausgabe mit 4 Illustrationen. Eleg. brosch. 4 1/2. Eleg. cart. 5 1/2. Gebunden in Prachtband mit Goldschnitt 12 1/2 1/2. Immermann, Der Oberhof. Aus Immermann's Roman 'Münchhausen'...

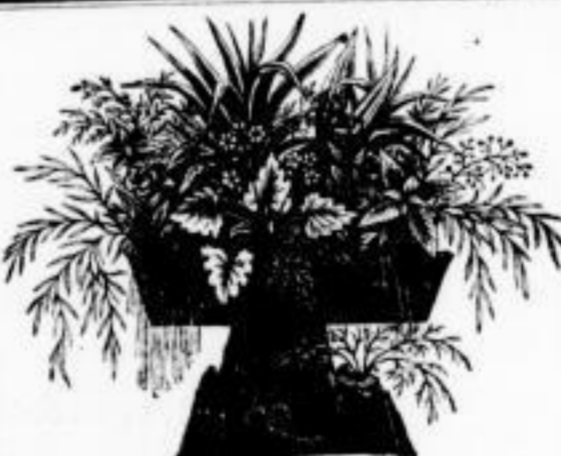
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Pastillen

von Bilin, Marienbad, Bich und Ems (letzte nicht mit den der Felsenquelle zu verwechseln von den Emscol. u. Ader-Isabr. Stollwerck u. Söhne)...

Samuel Ritter, Petersstraße Nr. 24, im großen Meier.

In der Buchhandlung von G. A. Schmidt, Leipzig, Unteroberstraße 19, ist fertig am Lager zu haben: Das Buch vom gesunden und kranken Menschen. Von Dr. Carl Ernst Bock, Professor der patholog. Anatomie in Leipzig.



Neuheit von Blumen-Körbchen aufmerksam zu machen, bitte dieselbigen mit den jetzigen zu vergleichen. Hochachtungsvoll ergeht H. Aulich Schillerstraße.



Zum Weihnachtsgeschenk empfehle ich mein größtes Lager fertiger Zöpfe, Locken, Chignons, von reinem abgeschnittenen Haar und zu soliden Preisen. Anfertigung aller Haararbeiten von dazu gegebenen Haaren, geschmackvoll, dauerhaft und in kürzester Zeit.

Abonnements zum Haarschneiden und Frisiren, 12 Marken 1 Thlr., in den elegant eingerichteten Salons von Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen, Neumarkt No. 8 & Königsplatz No. 5 (Schwanns Hof). (Blauer Hof).

Louise Ritter

Petersstraße Nr. 30, im Birsch, empfiehlt unter Zusicherung der billigsten Preise ihr Lager fertiger Herren- und Damenwäsche, Oberhemden von Shirting das Duzend von 12 Thlr. an...

Dierzu sieben Beilagen und für die nicht durch die Post bezogenen Exemplare eine Extrabeilage: „Edition Peters“, Bureau de Musique.

Advent.

Wird der Christbaum wieder prangen, den leuchten golden Licht und Ruh...

Der Engelshand lasse wälzen der Selbstsucht Stein vom Kindheitsgrab...

Hinter dir das stille Jagen der Ältern, die vergänglich sind...

Ein Kindlein kommt der Herr gegangen im Schilde, die sein Kopf verzehrt...

Ein Kindlein kommt der Herr gegangen im Schilde, die sein Kopf verzehrt...

Vom Landtag.

Am 15. December. In der heutigen Sitzung der Zweiten Kammer stand zunächst der Memorialvortrag über mehrere nach Einberufung des Landtags vollzogene Neuwahlen...

Die Wahl der Deputation für das neue Reichsgesetz ergab das erwartete Resultat...

Die Abgeordneten Schrey ist folgender Antrag an die Kammer gelangt: An die königliche Staatsregierung...

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der Herr von Wähler hat, wie bereits gemeldet, den Reichstag über die ausschließliche dem Staate zu bewerkstelligende Beaufsichtigung der öffentlichen Schulen vorgelegt...

Das nicht Herr von Wähler, sondern ein größerer Mann der intellectuelle Urheber dieses Entwurfs ist...

In der Sitzung der bayerischen Abgeordnetenkammer vom 14. December wurde von den Abgeordneten Schättinger und Barth der Antrag eingebracht...

Nach der zwischen Deutschland und Württemberg abgeschlossenen Militärconvention wird das württembergische Armee-Corps künftig die Bezeichnung als Dreizehntes...

Ein von Paris rückkehrender Deutscher erzählte kürzlich, daß er in jener Residenz zugläubig die Idee habe ausprechen hören...

Die zweite Kammer der Niederlande hat mit 54 gegen 13 Stimmen den zwischen Holland und England abgeschlossenen Vertrag angenommen...

Weihnachts-Wanderungen.

Immer näher rücken die Festtage heran, die Gemölde der Hauptstraßen erfüllen einen Klang und eine Pracht...

Politik feiert, und auf die heftigen Aufregungen der letzten Zeit ist eine Abspannung und Stille gefolgt...

Das Pariser „Journal officiel“ enthält die Verordnung, durch welche die Wähler von 14 französischen Departements zur Neuwahl von 17 Deputirten auf den 7. Januar t. J. einberufen werden...

Die kleinen Liebhaber von Reit-, Wagen- und Schauterpferden, wie solche unsere begeisterte Jugend seit den letzten Kriegereignissen in besonderer Weise schätzen gelernt hat...

Den Ansprüchen der Neuzeit hinsichtlich geschmackvoller Gemölde-Neubauten hat sich auch ein Theil des Peterkirchhofes accommodirt...

Der „Independance“ wird aus London gemeldet, die britische Regierung habe ihre Vertreter im Auslande beauftragt, einen Bericht über den Charakter und das Auftreten der Internationalen in dem Staate...

Verschiedenes.

Am 13. December hat der Chemnitzer Bankverein mit der Weimarischen Bank einen Vertrag abgeschlossen...

V.

Zu den ebenfalls eine lange Reihe von Jahren bestehenden wohlbekanntesten Geschäften zählt auch die Firma H. B. Sturm, Grimma'sche Straße 31...

Zu den ebenfalls eine lange Reihe von Jahren bestehenden wohlbekanntesten Geschäften zählt auch die Firma H. B. Sturm...

Die geschmackvoll ausgestatteten Schaufenster der Firma Gustav Böhm jun. deuten auf die Reichhaltigkeit des Logers hin...

Unter den optischen Gegenständen, welche Herr Franz Hugers hoff (Schillerstraße) ausgestellt, finden wir als vorzüglichste Weihnachtsgeschenke eine große Auswahl Operngläser...

Wenn schon das Schreibmaterialien-Geschäft Stationer's Hall (Reichstraße 55) als eine der besten Bezugsquellen für Comptoir-Artikel...

Unsere heutige ungewöhnlich anstrengende Wanderung beschließen wir mit einem Besuch der Conditorei des Herrn Emil Teitte in der Tuchhalle...

V.

Zu Darmstadt haben am vorigen Sonntag die „Schwarzen“ aus dem ganzen Großherzogthum Hessen eine Versammlung abgehalten...

Leipziger Börsen-Course am 16. December 1871. Course im 30 Thaler-Fusse.

Main table containing various market data including Wechsel auf auswärtige Plätze, Staatspapiere etc., Eisenbahn-Actien, and Industrie-Actien u. Prioritäten.

Geborene in Leipzig im Monat November 1871 nebst entsprechenden Angaben für die Kalenderjahre 1786 - 1870.

Table with columns for birth years (1786-1870) and counts of births, categorized by gender (Männlich, Weiblich) and total (Summe).

Die Angaben sind entnommen: für die Kalenderjahre 1786 - 1869 aus den 'Verzeichnissen', welche alljährlich von der Zeichenschreiberei herausgegeben wurden; meistens liegen übrigens hierbei die Taufregister anstatt der Geburtsregister zu Grunde...

K. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft.

Ausweis der Betriebs-Einnahmen im Monate November 1871, unter Vorbehalt des speciellen Revisions-Befundes.

Table showing operating income (Betriebs-Einnahmen) for November 1871, broken down by category (Personen, Frachten) and type (Reisen, Anzahl, Zoll-Centner).

Die definitiv festgestellten Einnahmen vom 1. Januar bis 30. November 1870 betragen: Gulden 1,038,979. 52 Kr.

Course des Börsen-Vereins zu Zwickau am 14. December 1871.

Table listing stock prices (Actien) for various companies like Erzgeb. Steink.-A.-V., Fortuna, and others, including columns for price and dividends.

Advertisement for 'Photographie-Albuns' by F. Otto Reichert, located in the bottom right corner of the page.

Ed. Wartig in Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben: Die Harfe im Sturm. Erinnerungen an unsere große Zeit von Friedrich Hofmann. Preis 7 1/2 Ngr.

C. H. RECLAM SEN. Buchhandlung. Glacé 100 Karten 15 Ngr. Carton 20 Ngr. LEIPZIG UNIVERSITÄTS-STRASSE No. 19a.

Die Annoncen-Expedition Haasenstern & Vogler, Plauen'scher Platz Nr. 6, 1. Etage, in Leipzig vermittelt zu Originalpreisen und ohne Nebenkosten für Oeffentliche, Porto u. Zeitungs-Belegungen in alle Blätter der Welt.

Zu Weihnachts-Einkäufen. Besonders mein Lager durch seine grosse Auswahl von Pariser Galanterie- u. Kurzwaren, Hüte, Stöcke, Schirme, Handschuhe, Hosenträger u. s. w.

Bestens zum Geschenk für Damen sind empfehlenswerth: Elegante Toilettekästen v. 5 Ngr bis 12 Ngr. Cartonnagen in Leder u. Pappe von 2 1/2 Ngr bis 10 Ngr. Handschuhkästen in Leder u. Pappe von 20 Ngr bis 7 1/2 Ngr. Odeurständler in Bronze u. Glas von 15 Ngr bis 7 1/2 Ngr. Attrappen in 100 versch. Mustern von 4 Ngr bis 6 Ngr.

Keine Special-Artikel in höchster Vollendung sind die Parfüm-Weintrauben in Bronze- und Holzkörben von 7 1/2 Ngr bis 3 Ngr. Parfüm-Weintrauben à Stück 15 Ngr und 1 Ngr. Fruchtkörbe mit Weintrauben. Attrappen mit Parfüm-Weintrauben. Jede Beere dieser Parfüm-Weintrauben ist eine kleine Flasche, kann abgenommen und nach Entleerung des darin enthaltenen Parfüms wieder aufgesteckt werden, es bleibt daher lange ein allerliebster Nippischgegenstand.

Orientalische Schmucksachen von immerwährender, schwarzem Holze, bestehend in Ohrringen, Broches, Ketten und Armbändern. Weibchen, Riechkissen in Papier und Holz zum Parfümiren der Wäsche von 5 Ngr bis 3 1/2 Ngr.

Siehe Scherze und Ueberraschungen. Bildkästchen, Necessaires, Bonbonnières, Operngläser, Taschenflacons in allen Grössen. Lederwaren, Manschettenknöpfe, Bürsten, Kämmen, Rasirmesser und Pinsel. Parfümirte französische Taschen-Almanachs, von Rimmel in Paris und London, à Stück 5 Ngr, mit 8 fein colorirten Bildern.

Neuheiten jeder Art. Immerwährende Veilchen- und Rosenbouquets mit darin verborgenem Parfümflacon. Beste Eau de Cologne von Joh. Maria Farina, gegenüber dem Jülichplatz, und der Klosterfrau Clementine Martin in Köln a/Rh., in Originalkästen von 1/2 Dutzend ganzen Flaschen zu 2 1/2 Ngr. Franz. Eau de Cologne à Fl. 15 Ngr bis 2 1/2 Ngr.

Grösstes Lager Leipzigs von echt franz. und engl. Parfümerien und Toilette-Artikeln zu Pariser Originalpreisen. Feinste feinste franz. u. englische Parfüms für Taschentuch à Flacon von 2 1/2 Ngr bis 4 1/2 Ngr. Seifen in franz. Originalpackung und in Cartons zu 3 Stück von 12 1/2 Ngr bis 3 Ngr 18 Ngr. Beste Auswahl allerliebster Kleinigkeiten zur Ausschmückung des Weihnachts-Tisches. Billige, reelle, feste Preise. H. Backhaus, Grimm. Strasse 14.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Karl Biedermann. Verlag von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Die Deutsche Allgemeine Zeitung wird auch ferner neben den allgemeinen Weltereignissen in Politik, Wissenschaft, Kunst, Handel und Verkehr, worüber sie ihre Leser theils in einzelnen Originalmittheilungen und Notizen, theils in Leitartikeln fortwährend auf dem Laufenden erhält, vorzugsweise der innern Entwicklung des Staats, Volks- und Culturlebens des grossen deutschen wie des engeren sächsischen Vaterlandes ihre volle Aufmerksamkeit zuwenden. Der sächsische Landtag und die mit ihm gleichzeitig versammelten andern deutschen Landtage, insbesondere der preussische, mit den daselbst zur Sprache kommenden bedeutungsvollen Reformen auf den Gebieten der Staatsverwaltung, der Gemeindeverfassung, der Kirche und Schule, des Steuerwesens u. s. w., werden in der nächsten Zeit vielseitig interessanten Stoff der Berichterstattung und Besprechung liefern.

Mit dem 1. Januar 1872 beginnt ein neues Abonnement auf die Deutsche Allgemeine Zeitung, und werden deshalb alle auswärtigen Abonnenten (die bisherigen wie neu einretrenden) ersucht, ihre Bestellungen auf das nächste Vierteljahr baldigst bei den betreffenden Postämtern aufzugeben, damit keine Verzögerung in der Verendung stattfindet. Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich 2 Thlr.

Die Deutsche Allgemeine Zeitung erscheint Nachmittags 3 Uhr, resp. (mit telegraphischen Börsenberichten) 5 Uhr. Nach auswärts wird sie mit den nächsten nach Erscheinen jeder Nummer abgehenden Posten versandt.

Inserate finden durch die Deutsche Allgemeine Zeitung, welche zu diesem Zwecke von den weitesten Kreisen und namentlich größeren industriellen Instituten regelmäßig benutzt wird, die allgemeinste und zweckmässigste Verbreitung; die Insertionsgebühr beträgt für den Raum einer viermal gespaltenen Zeile unter „Ankündigungen“ 1 1/2 Ngr., einer dreimal gespaltenen unter „Eingeladn“ 2 1/2 Ngr.

Passendste Weihnachtsgeschenke für Auswärtige.

Grosse Auswahl von Ansichten von Leipzig und anderen Städten, sowie auch Lager von guten Kupferstichen und Lithographien anderer Art bei Louis Rocca, Grimm. Strasse 11.

höchst elegant lithogr. C.A. Walther, Kochs Hof.

Haar-Arbeiten, zu Weihnachts-Geschenken. Passend, als: Uhrketten, Broschen, Armbänder, Ringe werden schön geflochten und sauber und billig mit Gold beschlagen. Otto Höfler, Ritterstrasse No. 26, Deumage.

Kaufsäcke, Taschen, Taschenbörsen auf Papier und Holz, Werkzeuge für Kinder und Erwachsene, Baukasten, Schiffsmodelle u. in grösster Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen Julius Tauber, Petersstr. Nr. 24.

Schärpen, Schleifen, Häubchen, Netze, Blumen, Schleiher, Mull, Tüll, Tarlatan, Sammete, Bänder, Blousen, Taschentücher, Chemisetten, Cravatten, Hauben, Barben, Fichus, Corsetten, Crinolinen, Cors, Gamaschen, Cachenez, Westen, Seelenwärmer, seid. Filettücher etc.

Alles dem neuesten Geschmack entsprechend in reicher Auswahl zu bekannt billigen Preisen. Geschwister Brück, Band- und Modewaaren-Lager, Neumarkt No. 24. Schwaner'sche Glacéhandschuhe, alleiniges Lager.

Die Spielwaaren-Handlung von Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse No. 14, bietet auch in diesem Jahre eine grosse Auswahl von Spielen, zeitgemässen Neuheiten und praktischen Artikeln.

Avis für Raucher! Aechte importirte Habanna-Cigarren-Kister empfehlen zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Hahn & Scheibe, Petersstrasse Nr. 36 (Hotel de Davière).

Chinesische Theehandlung 18 Katharinenstrasse 18. Kretschmann & Gretscher. Vollständig assortirtes Lager direct importirter echt chinesischer Thees in eleganten Original-Verpackungen, sowie japanesischer und chinesischer Industrie-Waaren.

Die Bartusmühle empfiehlt ihre feinsten Weizenmehle unter Garantie vorzüglicher Backfähigkeit.

Bazar für Haushalt und Küche

von Carl Schmidt, Leipzig, 20 Grimma'sche Strasse 20, dem Café français gegenüber. Erstes und ältestes Etablissement dieser Art am Platze.

Wirtschaftsgegenstände. Für den Haushalt.

Table listing household items and prices in Thalers. Items include Spielsteller, Spucknapfe, Stiefelknechte, Tafelglocken, Theeiebchen, Neusilber, Toilettenweimer, Vogelbauer, Wachsstockbüchsen, Waschapparate, Wassereimer, Wasserkannen, Waterclosets, Waagen, Englische Salterwaagen, Family Stands, Tafelwaagen, Balkenwaagen, Zahnbürstenhalter, Zuckerkasten, Neusilber.

Für die Küche.

Küchenmöbel aller Art. Verzinnete Drahtwaaren, als Beefsteakröster, Eiersieder, Salatkörbe, Spargelsieder, Suppenkugeln, Schaumschläger, Theekugeln, Theeiebchen. Besen- und Borstenwaaren, Putzmittel. Holzwaaren aller Art zu Geschenken. Butterformen, Citronenpressen, Eieruhren, Kästchen, Mandel- und Zuckerreiber, Mehl- und Salzfaschen. Hornwaaren: Salatbestecke und -Scheeren, Eier-, Salz-, Senf-, Medicinlöfel, Obstmesser. Stahl- und Eisenwaaren aller Art. Koch- und Bratgeschirre in Gusseisen, emailirt, Schmiedeeisen, einfach emailirt, doppelt (innen und aussen) emailirt, als Schmidt's Gesundheitsgeschirr bekannt, einfach verzinntes. Doppelt (innen und aussen) verzinnete Gegenstände aller Art. Verzinnete Löffel. Weissblechwaaren aller Art. Formen zum Backen und zur Bereinigung von Gelée und Eis. Rohe Zinkwaaren. Schwarze Waaren.

Wirtschaftsmaschinen.

Table listing mechanical items and prices in Thalers. Items include Apfelschälmaschinen, Bohnenschneidemaschinen, Bratenwender, Brodschneidemaschinen, Buttermaschinen, Eismaschinen, Fleischschneidemaschinen, Fruchtpressen, Flaschenspülmaschinen, Holzspaltemaschinen, Kaffeebrennmaschinen, Kaffee-Extractionsmaschinen, Kaffeemaschinen, Kaffeemühlen mit Stellung, Kohlenplättisen, Korkzieher, Patent, Korkmaschinen, Kirschenkernungsmaschinen, Kartoffelschälmaschinen, Messerputzmaschinen, Muscatmühlen, Nudelschneidemaschinen, Papinische Dampfkochtöpfe, Patent-Flattbreter, Revolverbesen, Schaumschlagmaschine, Serviettenpressen, Thürheber, Waschmaschinen, Waschbreter, Wäschausringemaschinen, Waschtöpfe (Catarakt), Wäschetrockner, Wäschrollen, eiserne, Wurstopfmaschinen, Zuckerschneidemaschinen.

S. Buchold's Wwe.
 empfiehlt fortwährend frisch aus Arbeit kommend
Winter-Mäntel in eleganten feinen Façons und Ausführung,
Lange Winter-Paletots in guten decatirten Stoffen, unten
 herum reich besetzt, zu 5 Thlr., 5 1/2, 6, 6 1/2, 7, 8 bis 10 Thlr.,
Sammet-Mäntel, Rad-Mäntel, Abend-Mäntel,
Costümes für Promenade und Haus, **Kinderpaletots,**
Capot-Tücher, Baschliks in reichhaltiger Auswahl
 zu billigsten Fabrikpreisen.
S. Buchold's Wwe., Grimm. Str. 36, 1. Etage.

Ausverkauf zurückgesetzter Waaren
von S. Buchold's Wwe.
Sammet-Jaquets in echtem Seiden-Sammet, mit Seide gefüttert,
 früher 25-45 Thaler, jetzt 15-20 Thaler,
Weisse Cachemire und Rips-Umhänge, Be-
duinen, Jäckchen, gehäkelte Rotonden,
 früher 8-15 Thaler, jetzt 2-5 Thaler,
Schwarze Rips-Tuniques, Umhänge, früher 15-20 Thlr.,
Schwarze Cachemire-Rotonden, Tuch-Jaquets jetzt 5-10 Thlr.,
 u. s. w., früher 4-8 Thaler, jetzt 2-4 Thaler,
 um damit zu räumen.
Grimma'sche Strasse 36, gegenüber dem Neumarkt, im Parterre-Laden.

Nähmaschinen
 aller Systeme empfiehlt zu Original-Fabrik-
 preisen unter reeller Garantie
Bruno Zöller,
 Mechaniker,
Colonnadenstr. 21.

Zum bevorstehenden Weih-
 nachtsfest empfiehlt sein reich-
 haltiges Lager aller Arten Uhren
 zu möglichst billigen Preisen und
 üblichen Garantien
A. Leutbecher,
13. Katharinenstrasse
13. Reparaturen
 werden auf das Prompteste
 gefertigt.

Julius Gehrcke,
 Uhrmacher,
32 Hainstr. 32
 nahe am Markt,
 empfiehlt
 sein reichsortirtes
**Uhren-
 Lager**
 in geneigter Berück-
 sichtigung.

Tallois-Uhrketten.
 Diese Ketten, früher Talmi-Gold genannt,
 sind an meiner Marke „Tallois“, welche sich
 auf dem Haken oder Karabiner befindet, zu erkennen.
 Paris 1871. **Am. Tallois.**

Necessaires
 geschmackvoll ausgestattet
 das Stück von 7 1/2 Ngr. an empfiehlt
F. Otto Reichert, (in der Warte) 42.

Leder-Waaren,
 als: Portemonnaies, Cigarren-Etui's,
 ff. Damen- und Brieftaschen in schönster
 Auswahl empfiehlt
F. Otto Reichert, Neumarkt 42.

Damen-Taschen
 in
größter Auswahl
 empfiehlt
 zu billigsten Preisen
Max Katz,
 Nr. 6 Thomasgäßchen Nr. 6.

Muscheln,
 sowie sehr niedliche, billige Arbeiten
 davon, als: Näh-, Arbeits-, Thee- u.
 Kasten empfiehlt
E. Geupel-White
 am Petersthor.

Großes Papier-Waaren-Lager
 am Markt Nr. 8. Theaterpl. Nr. 3
M. Apian-Bennwitz.

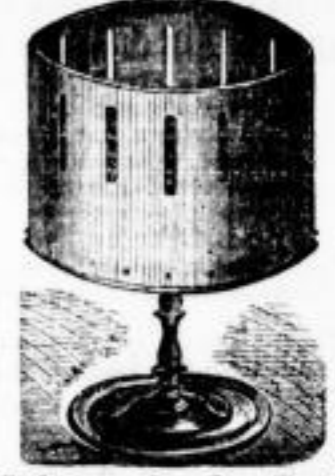
Herold & v. d. Wettern
Grimma'sche Strasse 21
 empfehlen, um gänzlich für diese Saison
 damit zu räumen, zu und unter dem
 Kostenpreise eine Partie
Seidener Roben, fertiger Costümes,
weisser Alpaca-Blousen, Winter-
Mäntel, Ballumhänge und Ballroben.

Theater-Mäntel
 sowohl wattirte als auch von carrirtem Doublestoff
 mit Futter empfehlen in reicher Auswahl zu 15 Thlr.
Herold & v. d. Wettern.

C. C. Petzold & Aulhorn,
Dresden, Leipzig, Berlin,
Wilsdruffer Str. 7, Petersstraße 15, Leipziger Str. 90.
Weihnachts-Ausstellung.
 Chocolade. Bonbonnieren.
 Cacao. Biscuit englisch.
 Cbrißbaumconfect. Attrapen.
 Figurirtes Confect. Cotillon-Artikel.
 Feinstes Confect. Thee.
 Weissen und braunen Zerkuchen,
 Macronenkuchen,
 Glisenkuchen,
 Zerkuchen in Schachteln
 aus der renommirten Fabrik von **A. L. Merklein** in Nürnberg.
C. C. Petzold & Aulhorn,
Leipzig,
Petersstraße Nr. 15.

Stollen in bekannter Güte empfiehlt die Conditorei von **E. Heinersdorf.**

Ein gediegenes Spielzeug für die Jugend.



Das Lebensrad oder Zootrope.
 Preis 1 sp.
 Rosstrasse No. 1. **Carl Kunze.**

Brühl 34 Fertige **Brühl 34**
 empfiehlt in Auswahl und
 zu sehr billigen Preisen
J. Geduhn, Kürschner,
34 Brühl 34, 2. Etage.

L. A. Gündel,
Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter,
 Petersstrasse 6. **Leipzig**
 empfiehlt sein Lager bei vorkommendem Bedarf
 zur geneigten Beachtung. **Restellung**
 Reparaturen werden schnell u. billig gefertigt.

Oberhemden
 nach Maß oder Probehemd, Unter-
 jacken, Unterbeinkleider und Flanel-
 hemden empfiehlt
J. Valentin,
 Neumarkt Nr. 20.

15 Ngr. pr. Stück
 moderne, garnirte, runde
Damen- und Mädchenhüte
 empfehlen
Gebrüder Hennicke,
 Dufabrik, Grimm. Straße.

Fransen
 in Seide und Wolle.
Besätze
 in allen Sorten
 empfiehlt in großer Auswahl
Albrecht Dittrich,
 Grimma'sche Str. 28. — Ecke der Nicolaisstr.

Böhm. Braunkohlen
 vorzüglichste Qualität, empfiehlt in 1/4, 1/2, 1/3 Sorten
 und pr. Centner das Expeditionsgeschäft von
Gottlob Müller Nachf.,
 Ritterplatz 18.

351.

Leipzig
 und bringen
 Leipzig, den
 Directori

Verein
 Die heutige
 von

100 Thale
 die Anzahlung
 der A. C. ab
 Die Höhe der
 ausgegebenen
 zugleich zeigen
 die Kasse
 40. 68. 24
 Thlr. gezogen
 den Zinsen,
 den Talons
 und es hört
 Wir fordern
 die des BR
 werden die
 capitale bei de
 Leipzig, am 6

Am 2. Jan
 Th
 Bon
 De
 die ihm vor
 Leipzig, de

1872.

F
 der pr
 an vorzug
Ne
 aufmerksam

welche der
 vert
K

Gr.

Gr.

Ob

Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Für die Zeit der Leipziger Neujahrsmesse und zwar auf 14 Tage vor Beginn bis 5 Tage nach dem Schlusse derselben, mitbin vom 18. December 1871 bis einschließlich 23. Januar 1872 werden die nach § 12 des Bundesbetriebs-Reglements publicirten Preiskarten für die in unserem Betriebe befindlichen Bahnstrecken verdoppelt, was wir hierdurch zur Kenntniß des betreffenden Publikums bringen.
Leipzig, den 11. December 1871.
Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
W. Seyffert. C. A. Gessler.

Vereins-Bier-Brauerei zu Leipzig.

Die heutige Generalversammlung hat auf das vergangene Rechnungsjahr die Vertheilung einer Summe von

Zwölf Procent

in zwölf Thaler auf die Actie beschloßen. Wir machen dies hierdurch mit dem Bemerken bekannt, daß die Auszahlung gegen Auskündigung des 14. Dividendscheines von Freitag den 8. Dec. d. J. ab, auf unserem Comptoir erfolgen wird. Die Höhe der Umsatzzumme, des Reingewinnes etc. im verfloßenen Betriebsjahre ist aus der abgegebenen Geschäftsberichte angefügten Bilanz näher zu ersehen. Zugleich zeigen wir an, daß in der planmäßig erfolgten zweiten notariellen Ausloosung unserer Actien-Kalende folgende Nummern:
10. 68. 248. 386. 532. 575. 762. 780. 943. 960. 963. 1049. 1204
Zieh. gezogen worden sind, deren Nominalbeträge sammt den davon bis Ende März 1872 zu erhaltenden Zinsen, bei Ablauf dieses Binstermine, gegen Rückgabe der Capitalscheine nebst den dazu gebundenen Talons und Coupons an die Inhaber derselben in unserem Comptoir ausgezahlt werden sollen, und es hört von diesem Tage ab die Verzinsung der vorkündend ausgelassenen Obligationen auf. Wir fordern daher die Inhaber derselben auf, die gedachten Capitalbeträge und Zinsen zu dem Monats März 1872 in Empfang zu nehmen. Im Falle der Nichterhebung des Capitals werden die etwa auf spätere Termine erhobenen, mitbin ohne Verpflichtung gezahlten Zinsen capitale bei dessen späterer Erhebung gefügt werden.
Leipzig, am 6. December 1871.

Das Directorium der Vereins-Bier-Brauerei.
Florentin Wehner, Vorsitzender.

Am 2. Januar 1872 fällige Coupons von:
Thüringer Eisenbahn-Prioritäten,
Bommerschen Hypotheken-Bank-Pfandbriefen,
Oesterr. Silber-Rente

zu haben von heute ab.
Leipzig, den 16. December 1871.
Franc Kind,
Hôtel de Saxe.

SCHON

300,000

1872. PAYNE'S ILLUSTRIRTER FAMILIEN-KALENDER 1872.

behauptet seinen guten Ruf für 1872

als der praktischste, reichhaltigste und billigste Kalender. Reich an Beiträgen von vorzugsweise humoristischem Charakter ist hier besonders auf die durch zweifache Illustration so klar und übersichtlich dargestellten

Neuen Maasse und Gewichte

besonders aufmerksam gemacht, deren zweckmäßige Darstellung gewiß Jedermann anerkennen wird. Von ebenfalls vorherrschend humoristischer Richtung sind die ca.

200 Bilder,

welche der Kalender aufweist. Die Messen und Märkte sind auch für 1872 vollständig vertreten. Für die Hausfrauen bringt der Kalender als Gratis-Prämie

EIN UMFANGREICHES ILLUSTRIRTES

KOCHBUCH.

A. H. PAYNE. LEIPZIG.

Vorräthig in allen Buchhandlungen und bei allen Buchbindern.

300,000

AUFLAGE.

Gr. PREIS FUENE GROSCHEN. 5 Gr.



Marine- und Operngläser, Fernrohre, Feldstecher bester Qualität in den elegantesten vielfältigsten Ausstattungen. Mikroskope, Loupen, Brillen, Pince-nez. Feinste Harauer Reibzeuge in Messing und Neusilber.

Aneroid-Barometer und Thermometer empfiehlt als nützliche Weihnachtsgeschenke zu solider, aber festen Preisen

M. Tauber's optisches Institut.
Grimma'sche Straße 16.

Oberhemden

in Sibirien à 1, 1 1/2, 1 3/4 Thlr., do. mit lein. Einsatz à 1 1/2, 1 3/4 Thlr., in Bielefelder Leinen à 2, 2 1/2 Thlr.
Paul Grawert,
Katharinenstraße 27, nahe am Markt.

Die Wirkung beruht auf Grundlage der neuesten wissensch. Forschungen.

Pulcherin.

Kais. k. k. außschl. priv.

Hautverschönerungs-Mittel von Br. Bayer

zur Erzeugung und beständigen Erhaltung einer natürlichen, frischen und gesunden Gesichtsfarbe, selbst wenn diese längst verloren; beseitigt alle widrigen Hautunreinigkeiten, Sommerprossen, gelbe Flecken, Duppoden, Wimperln, Pusteln, Mitesser, sowie gelben und blassen Teint. Selbst der durch vernachlässigte Pflege taub und unansehnlich gewordenen Wangenhaut giebt es sofort natürliche Reinheit und jugendliche Frische.

Ein Original-Flacon sammt Gebrauchsanweisung 1 Thlr.; ein Probe-Flacon 16 Cgr.

Haupt-Depot der kais. k. k. außschl. priv. Wiener Pulcherin-Fabrik in Leipzig bei Theodor Pitzmann, Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße

Kehr & Stirtz.

Porzellan- und Glaswaaren-Handlung

en gros und en détail

Katharinenstrasse No. 3.

Große und reichhaltige

Weihnachts-Ausstellung

in allen einschlagenden Artikeln.
Grosses Sortiment in gefassten Gegenständen und
Krystall-Beleuchtungs-Artikeln.

Wein Lager der als sicherster Schutz gegen Erkältung unübertrefflich und seit Jahren bewährten, auch bei rheumatischen Erscheinungen sehr heilsam wirkenden

Waldwoll-Fabrikaten,

Jacken, Hosen, Einlegsohlen, Leibbinden u. s. w.

aus der renommirten

Lairitz'schen Fabrik

zu Remda, Thüringen,
halte hiermit wiederholt und angelegentlich empfohlen.
Leipzig.

Carl Henke,

am Markt.

Theater-, Concert-, Ball-, Gesellschafts- und Strassenfächer
H. Backhaus.
Grimm. Str. 14.



In Schildkrot, Elfenbein, Selde u. Holz in grösster Auswahl zu billigen Preisen.
H. Backhaus,
Grimm. Str. 14.

Laterna-Magica

Wunder-Camera,

welche Wand zu werfen,

Stereoskopen-Apparate

verschiedener Construction, zu 50 Bildern eingerichtet empf. f. kommende Weihnachten

Stereoskopen-Apparate

M. Tauber's

optisches Institut, Grimma'sche Straße 16.

Ein- und Verkauf von
Juwelen, Gold, Silber, Platin, Gältisch u. s. w.

C. F. Gütig,
Richard Heine. Louis Heine.
Juwelen-, Gold- und Silberwaarenhandlung in Leipzig.

Fabrik und Lager
Thomasfirchhof Nr. 18.
Gekrätzanstalt Weststraße 47.

Keine Modenzeitung hat eine grössere Verbreitung als



Die Modenwelt.

Preis für das ganze Vierteljahr 10 Sgr., mit vierteljährlich neun colorirten Modenkupfern 25 Sgr.

An trefflichen Original-Illustrationen ist die Modenwelt, ungeachtet ihres überaus niedrigen Preises, wohl das bei Weitem reichhaltigste derartige Journal. Seit sechs Jahren bestehend, wuchs ihr Ruf fast von Tag zu Tag; als ein unentbehrlicher Rathgeber in allen weiblichen Kreisen wird sie nunmehr in zehn Sprachen übersetzt. — Durch merkwürdig vorzügliche Schnittmuster und genaue, leicht verständliche Anweisungen macht die Modenwelt auch die ungeschickteste Hand geschicklich, alle Arten von Handarbeiten, Garderobe und Wasche selbst anzufertigen, so wie Getragenes zu modernisieren und dadurch die bedeutendsten Ersparnisse zu erzielen.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Für den Weihnachtstisch.

EDITION PETERS
 Billigste
 Beste Klassiker Ausgabe

Zu beziehen durch: **P. Pabst's Musikalienhandl., Leipzig, Neumarkt 12.**

Nützliches und elegantes Weihnachtsgeschenk für junge Kaufleute.

In Commission bei Hermann Schulze in Leipzig, Rübnerstraße 15, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Lehre der doppelten Buchhaltung,

veranschaulicht durch Anwendung einer unerschöpflichen Anzahl von Formeln der Journal-Bücher,

enthaltend eine gewählte Sammlung von kaufmännischen Geschäftsvorfällen, welche so geordnet und erläutert sind, um einen vollständigen praktischen Coursus nebst Unterweisung zu bilden. Nebst zahlreichen Beispielen von kaufmännischen Berechnungen. Für den Gebrauch von jungen Kaufleuten und Anderen, und namentlich für solche, die sich für Stellungen in englischen oder amerikanischen Handelshäusern vorbereiten wollen, sowie für den Gebrauch von Comptoirs und Handelsschulen in Deutschland.

In englischer und deutscher Sprache von

Carl F. H. Wagner, Lehrer der Buchhaltung und der englischen und französischen Sprache in Glauchau, Sachsen. 22 Bogen gr. 8-Format. Preis sehr elegant gebunden 2 Thlr. 10 Ngr.

Lezioni d'Italiano impartite G. Ben-

Geschenk für Mädchen. Kramer's kleine Stickschule

enthält vom Leichtesten zum Schwersten fübend 38 ausgewählte Muster zum Sticken auf Canvas in Wolle und Seide und ist ein ebenso elegantes als nützliches Geschenk für Mädchen. Die allerhöchsten kleinen Musterchen bereiten jeder kleinen Stickerin die grösste Freude. Für nur 15 Ngr. zu haben bei

Franz Ohme, Universitätsstraße 20.

EDITION PETERS
 Billigste
 Beste Klassiker Ausgabe

Zu beziehen durch: **C. A. Klemm, Neumarkt 14, Hohe Lilie.**

Diese äusserst correcte Auswahl klassischer Compositionen, über welche ein wohlgeordnetes Verzeichniss gratis zu entnehmen ist, wird

für den Weihnachtsbedarf

sorgsamer Beachtung empfohlen und in grosser Vollständigkeit, zum Theil auch in höchst eleganten Einbänden, stets vorräthig gehalten.

Sicht-, Rheumatismus-, Magenkrampf- und Gichtmittel Dr. Müller in Frankfurt a. M., Sendenbergstraße 5. Kurprospekte gratis franco.

Der Ameisen-Kalender für 1872, Preis 5 Ngr.,

mit seinen beliebten Anekdoten, Couplets, Scherzen und zeitgemähen Erzählungen: „Der Hammer-Professor, oder Heil in eigener Kraft“ ist sich seiner alten Kundhaftigkeit hiermit in Erinnerung. Der Ameisen-Kalender, 13 Bogen stark, mit 42 Bildern, 60,000 Auflage, ist zu haben in allen Buchhändlern und Buchbindern und in den Buchbinderei-Geschäften im Rathhaus-Durchgange.

Dr. Pattison's Gichtwatte, das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh etc. In Packeten zu 8 Ngr. und halben zu 5 Ngr. bei **Theodor Pfizmann, Ecke vom Neumarkt und Schillerstraße.**

Das Commissions-Lager
d. Offenbacher Portefeuilleswaaren-Fabrik
 empfiehlt Albums, Brieftaschen, Etuis aller Arten, Portemonnaies, Necessaires, Damenkörbchen, Papeteriekasten etc. etc. en détail zu Fabrikpreisen bei solider Bedienung.
Ernst Grawert, Petersstraße Nr. 17.

Nähmaschinen,
 die anerkannt besten für den Familiengebrauch und Gewerbetreibende, neuester Construction empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken passend unter Garantie zu den billigsten Preisen
H. B. Hess, Nähmaschinen-Fabrikant, Inselstraße Nr. 19.

Alfred Reussmann,
 Juwelier, Gold- und Silberarbeiter,
 16 Petersstr. Leipzig Petersstr. 16:
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in neuen, geschmackvollen Mustern bei solider und billiger Bedienung Bestellungen und Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Weihnachts-Ausstellung
 von **E. O. Friedrich, Zinngießmeister, Reichstr. 55, Selters Haus,**
 empfiehlt Zinn- und Blechspielwaaren, Soldaten, Wärmflaschen und Viter-Gemäße von gutem Zinn.
 Verschiedene Bierseidel in größter Auswahl.

Vollständiger Ausverkauf.
 Wegen Aufhebung unseres Geschäftes empfehlen alle Sorten Brief- und Schreibpapiere, Papeterien, Schreibmaterialien, bunte Papiere für Buchbinder, handverfertigte Geschäftsbücher; eine große Auswahl in Federwaaren, Tuschkasten und Reibzeuge etc. zu Weihnachtsgeschenken passend.
 Sammlende Artikel werden, um schnell damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis abgegeben.
Zesch & Michael in Liqu., 37. Grimma'sche Straße 1 Treppe.

Nähmaschinen-Fabrik von KURT SONNTAG.
 Leipzig, Sidorienstr. No. 12 B

Mode-Waaren-Lager
 von **Carl Henke,**
 Markt, Ecke der alten Waage.
Seiden-Waaren. Confections für Damen. Mäntel, Paletots, Jaquets und Jacken von 2 Ngr. an. Steppröcke, Bauschmuck- und Mohrkeröcke. Tischdecken in Tuch mit Seide gestickt von 2 1/2 Ngr. an. Baschliks für Damen von 25 Ngr. an. Ein Posten Mohrke, Elle 6 Ngr., ganz besonders preiswerth. Zurückgesetzte Kleiderstoffe.

Herren- und Knaben-Garderobe-Magazin
Gebrüder Pintus, Markt 7.
 Anfertigung nach Maass. Solide Bedienung.
 Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken empfiehlt ihr Lager feiner Fleischwaaren:

Schinken, kleine Weidenburger von 5 bis 8 Ngr., Rindzungen, große geräucherter, Braunschweiger und Göttinger Cervelatwürste von 2 Ngr. bis 2 Ngr.,
 Jungsenerwürste, Salami- u. Trüffelwürste, Gefüllte Schweinshöpfe, Frankfurter Bratwürste, Pommerische Gänsebrüste mit und ohne Knochen, Gänsefüßchen, Rhein- und Weiserlachs, Krokant u. Hamd, Caviar in hübschen Porzellanbüchsen und Kästchen 1/2 und 1 Ngr.,
 Vögelburger Braten in 1/2 und 1 Schok-Kästchen, Pfeffer- u. Senfgurken in Gläsern zu 12 1/2 u. 15 Ngr.,
 Evroier Früchte in Zucker & Kästchen 2 Ngr., Erdbeeren in Zucker in Blechbüchsen & 27 1/2 Ngr.,
 Spargel, Bohnen u. Zuckerkirschen in Blechbüchsen, Neue Apfelsinen und Datteln, Neue Traubenrosinen und Schalmmandeln, Neue Tafelbeeren, Daff-Inlisse u. ital. Maronen, Neue Franz. Karabinenstaumen und Brünellen, Sardines à l'huile, echt Emmentaler Käse, Düsseldorf'scher Pantch-Essenz, Sälzen in hübschen Formen, und die beliebtesten Rippenwürsten.
Dr. Weise Nachfolger.

Fallsucht (Krämpfe) heilbar!
 Eine Anweisung, die Fallsucht (Epilepsie, Krämpfe) durch ein bei neun Jahren bewährtes nicht medicin. Universal-Gesundheitsmittel binnen kurzer Zeit radical zu heilen. Herausgegeben von Fr. A. Quante, Fabrik-Besitzer, Inhaber mehrerer Verdienstmedaillen, Diplome etc. zu Warendorf in Westfalen, welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhaltene Atteste und Dankschreiben von glücklichen Heilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf directe franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis-franco versandt.

Syphilis, Gonorrhoe, Weis- und Schwächezustände werden in 3-5 Tagen in meiner Poliklinik gründlich beseitigt. — Briefe. — Special-Arzt **Heimann** in Braunschweig. Schon über 5000 geheilt.

Galene-Einspritzung
 heilt schmerzlos innerhalb drei Tage jeden Ausfluss der Harnröhre, sowohl entzündlichen, als auch entzündeten und ganz veralteten.
 Alleiniges Depot für Berlin **Franz Schwarzlose, Leipziger Straße Nr. 56.** Preis pro Flasche nebst Gebrauchsanweisung 2 Thlr.
 Vor gefälschtem Fabrikat gleichen Namens wird dringend gewarnt.

Durch Blatternarben Entstellte
 können sich durch Maschke's Blatternarbensalbe in kurzer Zeit davon befreien. Es ist dies ein reelles, zuverlässiges Mittel, was sogar bei Anwendung an schon veralteten Narben noch bedeutende Besserung bewirkt.
 Alleiniges Depot für Leipzig in der Stadt zu 10 Ngr. bei **C. Albert Brodow im Kreuzmarkt.**

Keuchhusten.
 Der in so kurzer Zeit allgemein in Ruf gekommen und mit dem besten Erfolg angewandte Keuchhustensaft von Gebrüder Teuber in Dresden, Hauptstraße 3, ist zu haben bei **Otto Meissner in Leipzig, Droguenhandlung.**

Beste Toilettenabfälle
 1/2 Ngr. 3 Ngr., enthaltend:
 1 Stück Seife
 2 Stück Brandseife
 3 Stück gemischte Seife
 empfiehlt **H. Backhaus** Grimma'sche Straße Nr. 14.

Feine Transparenz Glycerinseife
 1/2 Ngr. 5 Ngr., enthaltend:
 1 1/2 10 10
 empfiehlt **H. Backhaus** Grimma'sche Straße Nr. 14.

Chocolat Suchard
 in verschiedenen Qualitäten, so wie zu Geschenken passende Phantasieschachteln mit Chocolate ausser im Schweizerhausechen bis Weinmachten auch Grosse Fleischorgasse No. parterre, schrägüber der Grosse Tschakalle, haben. **A. Dewald.**

Die berühmtesten **Zahnbürsten** **Mastique-Garant** in verschiedenen Sorten zu 7 1/2, 10 u. 12 1/2 Ngr. empfiehlt in echter Qualität **H. Backhaus, Grimma'sche Strasse Nr. 14.**

Allein echtes Eau de Cologne
 von **Johanne Marie Farina** und der Klosterfrau **Clementine Martin** in Köln a. R. zu Originalpreisen in Kisten von 1/2, Dugend 1/2, Flaschen & 2 1/2, 4 und 1 Dugend 1/2, Flaschen zu 2 1/2 Ngr. empfiehlt **H. Backhaus, Grimma'sche Straße Nr. 14.**

Glöckner'sche Heil- u. Zugglaster
 vom Stempel M. Ringelhardt verleben, hat
 seine schnelle unergründliche Heilkraft in all
 erkrankenden verheilt und den größten Ruf er-
 langt, und wird für folgende Verden auf Ge-
 sundheits-empfehlen: Gicht, Reiben, Gelenk-
 rheumatismus, Knochenfrag, Krebsknoten, Kar-
 cinome, Schwären, Salzlaf, Hämorrhoidalknoten,
 nasse Flechten, Fühneraugen, Frostballe,
 verbrannte, sowie für alle offene, auf-
 zerfallende, syphilitische Leiden, An-
 zahl der Drüsen, Wundliegen bei langem
 Liegen etc., auch den ältesten Schaden heilt
 glänzend.
 zu beziehen in den Apotheken zu Connewitz,
 und Neu-Neuditz, sowie in sämtl. Apo-
 theken.
 Depot: Gr. Blumenberg in Firma M.
 Ringelhardt, Fabrik Gohlis bei Leipzig,
 Poststraße 38.

Weihnachtsgeschenken passend
 empfiehlt ihre
Collettenartikel
 Minna Kunz, sonst J. G. Fichtner,
 Reichstraße 38.



**Spiegel- und
 Rahmen-Fabrik,**
 F. W. Mittentzwei,
 Reichstraße Nr. 53,
 parterre und 1. Etage,
 empfiehlt ihre reichhaltig-
 sten Magazin von ver-
 goldeten, polierten u. ge-
 schliffenen Spiegeln jeder
 Art, Consolische, Uhr-
 consolen, Gardinenstange
 und Halter, Baroque-
 Rahmen, Photographie-
 Rahmen, Spiegel-Col-
 letten, Gegenstände für
 Stickerien u. s. w. in
 reicher Auswahl.
 Lager von Spiegel-
 und Leuchtlampen, Gold-
 und Polirwerkzeugen u. s. w.
 en gros und en détail.

**Gitarabnungen,
 Vergoldungen
 und
 Verglasungen.**
 So wie alle Arbeiten dieser
 Branche werden jetzt nach er-
 folgter Localerweiterung
 u. vermehrten Arbeitskräften
 prompt und solid ausgeführt.
 F. W. Mittentzwei,
 Reichstraße 53.

**Gegenstände
 für Stickerien**
 in großer und geschmack-
 voller Auswahl, als auch
 auf Bestellung oder für
 gewisse Epochen.
 Kleider, Näh-Schulden etc. empfiehlt das
Salanteriewaarenlager
 C. H. Reichert, Palmstraße 27.

Massenge, Reisszunge
 in reicher Auswahl, das Stück von 5 Sgr.
 empfiehlt
 F. Otto Reichert, Neumarkt 42,
 in der Mark.

Schreibbücher, Schreibbücher,
 in reicher Auswahl, das Stück von 7 1/2 Sgr. an empfiehlt
 F. Otto Reichert, Neumarkt 42,
 in der Mark.

Gold und Silber
 in reicher Auswahl, das Stück von 2 1/2 Sgr. an empfiehlt
 F. Otto Reichert, Neumarkt 42,
 in der Mark.

J. C. Schwartz,
 Nr. 26, neben Stadt Cölln.
 Größtes Lager neuer
**Bettfedern, Federbetten
 und Matratzen.**
 Bettfedern-Reinigungs-Anstalt.

O. W. Fischer,
Strumpfwaaeren-Lager
 in reicher Auswahl, das Stück von 1 Sgr. an
 Reichstraße 14.

**Handschuhe
 Josephine.**

**Jagd-Westen.
 Jagd-Strümpfe.**

**Handschuhe
 6 knöpfig.**

Franz Mauer,

Markt Nr. 17, Königshaus.
Alleiniges Depot

Gesundheits-Crêpe-Jacken

auss der Fabrik von C. C. Rumpf in Basel,
 empfiehlt sein befaßter Lager von
**Handschuhen, Strumpfwaaeren und Neuheiten in
 Herren- und Damen-Gravatten u. s. w.**
 unter Aufsicherung solidester Bedienung.

**Handschuhe
 3 knöpfig.**

**Winter-
 Handschuhe.**

**Handschuhe
 2 knöpfig.**

Als Weihnachtsgeschenk empfiehlt ausgezeichnete Familienmaschinen
 sowie Maschinen für alle Gewerbetreibende die Nähmaschinenfabrik von
 Carl Emil Renker, Sobte Straße 19.



M. Grundmann,

Auerbachs Hof 73, vorm. Markt, Auerbachs Hof 73.
 empfiehlt sein Lager fertiger Pelzwaaren, so-
 wie Mägen jeden Genres.
 Specialität: Jagdmägen, Pelzbeden mit und ohne
 Ständer, Fußstücken, Mägen in Bisam, Eiber, Iltis,
 Nerz, Fabel etc. Reichzeitig mache ich Eltern auf
 mein reichhaltiges Lager von Schülernmägen
 bekannter Güte als passendes Weihnachtsgeschenk aufmerksam.



Die Weihnachts-Ausstellung von Minna Kutzschbach

bietet in reichster Auswahl
**fein gekleidete Puppen und elegante
 Puppenkoffer,**
 das Neueste von belehrenden und unterhaltenden
Selbstbeschäftigungs-Spielen für Knaben und Mädchen,
 sowie überhaupt alle Arten Spiele und Spielwaaren für Kinder jeden Alters.
 Gleichzeitig habe ich einen
Ausverkauf
 des vorjährigen Puppen- und Spielwaaren-Lagers eintreten lassen.
Ausstellung und Ausverkauf
 befinden sich in meinem Lokal: Reichstraße 55 (Sallier's Hof) im Hofe.

Sammet und Seidenwaaren.

Seidener Sammet zum Besatz, Hüten und Jaquet, vr. Elle von 30 Sgr. an, 1/4 breit
 vr. Elle von 55 Sgr. an. Tasset, Nipse und Velvetsammet zu Kleidern, Sammet,
 Nipse, Tasset und Atlasbänder in schwarz und farbig. Seidene Halstücher und Schawl-
 den, Schlyse und Gravatten für Herren und Damen. Seidene Taschentücher, Buckskin-
 handschuhe, Schärpenbänder empfiehlt zur Weihnachtszeit in größter Auswahl zu
 billigen Preisen
Constantin Goecker,
 Peterstraße Nr. 30, im Dirsch.

Seidenroben

Eine Partie zurückgesetzte, schwarz faconnierte
Constantin Goecker,
 Peterstraße Nr. 30, im Dirsch.

Von heute an verkaufe ich meine noch am Lager haben-
 den Paletots, besonders feinere Sachen, zu bedeutend
 herabgesetzten Preisen.
 Gleichzeitig empfehle ich blaue, schwarze u. braune
Doublestoffe zu sehr billigen Preisen.

Aug. Polich,

vls à vls der Peterskirche.
 Café
A. Uhlemann
 Nr. 18.
 bringt sein Lager von
 „Gold- und Silberwaaren“
 in empfehlende Erinnerung.

Weihnachts-Ausstellung von Zinn- u. Blech-Spielwaaren

für Kinder jeden Alters, Ausstattungen für Puppenzimmer, Kochmaschinen, Services, Küchengeräte,
 Festungen und Schlachten, so wie beschlagene Bierseidel, Liter-Gemäße etc. empfiehlt in reicher
 Auswahl zu billigen Preisen
Kochs Hof. R. Braune. Kochs Hof.

Baukasten

empfehlen in reichster Auswahl das Bild von
 A. Kar. an
**F. Otto Reichert, Neumarkt 42
 in der Mark.**

T. O. Vieweg,

Neumarkt 41, Große Feuerfugel,
 empfiehlt in reichhaltiger Auswahl neueste
Schmuckst.
 Armbänder,
 Broschen und Oerringe,
 Medaillons und Ketten,
 Kopf-Nadeln,
 Kravatten- und Manschetten-Knöpfe,
 unter Aufsicherung billiger Preise.

Gravatten u. Schlyse,

Solentträger und Strumpfbänder,
 Buckskin-Handschuhe
 (für Herren, Damen und Kinder)
 empfiehlt
**T. O. Vieweg, Neumarkt 41,
 (Große Feuerfugel.)**

Puppen,

Schrei-Puppen
 sowie
 viele Puppen-Artikel
 empfiehlt billigst
**T. O. Vieweg, Neumarkt 41,
 (Große Feuerfugel.)**

Christbaum-Lichter,

Wachskerze, Glycerin- und Abfallseifen
 empfiehlt das Seifengeschäft
Minna Kunz
 sonst J. G. F. Fichtner,
 Reichstraße 48, Gerberstraße 58.

Puppen,

geschmackvoll gekleidete,
 empfiehlt in der
größten Auswahl
Ida Barthel,
 Burgstraße 10, 1. Etage.

Rasirmesser

hochgeschliffen,
 Streichriemen,
 Scheren,
 Küchenmesser,
 Taschenmesser,
 Tischmesser u. Sabel
 etc. etc.
 empfiehlt
Ernst Graul,
 Schleifermeister,
 Große Fleischergasse 29,
 Goldenes Herz.

Woll-Unterjacken,

Shawles, Tücher etc. billigst bei
**Walter Naumann, Peterstr. 27,
 Ecke der Schloßgasse.**

Das Leinen- und Wäsche-Lager
 von Ludwig Heldsleck aus Bielefeld
 befindet sich auch außer den Messen zu
 Fabrik-Preisen
 1 Große Fleischergasse 1
 bei Strothenk & Meissner.
 Oberhanden werden in neuester Façon
 nach Maß unter Garantie des Gutseins
 schnell angefertigt.



Grösste Auswahl eleganter Hochzeits- u. Weihnachts-Geschenke

von 1 bis 200 Thaler.

Erstes und größtes Lager in Leipzig, auf **Altenide, Nickel und Neusilber versilberter Tafelgerä-**
aus den renommierten Fabriken der **Electro Magnetic u. Electro Plate Comp. Birmingham u. In-**
furt a. M. empfiehlt, unter Zusicherung solider Bedienung und billigt notierter Fabrikpreise, für Weihnachten neuere Artikel,

Eduard Ludwig,

Petersstraße 11, im Hotel de Russie part. Reichhaltigstes Lager seiner Portefeuille- und Lederwaaren.

Henoch & Ahlfeld,

Markt, Ecke Salzgäßchen,

empfehlen zur **Weihnachts-Saison** eine große
Partie **eleganter neuer Kleiderstoffe** in vorzüg-
licher Qualität, die Mode — reichliches Ellenmaß —
2-2 1/2 Thlr.

Außerdem machen wir auf unser reichhaltiges Lager in:

**Palotots, Jaquets, Moiré- und Stepp-Röcken,
Baschliks, Capotten, Double-Jacken,
Cachenez, Schürzen in Seide u. Moiré etc.**

aufmerksam und bemerken, daß wir sämtliche Gegenstände
wegen vorgerückter Saison
ganz bedeutend im Preise herabgesetzt haben.

**Baschliks, Kopf-Châles, Capotten,
Seelenwärmer, Westen, Pelserinen,**

Colliers, Pulswärmer, Kleidchen, Jäckchen, Mützen, Samaschen, Schuhchen,
Grenen-Châles und Tücher, Jagdwesten, Buckskin-Handschuhe, Woll-Puppen
empfehlen in großer Auswahl billigt

A. Enders, Bühnengewölbe Nr. 2.

Nützliche Weihnachtsgeschenke.

Baschliks für Damen und Kinder,
Kopfschawls — Buckskinhandschuhe,
gebälzte Unterröcke — Shawls,
Moiréschürzen und Corsets empfiehlt billigt

Café français.

A. Steiniger.

Der Ausverkauf

unseres älteren Waarenlagers in Stickereien, Schärpen, Schleifen,
Kleidern, Confections u. s. w. ist nun wieder (in 1. Etage) arrangirt.

Lömpe & Rost.

Neuheiten

in Weisswaaren-Confections.

Chemisettes, Kragen und Aermel, Fichus, Mull- und Tüll-Blousen
mit Ueberwurf in schwarz und weiß.

Mull- und Ball-Roben,

gestickte und Spitzen-Taschentücher, Hauben, Barben,
Shirting-Röcke, Negligé-Jäckchen, Frisirmäntel, Morgenkleider,
gestickte Tülldecken etc. etc.,
sowie

**Confections in Valenciennes-, Point-
und Applications-Spitzen, Volants.**

Sämtliche Gegenstände sind nur in den neuesten Arrangements und empfiehlt unter
Zusicherung der solidesten Bedienung

Gustav Kreuzer, Grimm. Str. 8, Ecke des Neumarktes.

Cravatten.

Größtes Lager in allen Neuheiten.

Markt 10.

F. Froberg.

Kaufhalle

Durchgang Nr. 8.

Hornheim & Gerlach

Meubles-Magazin,

Petersstraße 19, Mittelgebäude,

empfehlen zu **Weihnachtsgeschenken** passend:

Blumentische in großer Auswahl,
Notenstagen, neueste Façons,
Nachtischkränchen in Erle und Mahagoni,
Nachtische größter Auswahl,
Waschtische, offen, mit und ohne Marmorplatte, dergl. mit Zinseinsatz und lackirt,
Damenschreibtische in den neuesten Façons.

Billige Preise.

Reelle Bedienung.

Paul Kretschmann,

5 Schillerstrasse 5,

empfehle hierdurch seine
Weihnachts-Ausstellung

als
Specialität für sämtliche Ofenutensilien
von feinsten bis billigster Ausführung.

Neu! fein decorirte Verdampfschalen, Neu!

um die geheizte Luft im Zimmer stets rein zu halten,
empfehle

in salonfähiger Ausstattung

Paul Kretschmann,

5 Schillerstrasse 5,

**Puppenleiber,
Puppenköpfe,
Täuflinge, sogenannte Schreikinder,**

empfehle billigt

J. A. Schumann

Kuerbach Hof, Gemölbe Nr. 17,
u. Ecke d. Petersstr. u. Markt, Café aus

Spielwaaren.

Unterhaltende Gesellschafts- und Kinderspiele, lehrreiche und nützliche
Schäftigungsspiele, Schulutensilien, Galanteriewaaren, Portefeuille-Artikel
reich assortirt empfiehlt

Adalbert Hawsky,

14 Grimma'sche Straße 14.

Nürnberger Lebkuchen

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt

Adalbert Hawsky,

Grimma'sche Straße 14.

Militair-Requisiten für Kinder.

Kopfbedeckungen aller Art, Tornister, Kuffen, Rittler-Rüstungen, Epauettes, Kragen u. Gefäß,
Samaschen, Husaren- und Patronentaschen, Zündnadelstifte und Chassepots mit Kamm,
Mitrailseusen, Säbel, Officierbögen, Dirschfänger, sowie

Militair-Zelte

zur wirklichen Benutzung für Kinder.

Adalbert Hawsky,

Grimma'sche Straße 14.

Zu Stickereien

sich eignen: Handtuch, Schlüssel, Kleiderhalter, Schlüsselschränken, Cigar-
kasten, Comptoir-Kalender etc., polirt und antik geschmückt, empfiehlt in reicher Auswahl

Adalbert Hawsky,

Grimma'sche Straße 14.

Schul-Tornister,

Taschen, Mappen, Schreibutensilien, Lineale, Federkasten, Federhalter, etc.
Stifte in allen Sorten, worunter fein verzierte mit Angabe der Centimeter, empfiehlt

Adalbert Hawsky,

Grimma'sche Straße 14.

Militair

in Zinn oder fein aus Holz geschmückt in getreuester Nachbildung, arrangirt in Schlach-
ter Neuzeit, Paraden, Lager etc.

Adalbert Hawsky,

Grimma'sche Straße 14.



Neumarkt
Nr. 33.

Geschwister Steinbach

Neumarkt
Nr. 33.

bringen ihr reichhaltiges Lager selbstgefertigter

Sonnen- und Regenschirme

in empfehlende Erinnerung.

Eine Partie **Sonnenschirme** vorjähriger Saison werden zu sehr billigen Preisen ver-
kauft bei den Obigen.

Weihn...
Freuden...
Aufgabe...
Land und...
die so...
Feder...
Robert...
aus der...
aufzufa...
führt, de...
Nichtun...
vor dem...
schen Ber...
ist eine...
Natur, di...
wissen wil...
r. Es ist...
ist der...
die Parf...
es mit gr...
enden, ab...
andere So...
angehalten...
in janz...
schwa...
auch dur...
sigen Ple...
steht leic...
Herrföru...
berdeme...
gerufen w...
die Gesinn...
leben hat...
arbeit, den...
er und Th...
sien, alle...
er gefäll...
er wir un...
er die so...
sich den...
Schreden...
hand des...
er in erg...
de Seele...
sich und...
zu Bed...
angen an...
er gemer...
er Städt...
er länger...
er sich zu...
er Bewis...
er wie Les...
er Jugend...
er viele...
er Stroh...
er zu erz...
er nicht...
er anst...
er best...
er Stra...
er arbeit...
er rothe...
er sich...
er Welt...
er Ansch...
er Lan...
er Mit...
er Ern...
er die ei...
er für den...
er ver...
er ver...
er in sei...
er anzu...
er ist n...
er Weise...
er beh...
er unter...
er reic...
er Heilun...
er San...
er 16...
er ar...
er zw...
er We...
er her...
er j...
er her...
er von...
er soll...
er Herr...
er Org...
er we...
er We...
er 1870...
er We...

Weihnachts-Büchertisch.

Freunden begrüßen wir jedes Buch, das zur Aufgabe stellt, die Versöhnung zwischen...

Welt in Bildern. Orbis pictus. Bildervergleich...

Neues Theater.

16. December. Wenn man von den Schwestern...

gearbeitet und bis ins Detail durchdracht, daß man auf Neue erkannt, wie man von den gegenwärtig auf deutschen Bühnen thätigen...

Aus Stadt und Land.

* Leipzig, 16. December. Dem Vernehmen nach ist dem Kaiserlichen Herrn Ober-Post-Director...

* Leipzig, 16. December. Das Central-Comité der Leipziger Carneval-Gesellschaft hat die Spuren seiner bisherigen Thätigkeit dem Auge der Öffentlichkeit zu entziehen gesucht.

* Leipzig, 16. December. Am gestrigen Abend fand im benachbarten Reuschensfeld im „Bergschlößchen“ ein Kinder-Gesangs-Concert statt.

* Leipzig, 16. December. Vorgestern Nachmittag traf der in Liebertsdorf stationirte Gendarm...

werden die neuen Postwertzeichen aber überall erst mit dem 1. Januar 1872. Dem Publicum ist gestattet, die in seinen Händen befindlichen alten...

— Was es mit der Unterfützung der Arbeiter unter einander besagen will, ergibt sich aus einer Klage, welche einer der Arbeiter in Chemnitz...

— Wir berichteten kürzlich, daß sich falsche preussische Darlehens-Cassenscheine in Umlauf befinden; hierauf bezüglich theilt man uns mit, daß gegenwärtig auch falsche russische Banknoten...

— Der Abg. Haberkorn kann sich trösten über das Mißgeschick, welches ihn diesmal vom Präsidentenstuhl der II. Kammer zurückhielt: die Stadt Bittau hat ihn zum Ehrenbürger ernannt.

— Aus Dresden berichtet das „Dr. J.“: Laut Bekanntmachung der Kircheninspektion haben die Kirchenvorstände der vier hiesigen evangelisch-lutherischen Parochien...

Entgegnung.

Nach dem in Nr. 332 d. Bl. veröffentlichten Protokolle der Stadtverordneten-Sitzung vom 15. November enthält der Bericht des Schulausschusses über die Beschlüsse des Lehrvereins...

Wir bitten jeden Unbefangenen, sich hieraus selbst ein Urtheil über das Verhalten des Herrn Adv. R. Schmidt und des Schulausschusses zu bilden.

Der Lehrverein hat aber die Ueberzeugung gewonnen, daß seine Beschlüsse als Handhabe benutzt worden sind, eine Maßregel zu beschließen, durch welche auf Kosten der Lehrgelübten, nach den eigenen Worten des Schulausschusses, ein pecuniärer Nutzen für die Stadt erzielt werden soll.

Zur Berichtigung.

einer Notiz in der zweiten Beilage zum Tageblatt Nr. 349 diene Folgendes: Allerdings kann eine Petroleum-Gasanstalt ab- oder ausbrennen, wie jede andere Art von Gasanstalten...

Gasanstalt, also auch in Steintohlengasanstalten nöthige Vorsicht von dem Gasmacher nicht befolgt worden ist. Die Chemnitzer Anlage wurde damals, wenige Tage nach ausgebrochenem Brande, nur einen Theil des Daches zerstört hatte, wieder in Betrieb gesetzt und ist im Betriebe geblieben, bis sie in Folge des Umbaus auf dem Bahnhofe, räumlicher Verhältnisse wegen, beseitigt werden mußte.

Definitives Programm.

Die Gründung des Mitteldeutschen Schachbundes erfolgte durch eine Anzahl Leipziger und Altenburger Schachfreunde bei einer Zusammenkunft am 19. November d. J. Befußt definitiv Constituirung desselben durch Hinzuziehung der übrigen Städte bez. Schachvereine und Schachfreunde Mitteldeutschlands wurde die Abhaltung eines ersten Congresses in den Tagen gleich nach Weihnachten beschlossen.

Das Programm für den 1. Congress ist in der Comiteestiftung vom 5. December in der Schachgesellschaft Augustea wie folgt festgesetzt worden: Mittwoch, den 27. December, Abends 7 Uhr: Versammlung der Bundesmitglieder im Schönen Hause.

I. Weisturnier. Für Jedermann offen. Jeder hat mit Jedem eine Partie zu spielen. Remis zählt für halb gewonnen. Einsatz 1 Thaler. Zwei Preise. I. Preis: 80 Thlr. II. Preis: 40 Thlr.

III. Neben-Turniere. Spielweise in Gängen. Zahl der Theilnehmer unbeschränkt. Zahl der Preise, bestehend in werthvollen Schachwerten und sonstigen Gegenständen, verhältnißmäßig. Kein Einsatz.

Anmeldungen zu den Turnieren I und II nimmt bis zum 3. Weihnachtstage den 27. December (incl.) jedes Comiteemitglied entgegen. Die Mitgliedschaft für diesen Congress wird durch Zahlung eines Minimal-Beitrags von 1 Thlr. erworben.

Schachgesellschaft „Augustea“, t. B.: Hofrath Rudolf Gottschall. Herrmann Daugl, Albert Hartmann, H. Schurig, J. Minckwitz, Julius Lewy, G. Schwede, G. Pittelich in Alt-Neuburg. Ed. Bornstein in Nordhausen. Paul Heppel in Bockwitz. Dr. Franz von Wilkenbach in Dresden.



Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.

In Folge der Einstellung der entsprechenden Personenzüge auf der Strecke Nordhausen-Northheim Seitens der Hannover-Staatsbahn, verlieren die **Dalle-Casseler** Personenzüge

- Nr. IV. Abf. von Nordhausen 5⁰⁰ Vorm. Anf. in Halle 7⁰⁰ "
- Nr. I. Abf. von Nordhausen 5¹⁵ " Anf. in Nordhausen 8¹⁵ "
- Nr. X. Abf. von Nordhausen 5⁰⁰ Nachm. Anf. in Nordhausen 8⁰⁰ " Anf. in Halle 8⁴⁵ "
- Nr. IX. Abf. von Halle 10⁰⁰ " Anf. in Nordhausen 10⁰⁰ "

18. d. **Wrs.** ab den Anschlag in Nordhausen von und nach Northheim. Von genannten Tage ab und bis auf Weiteres wird deshalb der oben bezeichnete Zug Nr. IX. nach dem vor dem 1. Juni 1870 in Kraft gewesenem Fahrplane befördert, nämlich: **Abf. von Halle 8⁰⁰ Abds.**, von Teutschenthal 8⁰⁶, von Oeberröblingen 9⁰⁸, von Eulichen 9¹³, von Riebst 9¹⁶, von Sangerhausen 10⁰⁰, von Wallhausen 10¹⁰, von Hofla 10¹⁵, von Heringen 10²⁰.

Ankunft in Nordhausen 11 Uhr Abds.

Durch diese Aenderung erhält der um 6¹⁰ Nachm. von Magdeburg abgehende, um 10⁰⁰ Nachm. in Halle eintreffende Schnellzug Nr. 15 directen Anschluß nach Nordhausen.

Magdeburg, den 15. December 1871.

Directorium.

Sächsischer ritterschaftlicher Creditverein im Königreich Sachsen.

Bei der heute erfolgten drei und zwanzigsten Auslosung sächsischer erblandischer Pfandbriefe sind folgende:

I. Lit. A.	Nr. 424. 433. 545. 550. 571 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 375. 382. 428. 456. 489. 947. 1024. 1055. 1180. 1182. 1459. 1545. 1600. 1606. 1688. 1735. 1807. 2175. 2269. 2416. 2455. 2599. 2617. 3263. 3264. 3325. 3467. 3632. 3683. 3740. 4127. 4165. 4203 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 14. 167. 528. 773. 851. 1119. 1141. 1164. 1460. 1524. 1622. 1679. 2107. 2131. 2170. 2220. 2307. 2851. 2866. 2908. 3001. 3275. 3307. 3333. 3375. 3393. 3668. 3748. 3749. 3779. 3842. 3851. 4126. 4280. 4340. 4341. 4416. 4699. 4805. 4812. 4958. 5104. 5126. 5564. 6174. 6237. 6240. 6241. 6270. 6430. 6916. 6979. 7081. 7181. 7307. 7717 (à 25 <i>fl.</i>)
II. Lit. A.	Nr. 33 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 33. 164. 209. 416 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 440. 581. 654. 659. 967. 1107. 1222. 1327. 1385. 1107. 1486 (à 25 <i>fl.</i>)
III. Lit. A.	Nr. 779 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 483. 680. 718. 969 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 115. 136. 198. 216. 236. 297. 1184. 1938. 2054. 2183 (à 25 <i>fl.</i>)
IV. Lit. A.	Nr. 656 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 973. 1003. 1011. 1351. 1476 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 204. 833. 1279. 1524. 2297. 2365. 2409. 2548. 2818. 3162. 3295. 3299. 3476. 3675. 3678 (à 25 <i>fl.</i>)
V. u. Vb. Lit. A.	Nr. 294. 472. 530. 686. 1723 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 977. 1277. 1609. 2841. 3247. 3300. 4083. 4399 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 1428. 1630. 1795. 1857. 3162. 3197. 3695. 3708. 5245. 5542. 5997. 6159. 6715. 7618. 7810 (à 25 <i>fl.</i>)
VI. u. Vlb. Lit. A.	Nr. 98. 171. 859. 1114. 2104 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 980. 1242. 1343. 2647. 2738. 3112 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 231. 621. 930. 1390. 1838. 1971. 2456. 2780. 3653. 4577 (à 25 <i>fl.</i>)
VII. Lit. A.	Nr. 718. 973. 1015. 1058. 1277. 1524 (à 500 <i>fl.</i>)
Lit. B.	Nr. 735. 978. 1281. 1525. 1628. 1862. 2207. 2316. 3912. 4043 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 14. 707. 881. 911. 1169. 1437. 1445. 1514. 1757. 2381. 3908. 4877 (à 25 <i>fl.</i>)

Die Nummern von Serie V. und Vb. bez. VI. und Vlb. sind durchlaufend, so wie die Nummern der Serie Vb. bez. Vlb. sich an die letzten Nummern der Serie V. und VI. anschließen. Die Inhaber dieser ausgelosten Pfandbriefe werden hiermit aufgefordert, die Capitalbeträge bis

am 1. Juli 1872 oder folgende Tage

in Rückgabe der Pfandbriefe samt Talons und Coupons in unserem Bureau (Blücherplatz Nr. 1) zu nehmen. Vom 1. Juli 1872 ab findet eine weitere Verzinsung derselben nicht statt, und werden die etwa gleichwohl erhobenen weiteren Zinsen (fehlende Coupons) bei der endlichen Abgabe des Hauptstammes in Abzug gebracht.

Die in Folge früherer Verlosungen bereits zahlbar gewordenen Pfandbriefe sind folgende:

I. Lit. B.	Nr. 206. 283. 514. 769. 1844. 2059. 2162. 2558. 2649. 2738. 2914. 2958 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 493. 561. 667. 922. 1371. 1399. 1401. 1444. 1765. 2274. 2327. 2852. 3262. 3494. 3821. 4066. 4471. 4545. 4602. 4859. 5185. 6109. 6132. 6379. 6596. 6820. 6885. 7133. 7361. 7368. 7455. 7666. 7916. 7918. 7966 (à 25 <i>fl.</i>)
II. Lit. C.	Nr. 1427 (à 25 <i>fl.</i>)
III. Lit. B.	Nr. 247 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 62. 170. 175. 1188 (à 25 <i>fl.</i>)
IV. Lit. B.	Nr. 769. 809. 1171. 1385 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 503. 687. 746. 1118. 1972. 1994. 2353. 2799. 2821. 2951. 2992. 3122. 3154. 3182. 3670 (à 25 <i>fl.</i>)
V. u. Vb. Lit. B.	Nr. 4079. 4096 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 1294. 1749. 2005. 2097. 3621. 5092. 5289. 6657 (à 25 <i>fl.</i>)
VI. u. Vlb. Lit. B.	Nr. 595. 1174. 1538 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 1055. 1678. 2376. 4292. 4461 (à 25 <i>fl.</i>)
VII. Lit. B.	Nr. 1356. 1604. 1814. 2927. 2951. 3126 (à 100 <i>fl.</i>)
Lit. C.	Nr. 767. 1657. 2122. 2342. 2992. 2994. 4192. 4860. 4974 (à 25 <i>fl.</i>)

zur Auszahlung präsentirt werden.

Leipzig, den 14. December 1871.

Sächsischer ritterschaftlicher Creditverein im Königreich Sachsen.

Freiherr von Streit, Vorsitzender.
Hoffmann, Bevollmächtigter.
Dr. Kormann, Syndicus.

Leipziger Bank.

In Folge der bei uns beantragten Mortification nachverzeichneter, von uns ausgestellter Pfandbriefe:

der **Stadtschulden**: Nr. 22207, d. d. 24. Februar 1855, über *fl.* 100. 4 *fl.* Magdeburg-Leipziger C.-B.-Prior.

Nr. 37951, d. d. 30. December 1862, über Stk. 50 Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Aktien,

die **Talons** zur Leipziger Bankactie Nr. 64,

den Inhabern die Beihilgen und angezogen haben, und nach §. 22 des revidirten Statutes der Leipziger Bank erlassen wir hiermit öffentliche Aufforderung, die bezeichneten Documente bis 30. Juni 1872

anzuliefern, oder die etwa daran erlangten Rechte geltend zu machen.

Die Pfandbriefe sind zwei Monate nach Ablauf der vorgezeichneten Frist weder Einlieferung der aufgeführten Documente, noch Geltendmachung etwaiger Rechte daran erfolgt, erklären wir dieselben für nichtig und sind von uns den Antragstellern an deren Stelle neue auszufertigen.

Leipzig, am 15. December 1871.

Leipziger Bank.
B. Richter. H. Schollnus, Bevollm.

Die bei **E. Polz** in Leipzig erscheinende **Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71** (verbessertes Sonder-Abdruck aus dem „Leipziger Tageblatt“) Preis 5 Ngr. ist jetzt vorräthig in der **Expedition des Leipziger Tageblattes.**

Lugau-Niederwürschnitzer Steinkohlenbau-Verein. Zinszahlung.

Die am 1. Januar 1872 fällig werdenden Zinsen unserer I. und II. Anleihe werden in Leipzig bei Herren **Hiersche & Ritter**, bei unserer **Werkcasse** in Lugau und bei Herrn **Ed. Bauermeister** in Zwickau gegen Ablieferung der betreffenden Zinscoupons ausgezahlt.

Der Vorstand des Lugau-Niederwürschnitzer Steinkohlenbau-Vereins.
A. W. Volkmann, Vorsitzender.

Franz Ohme, Universitätsstraße 20, empfiehlt nachstehende Bilderbücher und Jugendschriften

- als: **Leutemann**, Handbier. — **Jugend-Album**. — **Abenteuer eines Freiwilligen**. — **Buschbeck**, aus dem Kinderleben. — **Camp**, Robinson. — **Die**, Märchen. — **Elling**, Glasmännchen. — **Grandville**, Fabeln. — **Parter**, Der runde Tisch. — **Kaufmann**, Alltagsgeschichten.
 - Klettke**, Jala-Jala.
 - Klettke**, Historische Bilder.
 - Klettke**, Sagenbuch.
 - Klettke**, Panorama.
 - Klettke**, Thomas auf der Goldküste.
 - Klettke**, Jagdstützen.
 - Maun**, Naturgeschichte.
 - Maveau**, Kinderstube.
 - Der deutsche Krieg 1870.**
 - Der kleine Maler**. — **Dressler**, Christmorgen. — **Dressler**, Knabenzeit. — **Neufirch**, Thierfreund. — **Niedergerg**, Landschafts- und Sittengemälde, Thier- und Pflanzenbilder. — **Das Paradies in der Wüste**. — **Smidt**, Halbbed und Podmas. — **Tante Katharina's Erzählungen**. — **Sunderl**, Vögel. — **Wagner**, Steppenros. — **Weißfog**, Finkenbilder. — **Dr. Zimmermann**, Erzählungen aus der Geschichte. — **Die Kinderzauke**. — **Jugend-Bazar**. — **Allerlei aus der Kinderwelt**. — **Bilder zum Anschauungs-Unterricht**. — **Der Kinder Sommerlust**. — **Duz**, Fabeln. — **Deutsche Kaiserkrone**, ein Gesellschaftspiel. — **Königgrätz**. — **Die Phantastie im Dintensaf**. — **Notzbarth**, Schule des Landschaftsmalens. — **Soldatenlust**. — **Soldatenwelt**. — sowie die besannten **Zeichnen-Vorlagen von Herft** 2c. 2c.
 - Ferner passende Geschenke für Erwachsene,**
 - als: **Volkslieder** mit Weise und Bild. In Harmonie gesetzt von L. Erf.
 - Deutsche Kunst** in Bild und Lied.
 - Album** deutscher Sprichwörter.
 - Glaube**, Hoffnung, Liebe.
 - Serding**, Illustrierte Volks-Chemie für Hausfrauen.
 - Erweiterungen** am häuslichen Herd.
 - Jahn's** illustriertes Reisehandbuch.
 - Dittsch**, Praktisches Universalalphabet.
 - Bewandte Klänge**. Eine Auswahl Gedichte.
 - Fremde und Eigenes**. Gesammelte Gedichte.
- Sämmtlich zu bedeutend herabgesetzten antiquarischen Preisen.**
- Franz Ohme, Universitätsstraße 20.**

Die auf der Londoner Welt-Ausstellung 1862 prämiirten

Zeichen-Vorlagen

von **Wilh. Hermes** in Berlin

empfehlen sich zu **hübschen Festgeschenken à Hest 6 Sgr. und 10 Sgr.**

Vorräthig in **J. B. Klein's Kunst- und Buchhandlung**, Neumarkt 38.

Museum Straube,

Brühl Nr. 81, zum Kranich, parterre.

Verkauf interessanter Oelgemälde, worunter sich viele hübsche Landschaften und Genrebilder befinden, die als wirklich gute Bilder für billige Preise zu Festgeschenken besonders empfehlenswerth sind.

100 Visitenkarten E. Hauptmann,

von **15 Ngr.** an, Kaufhalle, Durchgang.

Duchant's Kindergarten

für minder bemittelte Eltern.

Die Unterzeichneten beabsichtigen den durch die Opferwilligkeit des verstorbenen Postsecretair **Eduard Duchant** den 20. August 1867 zu Leipzig, Wisenstraße Nr. 17 begründeten und auf Wunsch derselben ohne jedes Aufsehen von der Kindergärtnerin **Frau Mathilde Hesse** aus Braunschweig bis 1870 geleiteten Kindergarten für minder bemittelte Eltern von jetzt ab wieder weiterzuführen.

Der Kindergarten wird wie früher auf Grund des Fröbel'schen Systems und nach eigenen gesammelten Erfahrungen geleitet und soll später durch Einführung des Wiesener'schen Musiksystems für unerschullichte Kinder erweitert werden.

Das Unternehmen würde zunächst den Kindern des Mittelstandes und besonders der kleineren Beamten, Angestellten und verwaisten Kindern vom 2.—7. Lebensjahre gegen ein geringes Honorar von einigen Groschen wöchentlich, zu Gute kommen.

Es bedarf wohl kaum der besonderen Betonung, daß ein derartiges Werk nur durch irgend welche Opferfreudigkeit geleitet werden kann. Und sehen dazu nur beschreibende Mittel, aber die volle, selbstlose Hingabe unersetzlichen Willens und Könnens zu Gebote. Dieses soll im Vertrauen auf Gott der guten Sache geweiht sein.

Wir haben die Kinder lieb und bitten deshalb um das Vertrauen der Eltern.

Eröffnung den 2. Januar 1872. Anmeldungen von jetzt ab Turnerstraße Nr. 6 parterre.

verw. Postsecret. **Emma Duchant** geb. **Hesse**.

früher Lehrerin der Hauswirth'schen und Smut'schen höheren Mädchenschule.

Mathilde Hesse,
früher 4 Jahre Lehrerin der ersten Anstalt zu Leipzig und Volkmarndorf.

Gasthaus zur Stadt Halle, Gerbertr. 63,

Besitzerin verw. **Chr. Heisch**,
empfiehlt sich geneigter Beachtung unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung bei billigen Preisen.

ANNONCE-ARRANGÉ



17. Markt 17. Königs- haus.

Wander einlösen, prolongiren u. ver- setzen wird schnell u. verschw. bef., auch Voranschlag. Sal. Str. 8, IV.

Unübertreffliches

! Hausmittel gegen Sicht!

Rheumatismus, Nervenschwäche, Zählungen, Krampf- und Brustschmerzen, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen ist der vom Apotheker und Droguist Franz Schaal in Dresden erfundene und eigens fabricirte Nadelnadelsticker.

Alleinige Niederlage für Leipzig und Umgegend bei Herrn Otto Meissner, Nicolaistraße 52, in Dresden in sämtlichen Apotheken.

Theodor Franck'sche Magen-Morsellen,

ein ausgezeichnetes Mittel gegen Magenleiden, als: Magensäure, Sodbrennen, Unverdaulichkeit, Appetitlosigkeit, Blähungen u., empfehlen in Schachteln à 4 und 2 Rgr. die Herren G. M. Albani Alb. Zander Theodor Pitzmann, in Leipzig, Ede vom Neumarkt u. Schilderstraße.

Opodeldoc in Gläsern à 5 und 2 1/2 Gr. ist stets vorrätig in sämtlichen Apotheken von Leipzig und dessen Umgebung.

Vegetabilisches Heilpflaster von T. F. Tokén.

Das vorzüglichste, kräftigste und bewährteste Heilmittel gegen Wunden, chronische und Drüsenentzündungen, insbesondere für Gefäße. Preis eines großen Stückes 10 Rgr., kleinen Stückes 5 Rgr. Haupt-Depot dieses Pflasters in Leipzig bei Herrn Franz Wittich, Universitätsstraße 8, geprüfter Apotheker.

Rath u. sichere Hilfe.

Specialität über geschlechtliche, sowie Hautkrankheiten in jedem Stadium beiderlei Geschlechts. Diese Heilweise schließt alle Quälereien mit Heilkräften, Jod und Quecksilber aus und bringt radicale Heilung selbst in den schlimmsten Fällen, auch da, wo vielleicht die früher angewendete Heilweise nicht zum erwünschten Ziele führte. Leipzig, Ritterstr. 25, I. Ott

Für Haarleidende.

Unterzeichneter stellt das Ausfallen der Haare in 8-14 Tagen, befördert auf haarlosen Stellen, dünne Scheiteln oder kranke Haare in wöchentlich Pflege neuen, kräftigen Haarwuchs und stellt auf Matten oder Kahlköpfen, selbst wenn man Jahre lang daran gelitten, nach Befinden in 1/2 bis 1 Jahr den Haarwuchs wieder her, wie auch Krankheiten der Kopfhaut, j. B. Schuppen, Schinnen, die Unthätigkeit und schmerzhaftes Jucken der Kopfhaut, der in der jetzigen Zeit so überhand genommene Pilzschlag, das frühzeitige Ergrauen der Haare u. s. w. durch sein eigenhändliches Verfahren durch rationelle Pflege der Kopfhaut gründlich unter Garantie von ihm gehoben werden. Briefe werden franco erbeten, bei älteren Uebeln ist persönliche Rücksprache unerlässlich.

Julius Scheinich aus Dresden, Schöffergasse 17, Berghalle III.

Requisit von Personen, die durch mein Verfahren das Haar wieder erlangt haben, liegen zur Einsicht vor und werden auf Verlangen zugesandt.

Den vielseitigen Wünschen des geehrten Publicums nachzukommen, bin ich in Leipzig Mittwochs den 20. December im Hôtel de Baviers für Damen von 10-12 Uhr Vormittags, für Herren von 1-5 Uhr Nachmittags zu sprechen.

Feinste schwarze und grüne Thees in den beliebigen Packungen à 1/2, 1/4 und 1/8 Pf. extraraine Vanille, Räucherpulver und Räucheressenz, Bischof- und Cardinal-essenz, superfeines Nizza-Tafelöl, feinste Parfümerien empfehlen

Gebrüder Lodde, Halle'sche Straße 6.

Das alleinige Depot von Rob. Hausmüller's berühmter Niacinodipomade a. Pirna à Halle 5 Rgr. hat nur Herr C. Albert Kredow im Mauricianum.

Zu Belehrung, Berathung u. praktischer Behandlung in allen Krankheiten nach dem vorzüglichsten Naturheilverfahren empfiehlt sich S. H. Meißner, Sternwartenstraße 15, I. Sprechstunde 2-4 Uhr.

Salon zum Haarschneiden und Frisiren. Abonnementskarten 12 Ranten 1 Thlr. Saubere und reelle Bedienung. Anfertigung aller künstlichen Haararbeiten bei schneller und guter Bedienung zu den billigsten Preisen. Friedrich Riedemann, Friseur, Meißnerstraße 48, I. Etage.

Extra-Frisuren für Bälle, Hochzeiten etc. werden nach Belieben von Herren oder Damen gestrichen u. ausgeführt. Eleganter - Damen-Salon - separat. Locken, Zöpfe, Locken-Obigo, Unterlagen u. c. werden dazu geliebt. - Lager seiner Parfümerien, Kämme, Bürsten u. c.

12 Petersstr. Haarschneide- und Frisir-Salons, neben Hotel de Russie. Giovanni Vinturini ed F. Schickore. Hôtel de Russie.

Noch einmal Dr. Hager in Berlin.

Ich sehe mich genöthigt, noch einmal „auf besagten H- zurückzukommen“, welcher seit 1865 sich zum Leitfaden einer ganzen Herde Schäfchen zu machen bemüht. Diese Schäfchen sind nicht seine Anbeter (den sie lieben ebensowenig hageres Futter), doch seine Nachbeter, und laufen wie wirkliche Schafe in das von ihm angezündete Feuer, welches mit seiner kostbaren Blut nicht nur alle Schwindeltränke (nach seiner Meinung und Wissenschaft, was identisch ist), sondern sogar den König der Tränke aufsteigen soll. Unter diesen Schäfchen nimmt die erste Stelle ein die Berliner Köchin- u. Zeitung des Geheimen Ober-Post-Buchdrucker-Besitzer Hrn. v. Deder Hochwohlgeboren, geboren Wohlgeboren, das sogenannte „Fremden- und Anzeigblatt“, welches durch den Mund seines Redacteurs vor einigen Tagen mir, vielmehr meinem Fabrikate, den Krieg auf Leben und Tod angekündigt hat, diesen Krieg natürlich mit Hilfe der ihm folgenden Schäfchen, unter welchen sich seitdem hervorgethan haben „Neue freie Zeitung“ in Wien, „Kriegiger Anzeiger“ und Berliner „Wochen“, früher auch „der Frankfurter Publicist“, „Süddeutsche Zeitung“ in Bosen u. a. m. Das auch Blätter wie „Neber Land und Meer“ und „Gartenlaube“ von den hageren Analytiker sich haben anführen lassen, ist nur dadurch begreiflich, daß der Königstrank, welcher den Leidenden Balsam in die Wunden, den Medicinern Wunden, Schnitte ins Fleisch bringt. - Was bezweckt der hagerer Doctor mit seiner noch hagereren Analyse, nach welcher der Königstrank Auslösung von Pflaumenmus und Gummi-Arabicum sein soll? Er will das Publicum vor Betrug mit dem nichtsnutzigen, ekelhaften Schwindeltränke bewahren. Er bewirkt aber das Gegentheil, er anlimirt dadurch gewissenlose Leute, aus Pflaumenmus und Gummi-Arabicum wirkliche Schwindeltränke zu fabriciren, sie Königstrank zu nennen und damit das Publicum wirklich zu betrügen. Ein wogener eines andern Schwindels schon bestrafte Wärrchen in Rheinland behauptet sogar, durch ein so geartetes Fabrikat „die Welt in Bewegung“ gebracht zu haben. Die armen Kranken, an welchen dieser „Wundertrank“ keine Wunder verrichtet! - Zeitungen und andere Blätter, welchen ich meine Annoncen zu drucken nicht gestatten wollte und will, werden alle zur Hager'schen Herde laufen, schließlich aber im Königstrank, welcher die ganze Welt erfillen wird, ertrinken, weil sie diesen ihnen „ekelhaften Stoff“ nicht schlucken wollen. - D über mich unerhörten Schwindler! D über mich entarteten Sohn und Enkel, um welchen Vater und Großvater in ihren Gräbern sich umkehren! D über mich elenden Menschen, den die von Alexander dem Großen über seinen heidnischen Leibarzt Philippus gesprochenen Worte nicht nur erkränken machen, sondern sogar zur Hölle verdammen müssen: „Eher wird die Sonne ihre Bahn verlassen, als Philippus von der Wahrheit weichen!“ - ja, den schon Lessing's Worte verdammen: „Verflucht wenig ist der Mensch, wenn er nicht mehr ist als ehrlich.“ - Nachstehenden Brief eines Herrn Dr. Hoffmann aus Breslau halte ich für nöthig zur Belehrung und Warnung Hagerer Schäfchen mitzutheilen.

Herrn Hygieist Karl Jacobi in Berlin. Sehr geehrter Herr, vielleicht ist es Ihnen von Interesse, über die Vergangenheit des hageren Herrn Hager etwas zu hören. Im Jahre 1853 machte Hager als Besitzer einer kleinen Apotheke in Frauhand voll- ständig Pleite und lebte lange unter sehr drückenden Verhältnissen in Berlin, und erhielt sich durch Bücher schreiben, d. h. indem er von anderen Büchern brav abschrieb, denn was „Hager selbst forderte, ist und war Unsinn. Hässlich nannte sich der Apotheker Hager Doctor und ging mit einem andern Apothekergehülfen, der hier in Breslau einen sehr zweideutigen Ruf besitzt, in Compagnie vor. Der Apothekergehülfe Jacobson wurde über „Rath und sichere Hilfe“ und nun schreiben die Herren zusammen die Industrie-Blätter „und machen Alle die schlecht, die sich von dieser nobelen Gesellschaft ihre Sachen nicht für Geld begnügen lassen. - Geben Sie Herrn Hager Geld, so ist er Alles. - Diese Mittheilungen sind wahr und können Sie dieselben brauchen wie Sie wollen. B. 27. 11. 51. (Poststempel Breslau) Hochachtungsvoll Dr. Hoffmann.

Die Veröffentlichung nachfolgenden Briefes wünscht der Schreiber des- selben ausdrücklich.

Paulinenu, d. 26. November 1871. - Eder Herr wirklicher Gesundheits-Rath Jacobi! Ich bin man ein einfacher Mann und ich bin die Feder nicht gewöhnt, und ich möchte Sie doch gerne mittheilen, welche große Wunder Ihr Königstrank, den unser lieber Herrgott segnen möchte, auch in meine Familie anrichtet hat. Mein Schwiger-Sohn in Berlin hat mir zu Weidell 10 Flaschen davon geschickt. 3 hat meine Frau getrunken, die ist jetzt 55 Jahr alt, die war schon 4 Jahr lahmt. Gleich wie sie die erste Flasche getrunken hat, hat sie sich wohlger gefühlt, der Fuß wurde vil besser und ich kann sie schonst wider furchtbar kennen. Und auch mein Sohn August hat er sehr gut geholfen. Mein Sohn hat sich vor mehrere Jahre in den Finger gehauen und der Finger ist ganz trum gewesen und er hat ihm nicht bewegen können und nun hat er auch vorigen Rohnat 2 Flaschen von den Königstrank getrunken und nun kann er schonst wider Biharmohnida spielen. Ich hab auch einige davon mit Wasser getrunken, meine Frau wollte es durchaus haben und sie sind mich zu angeschlagen, mein Befinden ist jetzt vil guter und ich glaube meine Jahre fangen wider an zu wachsen und die sind mich schon vor 9 Jahr ausgegangen. Und warum trinken nu bloß nicht alle Menschen Ihren Königstrank, aber die schmecken über vil mehr Gult für Weideln wech und verrungen ihren sich die Gesundheit man bloß noch mehr. Und unser Hund hat er auch geholfen, der war immer ein so treues Thier und da hab ich ihm von den Königstrank was in sein Futter gegeben. Der konnte schon nicht mehr bellen, so ald und schwach war er schonst, und da hörte ich nu vorgestern was bellen und da sage ich zu meine Frau: Jette was bellt denn da? und da sehen wir nach und da ist es unse Hund und der bellt unse Rog an. Meine Frau und ich wir mußen gohr nicht was wir laggen soltden vor Früde über unse Thier. Sie können das alle Wünschen sagen und die Zeitungschreimer können meinen Brif auch druden, damit recht vil es erföhren und Jedem wert ichs verthellen. Ich kann Ihnen nicht so schön danken, wie andere, aber mich kommt ausn Herzen. Kannu leben Sie recht schön wohl von Ihren A. Lehmann, penf. Forstbülldwärter.

(Nachschrift.) „Über Herr Jacobi, unse Gultherr ist aus den Krieg so sehr seit zurück- gekommen und er kann gohr nicht mehr gapfen und ich will mahl morgen mit sein Scheser sprechen, der bringt immer Milch für Wehern, und der soll ihn mahl comfriegen und er soll Königstrank trinken und sich wider dünn machen, wie unse Wamsell. A. Lehmann, penf. Forstbülldwarscher.“

Hygieist Karl Jacobi in Berlin, Friedrichstraße 208, Erfinder und alleiniger Fabrikant des aus mehr als hundert edlen Pflanzenstoffen bestehenden Königstranks, größten Labials für Kranke, Genesende und Gesunde.

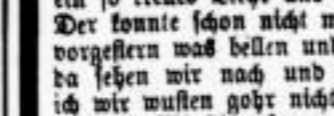
Die Flasche Königstrank-Extract, zu dreimal so viel Wasser, kostet in Berlin einen halben Thaler, von Neujahr 1872 ab 20 Gr.

In Leipzig (16 Rgr.) bei A. Th. Köhler, Nicolaistraße Nr. 13, und in fast allen Städten Deutschlands in den daselbst bekannten Niederlagen.

(Annoncen-Expedition Zeitler & Co., Berlin.)

Operngläser in einfacher wie elegantester Ausstattung von 2 1/2 an, Mikroskope, Fernrohre, Lupen, Reizzeuge, Barometer, Thermometer in großer Auswahl von 7 1/2 an, elegante Porznetten, Klemmer und Brillen in Gold, Silber, Schildkrot, Horn, Reusilber und Stahl von 20 an in nur guter Qualität empfehle

O. H. Meder, Optiker, Kaufhalle am Markt, im Durchgang. Umtausch nach dem Feste gestattet.



Operngläser in einfacher wie elegantester Ausstattung von 2 1/2 an, Mikroskope, Fernrohre, Lupen, Reizzeuge, Barometer, Thermometer in großer Auswahl von 7 1/2 an, elegante Porznetten, Klemmer und Brillen in Gold, Silber, Schildkrot, Horn, Reusilber und Stahl von 20 an in nur guter Qualität empfehle

O. H. Meder, Optiker, Kaufhalle am Markt, im Durchgang. Umtausch nach dem Feste gestattet.

Operngläser in einfacher wie elegantester Ausstattung von 2 1/2 an, Mikroskope, Fernrohre, Lupen, Reizzeuge, Barometer, Thermometer in großer Auswahl von 7 1/2 an, elegante Porznetten, Klemmer und Brillen in Gold, Silber, Schildkrot, Horn, Reusilber und Stahl von 20 an in nur guter Qualität empfehle

O. H. Meder, Optiker, Kaufhalle am Markt, im Durchgang. Umtausch nach dem Feste gestattet.

Operngläser in einfacher wie elegantester Ausstattung von 2 1/2 an, Mikroskope, Fernrohre, Lupen, Reizzeuge, Barometer, Thermometer in großer Auswahl von 7 1/2 an, elegante Porznetten, Klemmer und Brillen in Gold, Silber, Schildkrot, Horn, Reusilber und Stahl von 20 an in nur guter Qualität empfehle

O. H. Meder, Optiker, Kaufhalle am Markt, im Durchgang. Umtausch nach dem Feste gestattet.

Vorzüglich zu Bescheidenen für die Jugend beiderlei Geschlechts geeignete Werke

Alfred Dehmitz's Verlag (Moritz Str. 11) in Leipzig.

Für die reifere männliche Jugend Das Steppenroß. Nach dem Englischen des Captain Wayne Reid für die reifere Jugend bearb. von Eduard Wagner. Mit 10 Bildern in Farbendruck von Gustav Hartmann. Zweite Auflage. Fein geb. in Illustr. Umschl. mit Rückenvergoldung. Preis 1 Thlr. 7 1/2 S.

Bilder aus dem Natur- und Völkerverstande. Für die Jugend beiderlei Geschlechts gesammelt und bearb. von Robert Springer. Mit sechs Bildern in Farbendruck nach Zeichnungen von W. Schäfer. Eleg. in illust. Umschl. mit Rückenvergoldung. Zweite Auflage. Preis 1 Thlr. 15 S.

Perfische Seidenfäden des Firdaus. Für die Jugend bearbeitet von Dr. Landt. Mit sechs Bildern in Farbendruck nach Zeichnung von Ludwig Pfeiffer. Eleg. in illust. Umschl. mit Rückenvergoldung. Preis 1 Thlr. 15 S.

Der kühnste Nordpol-Fahrer Dr. Franklin Reisebeschreibung für Jung und von G. Mensch. Mit vier Bildern in Farbendruck nach Zeichnung von W. Schäfer. Eleg. in illust. Umschl. gebunden. Preis 17 1/2 S.

Unter deutschen Eichen. Eine historische Erzählung aus d. n. Zeiten der alten Sachsen von Franz Wiedemann. Mit drei Bildern in Farbendruck nach Zeichnung von E. Kunze. Eleg. in illust. Umschl. geb. Preis 15 S.

Deutsche in Nord-Amerika. Erzählung für die reifere Jugend von Carl Zehn. Mit vier Bildern in Farbendruck nach Zeichnung von W. Schäfer. Eleg. in illust. Umschl. gebunden. Preis 17 1/2 S.

Für das reifere Mädchenalter. Neues Elisabeth-Album. Gesammelte zur Unterhaltung und Belehrung herausgegebene Mädchen von Aurelie. Mit sechs Bildern in Farbendruck nach W. Schäfer. Eleg. in illust. Umschl. mit Rückenvergoldung gebunden. Preis 1 Thlr. 15 S.

Elisabeth's Mägdchen. Ein Buch zur belehrenden Unterhaltung für heranwachsende Mädchen von Aurelie. Mit acht Bildern in Farbendruck. Fein geb. in illust. Umschl. Zweite Auflage. Preis 1 Thlr. 15 S.

Für das kindliche Alter: Tante Louise's Märchengarten. Ein Buchlein für Mütter und Kindergartenkinder. Mit acht Bildern daraus vorzulesen und zu zählen. Mit einem Vorwort von T. Morgenstern. Mit vier color. Bildern. Preis 22 1/2 S.

Der gute Anselm. Fünfzehn Geschichten für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Erzählt von der Großmutter. Mit vier colorirten Bildern. Eleg. in illust. Umschl. gebunden. Zweite Auflage. Preis 20 S.

Der runde Tisch. Geschichten für Kinder von sechs bis neun Jahren von R. Dorn. Mit 6 color. Bildern von G. Barck. Dritte Aufl. Fein geb. in illust. Umschl. Preis 27 S.

Vorrätig in allen Buchhandlungen

Johann Maria Farina aus Köln a. Rheln. Lager von echtem Eau de Cologne zu Fabrikpreisen.

Vorkauf im Ganzen und Einzelnen bei Gustav Hartmann. Markt No. 12, I. Etage. Engel-Apotheke.

Rosenduft, feinstes Parfüm als Weihnachtsgeschenk sich eignend, ist nur echt zu haben bei Dr. A. L., Kreuzstraße 6, III.

Christbaumlichter in Stearin und Wachs, Wachsstock, und weiß, empfiehlt Minna Kutschbach, Reichstr. 58.

Wachsstock in weiß, gelb und decorirt, Christbaumlichter in Wachs, Stearin und Paraffin, Figuren in Wachs und Elfenbein, Parfümerien und Toiletten-Gegenstände empfiehlt

Minna Kunz, sonst J. G. Fichtel, Reichstraße Nr. 58.

Neujahrs-Weisheiten angepfligt mit Blumen und Versen, hält Lager roth Dr. Hager's Geschäft von A. W. Schmidt, Gr. Fleischergasse 2.

Weihnachts-Anzeiger der Nicolaistrasse.



2. E. Otto Wilhelmy, 2.
früher C. H. Helse.
Petroleumlampen,
lackirte Blech- u. Zinkwaren,
Küchengeräthe
zu billigen Preisen.

2 C. G. Froberg. 2 54 Carl Friedrich 54
Cravattenfabrik in allen u. neuesten Façons,
größte Auswahl und billigste Preise, dsgl.
Handschuhe, Sosensträger,
Cachenez in Seide u. Wolle, **Kragen**
und **Manschetten** in echt Leinen,
Shirting und Papier.
Herren-Regligé-Mützen.

54 Carl Friedrich 54
Eckhaus der Grimma'schen Straße,
empfiehlt sein assortirtes Lager
billiger echter Goldwaaren,
Talmi-Gold-Uhrketten,
Gummischuhe, sowie
Glacé- und Buckskinhandschuhe
trotz bedeutender Preissteigerung zu vorjährigen
Preisen.

53 Carl Schröter, 53

!Weihnachtsgeschenken!
die Neueste und Elegante von Brief- und Billet-
Papieren mit farbig geprägten Vornamen (für Damen), An-
fangsbuchstaben oder Monogrammen, sowie als
!! Novität !! Briefsiegeloblaten
in neuer geschmackvoller Ausführung für Private sowohl
als auch für Geschäftleute passend, in eleganten Papp-
schachteln à 250 Stück 7 1/2 u. à 500 Stück 13 u.

54 Carl Friedrich 54

Eckhaus der Grimma'schen Straße,
Assortirtes Lager
ff. Wiener Holzwaaren,
ff. Lederwaaren,
als: Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brief-
taschen mit und ohne Stickerei,
Gummikämme aller Arten.

52 Otto Meissner, 52

der Nicolai Kirche gegenüber.
Weihnachts-Kusstellung
von
Chocoladen, grünen u. schwarzen Thees,
Jamaica-Rum, Punschessenzen etc.
Parfümerien in größter Auswahl
Eau de mille fleurs,
ein vorzügliches Parfüm à Fl. 3, 5 und 7 1/2 u.
Eau de Cologne à Fl. 1, 5, 7 1/2, 10, 15 u.
im Dugend billiger,
Extraits de Rose, Reseda, Millefleurs,
Essbouquet à Fl. 5, 10 und 15 u.
Königsräucherpulver à Fl. 2 1/2 und 5 u.
Räucheressenz à Fl. 2 1/2, 5 und 7 1/2 u.
Rosen-Haaröl u. s. w. à 2 1/2, 5 und 7 1/2 u.
Rosen-, China-, Eis-Pomade à 3 u. 7 1/2 u.
**Toilette-Selten: Rosen-, Honig-, Veil-
chen-, Königs-, Cocos-, Mandel-,
Glycerin-, Abfall- u. andere Selten.**
Gewürze u. Gewürzöl
bei
Otto Meissner,
Nicolaistraße Nr. 52.

39 J. F. Erhard, 39

Juwelier,
Gold- und Silberarbeiter,
vereid. Taxator u. Sachverständiger,
sonst Nicolaistraße 52,
empfiehlt sein wohl assortirtes Lager
bei billigster, prompter und
solider Bedienung.

Das

Dresdner
Schuhlager
von
Hermann Kötz,
12 Nicolaistraße 12,
empfiehlt als praktische Weihnachtsgeschenke für Damen und
Kinder alle Arten **Stühle** und **Stiefelchen** bei reich-
haltigster Auswahl in solider und eleganter Arbeit zu
billigsten Preisen.

Weihnachts-Anzeiger der Nicolaistrasse.

Wiederum ein Beweis für die wunderbare Wirkung des
Breslauer Universums.
Herr Ziegelmeister Willkommen in Niederhelmsdorf bei Stolpen schrieb am
1. Mai dieses Jahres:
Ich leide schon seit 4 Jahren an **Sichtflus**. Am rechten Fuße befinden sich drei
kleine Defnungen, welche sehr stark eitem. Der Fuß ist blau-roth u. angeschwollen.
Seit dem 1. October vorigen Jahres kann ich das Bett nicht mehr ver-
lassen. Ich kann nur wenig schlafen. Ich hatte in meinen 40er Jahren diesen Fuß er-
halten und vor 4 Jahren kam er zum Ausbrechen. Jetzt bin ich 68 Jahre alt. Senden
Sie mir zwei Flaschen **Breslauer Universum**.
(Am 23. Juni d. J., also 6 Wochen später, schreibt derselbe:)
Nachdem ich Ihr Universum bis jetzt gebraucht habe, kann ich Ihnen berichten, daß ich
schon auf dem Wege der Besserung befinde und fühle mich veranlaßt, Ihnen
meinen besten Dank auszusprechen u. s. w.
Das **Breslauer Universum** nebst Gebrauch-Anweisung versende ich unter Post-
verkauf von 1 Thlr. pro Flasche.
Bei veralteten Uebeln sind zwei, sonst nur eine Flasche zur vollständigen Heilung zumist
anzurathen.
Bei Bestellung ist eine Beschreibung des Krankheitszustandes erwünscht. Bestellungen sind
zu adressiren an
Oscar Silberstein in Breslau.

August Markert,
Leipzig, Grimma'sche Str. Nr. 23, Eckhaus der Ritterstraße,
empfiehlt zu den bevorstehenden Weihnachts-Einkäufen sein reich assortirtes Lager
wollener und baumwollener
Wollwaaren, Handschuhe, Strickgarne und
Phantasie-Artikel.
Als besonders beachtenswerth für die jetzige Saison sind hervorzuheben:
Kragen, Westen u. Taillen-Lücher in
neuesten Façons,
Capotten für Damen und Kinder,
Kopf- u. Shawl-Lücher für Theater u. Concert
in neuesten Genres,
Unterärmel u. Stulpen mit u. ohne Seide,
Samischen für Damen und Kinder in Castor
und Bephyr,
Jäckchen, Schuhe, gestr. Puppen und
Thiere etc. für Kinder,
Winterhandschuhe in Buckskin, Tricot und
Wachleder,
Strickgarne, englische und deutsche in allen
Farben.
Nebenbei empfehle ich noch mein Lager von **Glacéhandschuhen, Herren-Cravatten,**
Shawls, Gummi-Trägern und alle in dieses Fach schlagende Artikel zu den be-
sonnigsten Preisen.

Gartenmöbel für Kinder,
Broncetischchen mit Marmorplatte,
Waschgeräthständer,
Regenschirmständer
empfiehlt
C. G. F. Engelhardt,
Kochs Hof.

Theodor Schröter,
Buch-, Papier- u. Schreibmaterialien-
Handlung,
Grosse Windmühlenstrasse 37,
empfiehlt ein reiches Lager als **Weihnachts-Geschenke** passender Gegenstände:
Jugendchriften und Bilderbücher,
Gesellschafts-Spiele,
Zeichnen- und Laubsäge-Vorlagen.
Modellir-Cartons und -Bogen,
Papeterien und Lampenschirme,
Federkasten und Malekasten,
Reiß-Zeuge, -Breter und -Schienen
u. s. w.
Cigarren-Etuis u. Portemonnaies,
Notizbücher und Brieftaschen,
Schreib- und Wandmappen,
Holzschmuck-Arbeiten, sämmtlich mit
und ohne Stickerei-Einrichtung,
Photographie-Albuns u. Stamm-
bücher, Poesien, Damentaschen
u. s. w.
Stickereien werden schnell u. geschmackvoll
in jeden Gegenstand eingezogen und garnirt.

Nicolaistrasse. Petroleum-Abonnement-Marken.

12 Heinrich Kalischer 12

Petersstrasse

12
12
12
12
12
12
12

1 wollnes Kleid 15 Ellen enthaltend schon zu 1 1/4 fl	1 wollnes Kleid 15 Ell. Popline, Alpacca, Rips, schon zu 1 1/4-6 fl	1 schw. Alpacca-Kleid 15 Ell. enthaltend schon zu 2 1/2 fl	1 rein woll. Ripskleid in allen Farben, 15 Ell. schon zu 5 fl
1 langer Winterpaletot schön garnirt schon zu 4 1/2 fl	1 Winterjaquette schön garnirt schon zu 2 1/2 fl	1 grosse Winterjacke schon zu 1 fl 10 fl	1 Kattunkleid wascht schon zu 1 fl 10 fl
1 Baschlick schon zu 20 fl	1 Moirée-Schürze schon zu 6 fl	Für Herren: Schlipse, Cachenez, Krogen, Wanfschellen, Camisols, Unterbeinkleider u. s. w.	Damen-Schwalchen, Damen-Gravattentücher in großer Auswahl.
Feste Preise.	Bei jedem Einkauf über 3 fl gebe ich 1/2 % Rabatt.	Richtconvenirendes wird nach dem feste bereitswilligt umgetauscht.	Feste Preise.

Petersstrasse

12
12
12
12
12
12
12

Petersstrasse

12 Heinrich Kalischer 12

Petersstrasse



Singer's Original-Nähmaschinen für Familiengebrauch, Wäsche und Damen Schneidererei.

Nachdem die Original-Singer-Nähmaschine im Jahre 1869 auf der **Altonaer Aus-
stellung** unter **28 Bewerbern** allein
den **höchsten Preis**, das **Diplome d'honneur**,
2 Grad höher, als die daselbst verliehene Goldene Medaille, und 1870 auf der **Ausstellung zu
Cassel** unter **22 Bewerbern** ebenfalls allein den höchsten Preis
das **grosse Diplome d'honneur**
erhielten, wurden dieselben seit Juli dieses Jahres wiederum auf folgenden Ausstellungen mit
den ersten Prämien gekrönt:

Rochdale Geld-Prämie	Triest Goldene Medaille
Todmorden Geld-Prämie	Leigh Silberne Medaille
Midleton Geld-Prämie	Birkenhead Silberne Medaille
Preston Diplom	Northwich Silberne Medaille
Blackburn Silberne Medaille	Farnworth Silberne Medaille
Ormskirk Silberne Medaille	Liverpool Silberpokal und Silberne Medaille.

erster großer Preis „Silberpokal“, speciell ausgelegt für die vorzüglichste Nähmaschine für häusliche Arbeiten und „Silberne Medaille“ für
Einfachheit der Construction.

Die **Original-Singer-Nähmaschinen** sind nur zu haben bei Herrn
Rudolph Ebert,

9 Thomasmäuschen 9.

The Singer Manufacturing & Co. in New-York.

Unterzeichnete erlaubt sich ganz besonders noch auf die seit vorigem Jahre eingetretene so bedeutende Preisermäßigung auf-
merksam zu machen, wodurch diese Maschine unter allen ihren längst anerkannten anderen Vorzügen im Verhältnis auch zugleich zur
billigsten aller jetzt existirenden Maschinen wird.

NB. Bereits sind eine außerordentlich große Anzahl dieser Maschinen allein in Leipziger Familien eingeführt, und haben sich
viele der verehrlichen Damen glänzend bereit erklärt, über die Leistungsfähigkeit und Solidität der Singer'schen Familien-
Nähmaschinen persönlich Auskunft zu ertheilen. Die **ungetheilte** Zufriedenheit aller meiner geehrten Abnehmer übergeht mich jeder
weiteren Empfehlung.

NB. Bezug nehmend auf obige Anzeige, bitte mir geehrte Bestellungen, welche als **Weihnachtsgeschenk** bestimmt, recht
zeitig zukommen lassen zu wollen, und werde für **prompteste** Ausführung fleißig besorgt sein.

9 Thomasmäuschen 9.

Rudolph Ebert.

Weihnachts-Ausstellung in Strumpf- und Wollenwaaren bei Carl Flor, Grimma'sche Straße Nr. 37.

Alle Sorten Kern-Zalg- und Kern-Parf-
Zeife, Abfall-Zeife, Glycerin- und
Wandel-Zeife, sowie alle Parfümerien u.
Toilette-Seifen, reine Nindermarkt-Bo-
made, Stearin- und Paraffinkerzen, die
echten Wiener Lichter empfiehlt im Ganzen
und Einzelnen unter Zusicherung bester Bedienung
und billigster Preise

Minna Kunz, sonst J. G. Fichtner,
Reichstraße 48. Gerberstraße 58.

f. Wiener Lederwaaren:

Portes-monnaies, Cigarren-Etuis, Taback-
Etuie, Brief-, Cassenschein- u. Visitenkarten-
Taschen, Notizbücher, Album, Damen-
Taschen, Necessaires, Lady's companion,
Körbchen mit Necessaires, Reisesäcke,
Reise-Necessaires, Papeterien, Handschuh-
Soufflets, Reisetrinkflaschen, Datumzeiger,
Schreibmappen, Schreibpulte, Schreibzunge
in Leder, Bronze, Eisenguss und Marmor
empfecht

C. Albert Bredow
im Mauricianum.



Eiskisten und Eisschränke,

fein lackirt, empfohlen als passende

Weihnachtsgeschenke

Hornheim & Gerlach,

Eiskisten- und Eisschränkfabrik,
Petersstraße Nr. 19, Mittelgebäude.



Kronleuchter zu Gas, Petroleum und Kerzen,

per Stück von 4 Thlr. an,
Ampeln zu Gas, Öl und Kerzen per Stück von 3 Thlr. an,
Candelaber, Blumenständer, Arbeitstische u. d. m. in reicher Auswahl.

Fabriklager: Petersstraße Nr. 43, 1. Etage.

Wilhelm Hertlein,

Grimma'sche Straße 12.

In Folge vorgerückter Saison verkaufe ich den noch kleinen Vorrathbestand von
garnirten Sammet- und Filzhüten

von 25 fl an, Blumen und Federn zum Kostenpreise.

H. Wolf,
Reichstraße Nr. 43.

Photographie-Albums.

Geschmückte Holzwaaren für Stickereien,

als: Schirmständer, Journal-
mappen, Eckbreter, Fussbänk-
chen, Papierkörbe, Stiefel-
zieher, Spucknapfe, Garde-
robehalter, Rauchtische, Noten-
ständer, Cigarrenkasten,
Cigarrenständer, Schlüssel-
schränkchen, Schlüsselhalter,
Handtuchhalter, Handfeger,
Schmuckkasten, Schreibzeuge,
Federkasten, Federhalter, Uhr-
halter, Nähkasten, Toiletten,
Kalender, Handschuhkasten,
Kartenpressen, Kasten, Bilder-
rahmen und diverse Nipp-
gegenstände etc.,

sowie

Leder-Waaren,

als:

Damen-Taschen,
Schul-Ränzchen
in allen Grössen und
Qualitäten,

Mappen, Schul-
Kober,
Notizbücher,

Brieftaschen, Schreib-Albums,
Poesie-Bücher, Bank-
notentaschen, Wechselmappen,
Schreibmappen in Papier,
Calico und Leder, Reise-
Necessaires, Schürzen etc.

Photographie-Albums

in allen Grössen
empfecht.

Max Katz,

Nr. 6,

Thomasmäuschen
Nr. 6.

Damen-Taschen.

rim
enden v. S
enden v. P
stings gem
W
or de
illige
neue
gold
H
Da
sprachen
kaut vo
Wän
E.
39, v
Gr
in S
empfe
möglich
Weibne
silberne G
do.
goldene D
3 of an,
silberne G
regulateur
in die Sor
süßigen Pre
Lager ech
Alet
ständige Bef
bas

Grimm. Str. 22, Woldemar Simon 1. Etage, empfiehlt

Herren v. Spitzing 10 — — — 25 — — — Nachhemden, Shirt, Leinw. 11 — — — 27 5 | Herrenkragen v. Leinwand 1 10 — — — 3 5 | Hemdeneinfuhr, Shirt, Leinw. 1 10 — — — 3 5
Herren v. Leinwand 16 — — — 1 7 5 | Militairhemden, „ 16 — — — 1 10 — | Herrenmanschetten „ 2 — — — 5 — | Taschentücher „ „ 20 — — — 2 —
Kleidungs gemustert und glatt, Leinwand weiß und carrirt, Halbleinen, Neglige- und Barchent-Stoffe, Bettdecken, Handtuch- und Bettdecke, Bedeck, Kaffee- und Dessert-Servietten, Tischdecken in Leinwand und Wolle und vieles andere mehr, zu den bekannten billigen Preisen.

Weihnachtsbestellungen in Herren-, Damen-, Kinderwäsche werden bis 4 Tage vor dem Feste bei zugesicherter Lieferung gern entgegen genommen.

Billige Goldwaaren
neue u. gebrauchte großer Auswahl
goldene und silberne Herren- und Damen-Uhren
unter Garantie
ungewöhnlich billigen Preisen.
Kauf von Gold, Silber, Uhren, Münzen, Fressen etc. bei
E. Schultze,
39, vis à vis der Nicolaistr.

Eduard Goedel,
Petersstraße Nr. 48,
empfehl

Grower & Baker's
echt amerik.
Original-Nähmaschine,
die vollkommenste
für alle Familien-Näharbeiten,
Verzierungsstepperei etc.
und für Gewerbetreibende.
Generalagentur bei **Rob. Andritschke,**
Leipzig, Dresden,
Schützenstrasse 20, Galeriestrasse 18.
Vorzügl. Handnähmaschinen bei Obigem.

Grosses Uhren-Lager
S. Schauer
in Leipzig, Brühl Nr. 36, I.,
empfiehlt abgezogene Uhren aller Art
mitjähriger Garantie d. s. Wichtigste:
Weihnachts-Preiscurant.
Silberne Cylinder-Uhren von 4 an,
Acere-Uhren von 7 an,
goldene Damen-Cylinder-Uhren von
13 an,
goldene Herren-Acere-Uhren v. 18 an,
Regulatore von 9 an,
in 12 Sorten Wand- und Stuhluhren
billigen Preisen.
Lager echter Talmigold-Uhrketten.
Atelier für Reparaturen.
Bestellungen prompt und reell gegen
baar oder Postwechsel.

Nürnberger Leb-, Eisen- und Makronen-
fuchen, so wie den beliebten Baseler
Leckerly, Werkzeugkasten, Werkzeug-
schränke, Laubsäge-Utensilien und Laubsäge-
kasten, Bau- und Federkasten, Schach- und
Damenbreter, Dominos, ff. lackirte Kohlen-
kasten, Ofen- u. Schirmständer, Ofenvorsetzer,
div. Sorten Kaffeemühlen, ff. Thee- u. Kaffee-
breter, Blasebälge, neue Längenmaße und
Gewichte etc., Wärmsteine, Kollischdecken,
Reißzeuge, Reißschiene, Winkel und Reiß-
breter, Schlittschube, ff. Tisch- und Dessert-
messer, Thee- und Gchlöffel in Neusilber und
Britania, neueste Christbaumleuchter in Blatt-
form, gußeiserne und blecherne email. Koch-
geschirre, mess. Platten, ff. engl. Putzpulver,
Flaschenzüge mess. und lackirt, Cylinderputzer,
Gewürzschränke, Sausapotheken, Zucker- und
Mandelreiber, Mehl- und Salzmeßen mit und
ohne Aufschrift, Messer, Putz- und Lichter-
kasten, Servietten- u. Kartenpressen, Gurken-
und Koblhobel, Kork- u. Fleischhackemaschinen
und andere versch. Wirthschaftsgegenstände.

Echt nützliche Weihnachts-Geschenke.
Eigene Fabrikate.
Tranchir- u. franz. Küchenmesser.
Die Klänge sind von **echt eng-**
lischem Stahl gefertigt. Die Griffe
sind von
Ebenholz von 2 1/2 bis 4 an,
Eisenbein von 2 1/2 bis 6 an,
Dirschhorn von 1 1/2 bis 3 1/2 an,
Nehkronen 3 an,
Nehlästern 3 an,
Schildpatt 9 an,
Perlmutter 9 an,
a **Tranchirbesteck** und mit der
möglichsten Eleganz garnirt u. so on-
nirt; solche empfiehlt
Moritz Wünsche,
Universitätsstraße Nr. 5.

JULIUSTHIEME,
Uhrmacher,
Thomas-Fischhof 3,
empfiehlt
goldene und silberne
Remontoir-Uhren
(Uhren zum Aufziehen ohne
Schlüssel),
bergl. Herrenuhren,
diverse Damesuhren,
Regulatore, Nahmen-
und Wanduhren
unter üblicher Garantie zu
den billigsten Preisen.

Als
Geschenke für Damen
empfehlen wir modernste
Schärpen, darunter
Echte Cinte di Roma,
Algierische Schärpen,
Schleifen-Garnituren,
Cravattes und Chateaines,
darunter echt römische,
Spitzen-Fächer,
Batisttaschentücher,
Point-Garnituren,
Brüsseler Spitzen-Volants
bis 150 Thlr. per Stück,
Spitzen-Tücher, Rotondes etc.,
Garnituren in Stickerei und Confection,
Balkleider,
Gestickte Gardinen und viele andere
in die Branche gehörige Artikel.

F. W. Sturm,
Grimma'sche Straße 31,
empfiehlt sein reichsortirtes Lager
deutscher, französischer
und englischer
Galanterie- und
Kurzwaaren,
Toiletten-Seifen, Parfümerien
und Spielwaaren
unter Zusicherung
prompter und reeller Bedienung

A. B. Rudolph,
Uhrmacher,
31 Neumarkt 31,
Kramerhaus,
Verkauf und Reparatur
aller Arten Uhren
unter Garantie
zu
möglichst billigen Preisen.

Lömpe & Rost.
Grunt & Pöhl
empfehlen zur Weihnachtsaison:
Feine Briefpapiere u. Couverts, Schreib-, Musik- u. Zeichenmappen, Schreibaltnms,
Notizbücher, Wiener Glasbriefbeschwerer, Etais mit Bleistiften — Pastellstiften und
farbigem Siegelack, Tuschkasten, Federkasten, Schreibkasten, Wiener Tintenfassern und
Federwischer, Reisszeuge, Federhalter, Stahlfedern und andere Schreibutensilien.
Papeteries, Wunschbogen, Lampenschirme, Lampenschleier, Lesezeichen, Ankleide-
figuren, Modellcartons, bunte Papiere zu Weihnachtsarbeiten, Goldborten, Schaumgold
und Silber, Rauschgold, Christbaumverzierungen etc. etc.
Lager: Nicolaistrasse 42.

Gegenstände
für **Stickereien**
in den neuesten Mustern,
sowie antik geschnitte und
polirte Cigarrenkasten,
Handschuhkasten, Arbeits-
kasten, Näh-Schatteln etc.
empfiehlt das
Gol-Galanteriewaarenlager
von **F. A. Wedel,** Petersstraße Nr. 41.
Gesellschafts- u. Selbstbeschäftigungs-
Spiele
in den neuesten und zeitgemäßen Sachen,
gefälliger Auswahl empfiehlt
F. Otto Reichert, (in der Marie) **42.**
Neue Maass- und Gewichts-
Rechen-Maschinen
erhält und empfiehlt
F. Otto Reichert, (in der Marie) **42.**

Taschenuhren
in Gold und Silber,
Regulatore mit und ohne Schlagwerk,
mit Pendulen, Nahmen- u. Wand-
uhren, dergleichen neue und gebrauchte
Uhren zu billigen Preisen empfiehlt die
Firma und Goldwaaren-Gandlung von
Robert Mey,
Brühl Nr. 25, Stadt Göln.
Regulatore, neu, beste Qualität, unter
garantirter Reindig, Gemeindefstraße 28.

Elegante Schlaftröcke
von 5-14 an in größter Auswahl,
so wie sämtliche Artikel von
Herren- und Knaben-Garderobe,
so wie **Damen- und Mädchen-Garderobe** empfiehlt
Hermann Rumler, Nicolaistrasse 41.

F. W. Schurath,
in Leipzig, Köhlerstraße 14,
empfiehlt als passendes Weih-
nachts-geschenk seine **Brüder-**
Kinder-Velocipèdes ganz
von Eisen, zum Preise von
4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2 an.
Schaukelpferde,
naturrell und glatt, in schönster Auswahl,
Kinderschlitten
empfiehlt
H. Köpcke.

Mein Schuh- und Stiefel-Lager



für Damen, Herren und Kinder

ist auf das Vollständigste und allen Anforderungen der Zeit entsprechend sortirt. — Bestellungen zu
Weihnachts-Präsenten
werden in jeder Art und jedem Wunsche entsprechend bis 3 Tage vor dem Feste angenommen und auf's Pünctlichste ausgeführt.

Reparaturen
werden angenommen und schnellstens
besorgt.

Julius Landsberg,
Schuhwaaren-Fabrik nach Wiener System,
7 Peterstrasse 7.

Haupt-Dépôt der echten patentirten langen und kurzen Talmigold-Uhrketten

von Tallois für Herren und Damen in den
neuesten geschmackvollsten Façons zu
den billigsten Preisen bei

Clemens Jäckel,
Markt Nr. 5, neben Herren Jordan & Timaeus.

Mein reichsortirtes Lager von

Wiener Lederwaaren

als: Portemonnaies, Cigarren- und
Cigaretten-Etui's, Brieftaschen, Notiz-
büchern, Visites, Damentaschen, Näh-
Necessaires und Gabase in den neuesten
Façons, Ketten-Necessaires etc., so wie feinen

Garnituren in Etuis

enthaltend: Cigarren-Etui, Portemonnaie und
Feuerzeug von Perlmutter, Schildkrot und Eisen-
bein, empfehle zu den billigsten Preisen

Clemens Jäckel,
Markt Nr. 5, neben Herren Jordan & Timaeus.

14karät. Goldwaaren

in den neuesten geschmackvollsten Façons zu sehr
billigen Preisen als: Garnituren, Broschen,
Ohrringe, Medaillons, Kreuze,

Herren- u. Damenringe,
Knopfgarnituren, Chemisetten- und
Randschiffen-Knöpfe etc. empfehle in größter
Auswahl

Clemens Jäckel,
Markt 5, neben Herren Jordan & Timaeus

Neuheiten für Damen

in mattgoldenen Schmuckgegenständen,
von echtem Golde nicht zu unterscheiden und
im Tragen wie echt, als: Garnituren,
(Broschen und Ohrgehänge), Armspangen,
Medaillons, Kreuze und Colliers, in sehr
geschmackvollen Façons empfehle in größter Aus-
wahl zu billigen Preisen.

Clemens Jäckel,
Markt Nr. 5, neben Herren Jordan & Timaeus.

Ball-Fächer

und Concert-Fächer größter Auswahl in
reizenden Mustern empfehle

Clemens Jäckel,
Markt 5, neben Herren Jordan & Timaeus.

Malkasten

ordinar von 5 Pf. per Stück bis
zu den feinsten mit 11. Tischfarben.

Stationers' Hall.

Bilderbogen

zum Ausmalen,
für Knaben und Mädchen, gewöhnliche
Stück 3 Pf., feine Stück 5 Pf.

Stationers' Hall.

Bilderbücher

in größter Auswahl,
ganz neue Sachen, dabei die neue Sorte
mit Ausschneidefiguren.

Stationers' Hall.

Modellcartons.

bestes Mittel den Thätigkeitstrieb
der Kinder auf gute Bahn zu lenken.

Stationers' Hall,
55 Reichstraße.

Elegante Leder- und Gummi-
Schürzen empfehle die Lederhandlung von
J. F. Fuchs, Nicolaitrafhof 6.

Reinigkeit für den Weihnachtstisch der Hausfrau. Putzapparat

à Stück 20 Mar.
Ein lang gefühltes Bedürfnis, polirten Gegenständen als: Gefäße, Leuchter, Lampen, Thürschlösser,
überhaupt alle polirten Metallwaaren, auf einfache Weise ihren Glanz der Neuheit wieder zu geben.
Da durch früher gebrauchte Mittel als: Schmirgel, Kreide, Pappstein u. s. w. oftmals werth-
volle Metallgegenstände vollständig verdorben wurden, wird die Uebersetzung lehren, daß sich diese
Putzapparate in allen Haushaltungen einbürgern werden.

Alleiniger Verkauf für Preysig bei
Bruno Zöller, Mechaniker,
21 Colonnadenstraße 21.

Joh. Friedr. Osterland, — optisches Institut und physikal. Magazin,

Markt Nr. 4, Alte Waage.
empfehle **Överngläser** mit 6—18 Gläsern, mit einfachen, doppelten
u. dreifachen Ocularen von 1—50^{af}, **Fernrohre**, ausgezeichnet achro-
matische, mit 1—6 Auszügen, von 1—80^{af}, **Mikroskope** von 25^{af}
bis 50^{af}, **Lupe** von 10^{af} bis 3^{af}, **Fadenzähler** von 7^{af}
bis 1^{af}, **Barometer** von 2—14^{af}, **Thermometer** von 7^{af}
bis 3^{af}, **Arbeitsbrillen** von 10^{af} an, **feine Stahlbrillen** von
25^{af} bis 1^{af}, **goldene Reitbrillen** von 3^{af} bis 10^{af} an,
Silberbrillen von 2^{af} an, **Porzette** von 15^{af} bis 10^{af},
7^{af}—20^{af}, **Klemmer** in Horn und Stahl von 15^{af} an in den
neuesten Façons, **Goldwaagen** von 20^{af} an, **Briefwaagen** in Loth und Gramm
von 25^{af} bis 5^{af}, **Tafel- und Balkenwaagen** in verschiedenen Größen, **neue**
Sandels-Gewichte in großer Auswahl, **Reiszeuge** in diverser Auswahl von 25^{af} bis
15^{af}, **Reisbretter**, **Reisbänke**, **Winkel** und **Copyrücken** so wie einzelne Theile
derselben. **Band- und Baummaße** nach neuester Maßtheilung.

Reparaturen werden billigt berechnet.

Nähmaschinen

aus der Fabrik von
Frister & Rossmann
empfehle zu 33, 36 u. 40^{af}
Unterricht gratis.
Joh. Friedr. Osterland.
Markt 4, Alte Waage.
Opt. Institut u. Physik. Magazin.

Nähmaschinen aller Systeme

vorzüglichster Qualität zu Original-Fabrikpreisen, **Wheeler**
& **Wilson** aus der weltberühmtesten und ältesten Nähmaschinen-Fabrik
Carl Beermann in Berlin.
Diese Maschine zeichnet sich in Qualität und ihrer vorzüglichen Bauart
aus, sie näht den feinsten und stärksten Stoff jeder Art, und gebe allen
meinen Abnehmern über diese Leistungsfähigkeit
5 Jahre Garantie.
Gründlicher Unterricht gratis. Zahlungsbeilegerung.
Ferd. Krause, Reichstraße 48.

NB. Zeugnisse von Fabrikanten und Herrschaften über die Vorzüglichkeit dieser Maschinen,
welche dieselben seit vielen Jahren in Gebrauch haben, liegen zur Einsicht aus. D. D.

!! Für Weihnachten !!

Farbe- und Federkästen, Schreibmappen, Brieftaschen, Notizbücher,
Zeichen-Etui's etc. etc., sowie
Schreibebücher aus gutem weissen Velinpapier u. dergleichen aus far-
bem Conceptpapier, liniirt u. unlinirt, geheftet od. broschirt,
empfehle in größter Auswahl zu billigt gestellten realen Preisen

Carl Schröter, Nicolaitr. 53.
Eine Partie Bilderbogen, colorirt, werden, um damit zu räumen, unter dem Kostenpreise verkauft.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Portemonnaies, Cigarrenetuis, Visitenkarten-Galter und Täschchen,
Schlüssel-Etui's, Brieftaschen, Notes, Wäschtabellen, Nähkästen, Uhrhalter,
Feuerzeuge, Aschenbecher, Photographie- und Schreib-Albume, Wand-
taschen, Schlüsselhalter, Stammbücher, Papeteries, Bilderbogen u. Bücher,
Ankleidefiguren, Modellircartons, Malekassen, Schreibkästen, Stahlfedern,
Galter, Bleistifte, Tafeln, Schreibbücher, Bilderrahmen, Schreibmappen,
Briefpapier, Couverts, Siegelad, Petschaste, Lampenschirme und Schreier,
Briefmarken (aller Länder), Albume, Land säeavorlagen, Zeichenetuis.

Holz-Spielwaaren, Papierwäsche.
L. Gotter, Buchbinder, Peterssteinweg 49,
vis à vis der Emillenstrasse.

Fort mit Schaden!

Für jeden nur annehmbaren Preis sollen sofort noch folgende Gegenstände ausverkauft
werden: **Drabtauben** für Zimmer und Garten, statt 38^{af} nur 15^{af}, **Kinderzeile**
statt 20^{af} nur 8^{af}, **Gartentische** statt 5^{af}—12^{af} nur 3^{af}—6^{af}, **Gartenbänke**
statt 5^{af}—7^{af}, **af** nur 2^{af}—5^{af}, **Gartenspritzen** statt 7^{af}—12^{af} nur 3^{af}—6^{af},
Drabtampeln statt 2^{af}—4^{af} nur 1^{af}—1^{af}, **Wärmortische**, elegant (f. Restaurants),
statt 6^{af}—12^{af} nur 3^{af}—6^{af}, **Elegante Bettstellen** statt 25^{af} u. 60^{af} nur 17^{af}—25^{af},
Kinderbettstellen, äußerst geschmackvoll, statt 10^{af} nur 5^{af}, **Kaffee-, Thee-,
Zucker- und Einmachebüchsen**, **Blumentische** von 2^{af} an, **Vogelbauer,
Flaschengestelle**, **Schneeschläger**, anerkannt praktisch, nur 12^{af}—15^{af}, **Stühle,
dem vornehmsten Geschmack genügend**, **Waschbrett** statt 10^{af} nur 4^{af}, elektrische
Leitung, **Zwei Gloden**, Contacte 3 Elemente etc. **Brühl No. 85 im Lad n.**

Oberhemden und Tricotagen

empfehle
Ernst Leideritz
15. Grimm. Straße 15.

R. Unger, Schützenstrasse 20-21 Sut-Fabrik,

empfehle sein reichhaltiges Lager aller Sorten
von Filz-, Stoff- und Seidenhüten
zu billigsten Preisen.
Hüte werden schnell und billig geschneit
gefärbt und modernisirt.

R. Unger, Schützenstrasse 20-21 Schirm-Fabrik,

empfehle
Regen- u. Sonnenschirme
aller Art
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.
Schirme werden schnell und billig übergeben
und reparirt.

R. Unger, Schützenstrasse 20-21 Mügen-Fabrik,

empfehle
Herren- und Knabenmützen
in Seide, Stoff und Tuch,
Respiratormügen in Ratine von 1^{af} an

R. Unger, Schützenstrasse 20-21 Filzwaaren-Lager,

empfehle
Filzschuhe und Filzpantoffeln
für Herren und Damen à 17^{af}—20^{af},
für Kinder à 10^{af},
in feinerer Qualität und eleganter Façon
Filzschuhe und Filzpantoffeln
für Herren und Damen à 1—1^{af},
für Mädchen à 25^{af}.

Reinsbagen & Krieg, Leipzig

Schützenstraße 15,
Gummi- und Gutta-Vercha-Waaren
Fabrik und Lager,
empfehle alle in dieses Fach schlagende Artikel
Extra-Aufträge nach Maß und Zeichnung werden
prompt und billig ausgeführt.
Lager vorzüglicher Leder-Freibriege
bis 6^{af} breit,
vorzüglicher Näh- und Bänderleinen
englischer Patent-Wasserstands-
Patent-Geißlöcher, auch Radelschne-
gläser genant.

Gummi-Regenröcke

für Civil, Militär und Beamte in allen
Größen, den verschiedensten Façons und Stoffen
Nähe nach Maß werden in 24 Stunden angefertigt
Reinsbagen & Krieg, Leipzig, Schützenstraße.

Phantasie-Artikel in Wolle,

bestehend in Koptshawls, Krage,
Seelenwärmer, Westen, Collets
u. s. w., neueste Façons, empfehle
Chr. Gottfr. Böhne sen.
Grimm. Straße, Seller's Hof.

Schweizer Gardinen

in Taal, Mull mit Taal und Mull, glatte
façon. Mull etc. empfehle zu außerordentlich
billigen Preisen
Rud. Roth, Wopasingasse 7.

Schlafröcke

empfehle
A. Allgeier jun.,
Brühl 8. portiere.

351.

Perutzsch. No. 10. 5, empfiehlt: ...

Ausverkauf. ...

Weihnachtsfeste ...

Nur ...

Baschliks ...

Steppröcken ...

Berliner Schnurstich-Fabrik ...

Perrücken- und Bärte-Fabrik ...

Lötang, Coiffeur ...

Löpfe ...

Magazin aller künstlichen Haararbeiten ...

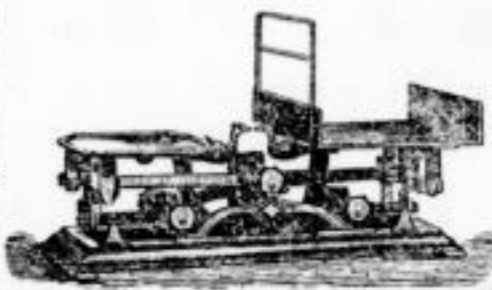
L. Heinrichs Magazin ...

Glacé- u. Waschleder-Handschuhe ...

Shlipse, etc. etc. von Müller ...

Prinz Albert von Sachsen ...

Schäfer, Petersstr. 32.



Decimal-, Centesimal- u. Tafelwaagen-Fabrik

Ludwig Vogt, Leipzig, Barfussmühle, empfiehlt geeichte Tafelwaagen.

Gustav Stoffregen, Juwelier, Gold- und Silberarbeiter, ...

Carl Schütte, Grimma'sche Straße Nr. 16 im Mauricianum, ...

Weihnachtsausverkauf! Wir verkaufen jetzt, um vor der Inventar zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen: Tuchkleider in allen Farben, elegant ohne Glanz, die große Mode 5 Thlr. Englische Reisedecken per Stück 4 1/2 Thlr., Doubles zu Jaquets, ebenso Plüsch von 25 Mgr. ab, Lamas gestreift zu Kleibern die Mode 3 Thlr., Pelzbesatz, Astrachan und Krimmer. Das Tuchlager Gebr. Reichenheim, Hainstraße Nr. 7, parterre, Stern.

Grimm. Str. 4. C. Neubert Söhne Grimm. Str. 4. Jaquets, Paletots, Pelerinen- und Facon-Mäntel, Fantasie-Jaquets und Jacken in allen nur möglichen Stoffen und auffallend billigen Preisen.

Grosser Weihnachts-Ausverkauf und Knaben-Garderoben von 2-14 Jahren. L. Simonsohn, Nr. 31 Grimma'sche Straße Nr. 31. Includes illustrations of a boy and a girl in winter clothing.

Kathhaus Grimm. Straße Gustav Böhne jr. hält sein Lager sich vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken für Damen eignenden Artikel, als: feine Blumen-Coiffüren, Schärven, Haar- und Kragenschleifen, elegante Capotten und Baschliks etc. hierdurch bestens empfohlen.

Michael Weger, Kochs Hof. Handschuhe in Glacé, Waschleder und Buckskin, Hosenträger, Strumpfbänder, seidene Shawls und Tücher, Halsbinden, Cravatten und Shlipse eigener Fabrik. Feinste Parfümerien. Echte Eau de Cologne.

Gummischuhe (Prima-Qualität) wollene Hemden u. Vorhemden, Shawls, Unterhosen, Handschuhe, Shlipse, Hosenträger und Portemonnaie empfiehlt billigst M. Gerstner, Dobe Straße Nr. 23.

Winter-Schuhe für Damen und Herren in Filz, Leder und Tuch, ferner als Reubett: Berlepsch-Winterschuhe praktisch und dauerhaft, zu billigen aber nur festen Preisen. With. Kirschbaum, 19. Neumarkt 19.

Ball- u. Theater-Fächer neueste Muster in reichster Auswahl, elegant und billig, pr. Stück von 5 M bis 10 M. With. Kirschbaum, 19. Neumarkt 19.

Weißenseifer Schuhlager, 11 Neudrig, Kurze Straße 11, empfiehlt die reichste Auswahl für Herren, Damen und Kinder H. Tischendorf.

Braunkoble, beste Sorte, liefert in 1/2 und 1/3 Locois und kleine Warenabgaben von 5 Scheffeln zu 1 M 15 M frei ins Haus W. Koch, Hospitalstr. 36, Hof 1 Tr.

Havana-, Hamburger und Bremer Cigarren, Cigaretten in div. Qualitäten, empfiehlt in eleganter Verpackung, passend zu Weihnachtsgeschenken, Otto Pfugbell, Ransbäcker Steinweg 11.

No. 83. Rio Sella. No. 83. à Mille 25 M, à Stück 8 M empfiehlt in anerkannt vorzüglicher Qualität A. Silez, Petersstraße 30, im Strich.

In jeder Beziehung ausgezeichnet schöne Cigarren, welche sich durch Qualität, saubere Arbeit und elegante Verpackung in Dunder, sowie hübsig gestalteten Besondere zu Weihnachtsgeschenken eignen: Nr. 45. Nr. 45. Flor de Tabacos à Mille 20 M à Stück 6 M, Nr. 62. Nr. 62. Flor de Partagas à Mille 25 M à Stück 8 M empfiehlt Carl Horst, Gaisstraße 17, Ecke des Brühl.

Bayerisch Bier, à Fl. 2 1/2 M, Nr. 12/1 oder 20/2 Fl. 1 M, Zerbster Bitterbier, à Fl. 21 M, Nr. 12/1 oder 20/2 Fl. 25 M, von vorzüglicher Güte und fastenreife empfiehlt Herrmann Wilhelm, Ransbäcker Steinweg 18 und am Dresdner Thor.

Besten Jamaica-Rum extra ff à Flasche 1 1/2 und 1 1/3 M, ff. à Flasche 1 M, Jamaica-Rum à Flasche 20 Mgr., Bestind. Rum à Flasche 15 Mgr., gewöhnl. Rum à Flasche 10 Mgr., letztere 3 Sorten im Gebind noch billiger empfiehlt P. A. Kaltschmidt, Leipzig, Ritterstraße Nr. 9.

Punsch - Essenzen von anerkannt feinsten Qualität mit Arac, Rum oder Rothwein. Crippiger Jagd-Punsch, hochfeinen alten Arac und Rum à 1/2, Flasche 1 Thlr., 1/2 Flasche 17 1/2 Mgr., Ananas zu Bowlen à Glas 20 Mgr. empfiehlt L. A. Neubert, Hof-Apothek zum Weßen Adl er.

Das Meubles-Magazin von H. Paul Böhr, Markt 12,

empfehlte zu **Weihnachtsgeschenken** passend Blumentische, Nähtische, Damen- und Herren-Schreibtische u. s. nach den neuesten Zeichnungen, sowie **Polstermeubles** in größter Auswahl zu den billigsten Preisen und folgender Arbeit.

Rum, Arac, Cognac
echt und fein,
Grog- und Punsch-Essenz
fein fein
empfehlte
Franz Voigt,
Grümmacher Steinweg.

Nicht zu übersehen.
Die nur echte **Alippische Schlummer-Punsch-Essenz** ist für diese Weihnachten zu haben in bester vorzüglichster Qualität bei dem langjährigen Fabrikanten **F. A. Götz** in Leipzig, Markt 8, im Hof und Kl. Fleischergasse 2, im Hofe, in 1/2 Flaschen 1 u. 1/2 Flaschen 15 Rgr.

Eisen-Liqueur à Kanonl. 20 %
Eisen-Magenbitter à Kanonl. 15 %
Eisen-Brantwein à Kanonl. 6 %
and. div. Liqueure à Kanonl. 15 %
1 Koffette dazu 20 % empfehlte
Robert Freygang, Paal. Str. 1.

Brillanten
der schönste Schmuck des Christbaums einzig und allein zu haben
Neue Theaterconditorei.
E. Henersdorf's Conditorei.
Wie in vergangenen Jahren, halte auch zur diesjährigen bevorstehenden Weihnachtszeit eine reiche Auswahl feiner Weihnachtsartikel, Christbaumconfecte u. unter Aufsicherung billigster Preise, einer gültigen Beachtung empfehle **Stollen** zu verschiedenen Preisen stets vorräthig. Bestellungen auf solche werden pünktlich ausgeführt.
E. Henersdorf's Conditorei.

Nürnberger Lebkuchen
empfehlte **Herm. Wilhelm Müller,**
sonst Moritz Schumann,
Grümm. Straße, Fürstendamm.

Nürnberger Lebkuchen,
weiß, Glisen-, Wafronen-, beste Qualität,
empfehlte
Minna Kutzschbach, Reichstr. 55.

Echten Nürnberger Lebkuchen
in Draus und Weiß empfehlte
Wilib. Dietz, Grümmacher Straße 8.

Brandbäckerei
empfehlte diverse Pfefferkuchen und Stollen sowie täglich frischen Kuchen. In der Markthube vis à vis dem Rathhauseingang können auch Bestellungen auf Stollen und Pfefferkuchen ausgegeben werden.
Eduard Dentschel.

Stollen
vom feinsten Banater Weizenmehl und bester Thüringer Salzbuter empfehlte
Eduard Jacob, Größhof's Nachfolger,
Rößplatz 9b.

Stollen
in jeder Qualität und größter Auswahl zu den billigsten Preisen empfehlte
W. Göhre,
Preussergäßchen 3.
NB. Bestellungen werden gut u. pünktlich ausgeführt.
D. D.

Apfel-Verkauf.
Hiermit zeige ich dem hiesigen und auswärtigen Publicum an, daß ich eine Partie schöne Äpfel, als Himmelshöhne, Caville, Vorderorfer, grüne zu Kus und andere schöne Sorten, die Wege von 8 Rgr. an, in größeren Posten billiger, zu verkaufen habe. Jeden Tag von früh 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet Marktstraße Nr. 25, neue Tuchhalle, Gewölbe 17. **August Schröder.**

Äpfel,
verschiedene Sorten, sind Lowy- und schaffelweise zu verkaufen
Brühl 47, 1. Etage.

en gros. **D. Pinner,** en détail.
3. Katharinenstrasse 3.
Zu Weihnachtsgeschenken sehr passend empfehle unter Anderen einen größeren zum Verkauf gestellten Posten seidene Bänder, worunter namentlich **Taschet- und Schärpenbänder,** bunte und schwarze Sammete zu noch alten Preisen.
Sardinen, Moll zu Kleibern, Piqués, Satins, Chiffon, Spirting u. von 2 1/2 % die Elle an, leinene Taschentücher 1/2 Duzend 25 % und mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel.
3. Katharinenstrasse 3.

Oberhemden
in Spirting, Keinen u. vom Lager wie nach Maß, unter Garantie des Gutstehens - **Neubetten** in **Neubeden-Einsätzen** **Kragen und Manschetten** empfehlte
Rudolph Lapprian, früher Minna Bauer, Sainstraße 31.

Flanell-Hemden,
eignes Fabrikat, **englische Tricotagen** in vorzüglicher Güte, **Cachemir** in Wolle und Seide empfehlte billig
Rudolph Lapprian, früher Minna Bauer, Sainstr. 31.

Grösste Auswahl von Cravatten und Shlipsen
in Allen Façons empfehlte:
Catharinenstrasse No. 24. Marie Gutsch.

En gros **Maschinen-Schnitt,** En détail.
Glacé-Handschuh-Fabrik.
Oscar Cämmerer,
Detail-Verkauf: Reichstraße Nr. 10, Löhr's Hof.
Alle Sorten Herren- u. Damen-Handschuhe in grosser Auswahl.
Kinder-Handschuhe à 10 und 12 1/2 %
Steyr-Handschuhe für Damen à 20 % bis 1 u. 2 1/2 %
Durch Anwendung der äußerst praktischen **Handschuh-Schneide-Maschine** bin ich in den Stand gesetzt, mit einem Fabrikate dienen zu können, welches sich durch **Egalität, Präcision im Sigen** und überdies durch **äußerst haltbare Nähte** vortheilhaft auszeichnet. Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** halte mein ganz **vorzügliches und reichhaltiges Sortiment** bei billiger Preisstellung gerechtfertigter Berücksichtigung höchst empfehlte.
Der Umtausch wird gern bewirkt.

Herren- und Damen-Stiefel-Lager
empfehle ich dem Publicum und habe wieder von allen Nummern **Knabenstulpen-Stiefel.**
Der Verkauf ist **Löhr's Hof, Reichstraße, Löhr's Hof.**
D. Steinmeier.

Meubles-Magazin
von **H. Erhardt,**
Klostergasse Nr. 13, neben der Leipziger Bank,
empfehlte ein reich assortirtes Lager aller Arten **Meubles, Spiegel, Polsterwaaren** in Aufbaum, Rahagont, Eiche u.
Grösste Auswahl von zu **Weihnachtsgeschenken** passenden Gegenständen, als: **Klapp- u. Schaufelstühle, Toiletten, Toilettespiegel** und **Commoden, Nähtische, Noten- und Ceterageren, Kamerdiener** u. c.

Kaisersekt 1 u. 5 %. **Kaisersekt 1 u. 5 %.** **Kaisersekt 1 u. 5 %.**
B. H. Leutemann,
Hôtel St. Nürnberg
(Bayerische Str. 20).
Echte reine **Bordeauxweine** von 10 % pr. Flasche ab.
" " **Bordeauxweine** ab.
Kaisersekt 1 Thlr. 5 Ngr.
Echte **Cognacs** von 25 % pr. Flasche ab.
" **Cognacs** pr. Flasche ab.
" **Cognacs** ab.
Kaisersekt 1 Thlr. 5 Ngr.
Ausgezeichnet in Güte, im Dutzend und flaschenweise.

Echt Düsseldorfer Punsch-Essenz
von **Jon. Selner**
von Rum, Arac, Portwein, Burgunder, Vanille und Ananas empfehlte
die **Weinhandlung von P. A. Kaltschmidt,** Leipzig, Mitterstraße 9.
Royal Burgunder Punsch-Essenz
à Flasche 15 %, 1/2 Flasche 7 1/2 % in seit Jahren bekannter Güte empfehlte als das Feinste und Preiswertheste, was existirt
Robert Caspari, vormals **Ebert,** Thomasthof 11.

Wallnüsse,
hell und vollkernig, in Ballen von 3 Ctr., in einzelnen Centnern, wie auch in Schoden u. c. empfehlte billigst
Ernst Kiessig,
Sainstraße Nr. 3.

Apfelsinen und Citronen
Rosmarin-Äpfel, Tyroler Birnen, Smyrna Tafeläpfel, Candirte Früchte, Marokko- u. Alexander-Datteln, Schalmandeln, Traubenrosinen, Sardines à l'huile, Russ. Sardinen, Anchovia, Lüneburger Bricken, Aal in Gelée, Holl.-Aal, geräuch. Spick-Aale, Russ. und Hamburger Caviar, Gothaer Cervelat, Trüffel-, Zungen-Wurst u. c. empfehlte
Ernst Kiessig,
Sainstraße 3.

Stollenmehl,
I. Sorte à Meße 16 Rgr. gemessen
II. Sorte à Meße 14 Rgr. gemessen
Genannte Sorten können, was **Ergebnisse** außerordentlich billige Preise andelant, nicht trocken werden, so wie alle zum Baden erforderlichen Waaren, als eingestampfte reine **Bayerische Rubbutter à 11 %**, **Beste Schmelzbuter à 8 %**, **Beste Elemé-Rosinen à 5 %**, **Beste Korinthen à 4 1/2 %**, **Zucker, gemahlen, à 11 % von 44 1/2 an**, **Wandeln, süß u. bitter, à 10 % u. 11 %**, **Beste Gewürzöl u. frischgemabl. Gewürzöl** so wie täglich frische **Preßhefe à 8 %**
W. Göhre, Preussergäßchen 5.

Stollenmehl.
ff. **Kaiser-Anzug, Meße 18 %**, gemessen
ff. **Griesler-Anzug, Meße 16 %**,
Schmelzbuter à 7 1/2 %,
ff. **Bayr. do. eingestampfte à 11 %**,
Sultanin-Rosinen à 7 %,
Beste Elemé-Rosinen à 4 1/2 %,
Secunda Elemé-Rosinen à 3 %,
süße große Wandeln à 10 %,
bittere Wandeln à 11 %,
Citronat à 20 %
empfehlte in bester Qualität
Hugo Geest,
Koch's Hof, Lauchaer Straße 20.

Stollen-Mehl
und alle Badwaaren empfehlte in nur bester Qualität und zu billigem Preis
W. Bischoff,
Turnerstr. 12, Ecke d. Gr. Windmühlensstraße
Waisenhausstraße.

Elemé-Rosinen,
à 4 und 5 Rgr.,
sowie alle übrigen Badwaaren bester Qualität empfehlte billigst
G. M. Albani,
Rahbäder Steinweg 10.

Presshefen.
Alleinige Haupt-Niederlage **Schwetzer Presshefen** bei mir,
sowie
Bayer. Schmelz-Butter
empfehlte in vorzüglichster Güte
C. F. Krause, Markt Nr. 17
(Königshaus) Gewölbe Nr. 1.
NB. Reine Butte befindet sich auf dem Markt und ist an der Firma kenntlich.

ff. Münchener Schmelzbutter
à 11 1/2, 8 1/2 und 10 %
feinste Elemé-Rosinen à 5 %,
Corinthen à 4 1/2 %,
ff. **gem. Nussnab à 5 1/2 %**.
sowie alle anderen Badwaaren und Würze empfehlte
L. H. Lincke, Rößstraße 7
Feinste Garzkäse
sind angekommen bei
Friedr. Petzold, Salzgäßchen

Beste Schmelzbutter,
 alle Backwaren empfiehlt billigst
 C. Fr. Seinge, Tauchaer Straße 26.
Besten Jam.-Rum, Arac,
Cognac, Nordhäuser,
 Essenzen in Flaschen u. ausgemessen em-
 pfehlen wir gut und billigst
 C. Fr. Seinge, Tauchaer Straße 26.

Weihnachtsfeste
 empfiehlt echte und feinste
Braunschweiger
 Mett-, Zungenwurst, Sardellen, Trüffel-
 Zulebellewurst, Gothaer Cervelat- und
 Wurst, Salami u. Salswurst, Frank-
 f. R. Bratwürstchen, Schinken, große und
 kleine, Rauchenden, Hamburger Rauchfleisch, roh
 gesch. Schweizer, Neuschäteler, Parmesan-
 Pfeffer- und Senfgurten, Sardines à
 l'huile, Anchovis, Mixed pickles,
 Oliven und Schalmandeln, Düsseldorfser
 Pfeffer, Düsseldorfser Natur-Wein,
 Rostsch, Döner candirte Früchte, so
 mehrere Delicateessen.

Gerhardt, Hainstraße 20,
 Hotel de Vologne gegenüber.
 verkaufen sind gute mehlig Kartoffeln
 sowie auch in Einzelnen
 Müngasse Nr. 11 im Oute.
 sind angekommen
 Brühl 37, 1. Etage.

Astrachaner Caviar
 vorzüglicher Qualität billigst empfiehlt
Oscar Jessnitzer,
 der Post gegenüber.

Anerbachs Keller.
 Die 57. Sendung Holst. Austern.

Tägliche Zusendung
Holsteiner Austern,
frische Whitst. Austern
 See-Hummern,
 Steiabutt, Seezungen,
 Schellfische, Gabeljau,
 franzö. Poularden,
 Ortolanen,
 rothe Rebhühner,
 Waldschneppen, frische Böhm. Fasanen
 Hühner, Norw. Auerhühner, Birkhühner,
 Schneehühner, frische Algier-
 Hühner, Kopfsalat, fr. franz. Perigord-
 Trüffel, Strassburg. Gänseleber- und Geflügel-
 Leber, neuen grosskörnig. Astrach. Caviar,
 geräuch. Winter-Rheinlachs und Weser-
 Lachs, grosse geräuch. Spick-Aale, geräuch.
 Gänsebrüste u. Keulen, Hamb. Rauch-
 speck u. geräuch. Rinds-zungen, Holst. Schin-
 ken, Spick-Aale, neue Eib. u. Lüneb.
 Nennaugen, neuen marin. Roll- u.
 neuer marin. Lachs, neue marinirte
 Lachs, echte Christ. Anchovis, neue Russ.
 Lachs in Pickels, neue Sardines à l'huile,
 Thun à l'huile, helgol. und amerikan.
 Thun in Blechdosen, Real u. Mookturtel-
 e, einges. Gemüse in Blechdosen, als:
 Breechpargel, junge Schoten, Schnitt-
 bohnen, Carotten, Artischocken, Pariser
 Fenchel, Fromage de Brie, do. de Neufchatel,
 Mont d'or, do. de Gervais, do. de Roquefort,
 Münster-Käse, Stiller-Käse, Chester-
 Käse, Strachini- u. Parmesan-Käse, Eydamer u.
 Rahm-, Schweizer u. Limburg. Käse.
Friedrich Wilhelm Krause,
 Königl. Hoflieferant.

Frische Austern.
 Holstein. u. Whitst. Austern
 neuen, grobkörn. Astr. Caviar,
 Enten, Birkhühner, Hasel-
 hühner.
al. Maronen u. Wallnüsse,
 vorzügl. gesunde Frucht.
 essenz-Essenzen v. Selner & Roe-
 in Düsseldorf, mit Arac, Rum,
 Wein, Burgunder, Vanille u.
 n. s. f. Leipzig Rothwein-
 u. Arac-Punsch-Essenz.
 Lager von:
ppis Schlummer-Punsch,
 Cognac, Rum, Arac, Benedic-
 Chartreuse, Old Tom Gin,
 Kirschwasser, Schweiz-
 rath, Allasch, Maraschino
 u. s. f. Liqueure.
A. Nürnberg Nachfolger,
 Markt Nr. 7 im Keller.
 Wein- u. Frühstück-Stube.



Otto Kutschbach,

Grimm. Steinweg No. 47,
Ecke der Nürnberger Strasse.
Fabrik

feinster Liköre, Punsch- und Grog-Essenzen,
die sich hauptsächlich dadurch auszeichnen, dass sie
nimals Kopfschmerz verursachen.

Ganz besonders empfohlen halte ich meine seit Jahren mit dem ungetheiltesten Beifall aufgenommenen
superfeine Portwein-Punsch-Essenz,
- Rothwein-Ananas-Punsch-Essenz und
- Schlummer-Punsch-Essenz; ferner

mein bedeutendes Lager

Importirter, ganz echter, alter Jamaica- und westindischer Rums, Arac de Goa und
Arac de Batavia, Cognacs etc. etc.

Niederlage obiger Artikel zu Fabrikpreisen befindet sich bei Herrn
Hermann Schirmer, Grimma'sche Strasse 16.



Silberne Medaille



Wittenberg.



Ausstellung
von
Conditoreiwaaren
in reicher Auswahl.

Für vorzügliche



Conditoreiwaaren.
Neuheiten
in Attrappen und Figuren,
Marzipanspeisen,
Compotfrüchte und Gelees,
candirte Früchte,
Punschesenzen,
frische Chocoladen,
und Dessert-Bonbons.

Lübecker und Königsberger Marzipan,
echten Nürnberger Lebkuchen,
vorzügl. Bamberger Lebkuchen,
Elisenkuchen.

Alle Sorten Christbaumconfect
dabei das beliebte leichte à 10 %.

Bestellungen auf Stollen, so wie alle zur Conditorei gehörige Artikel werden auf
das Beste ausgeführt.

Grosse Tuchhalle.
Englisches Christbaumconfect. — Täglich gefüllte Pfannkuchen. — Englische Biscuits.

Grösstes Cigarren-Lager.

Neue Eleme-Rosinen,

Corinthen — Mandeln — Citronat — Gewürze — Stollenmehl — Presshefen,
Münchner reine Schmelzbutter,
 nurfeinste Qualitäten empfiehlt zu den billigsten Preisen

Gustav Ullrich.

50 c. Peterssteinweg 50 c.

Dampfmühle Neuschönefeld

empfehlen alle Sorten feine Weizenmehle zur bevorstehenden Weihnachtszeit.

C. R. Kässmodel,

Conditor, Bonbons- und Chocoladen-Fabrikant.
 Markt Nr. 2, neben Korns Hof.

Leipzig, **C. Felsche,** Reudnitz,
 am Dresdner Thor. am Dresdner Thor.

Conditoreiwaaren-, Lebkuchen- und Chocoladen-Fabrik,
 empfiehlt feine

Weihnachts-Ausstellung,

welche eine reiche Auswahl von div. neuem geschmackvollem Christbaumconfect, sowie in seinen
 f. Leb-, Marzipan-, Elisenkuchen, div. f. weissen und braunen Pfefferkuchen von
 bester Güte, div. f. Vanillen- und Gewürz-Chocoladen bietet, einer gütigen Beachtung.
 Bestellungen auf Stollen, sowie auf alle in das Conditoreifach schlagende Artikel werden
 prompt besorgt.

NB. Während des Christmarktes habe Verkaufsstelle Markt 8. Vorderreihe Nr. 9.

Weihnachts-Ausstellung.

Conditorei, Peterssteinweg Café Union.
 Nr. 58.
 Das Neueste und Geschmackvollste von Conditorei-Waaren,
 bestehend in:
 Desserts, Bonbons, Lebkuchen, Christbaum-Confecten,
 welche sich zu Festgeschenken eignen, sind aufgestellt und werden zu möglichst billigen Preisen
 verkauft. — Bestellungen auf Stollen I. und II. Qualität werden pünktlich ausgeführt.

K. Valär & Co.

Feine Stollen empfiehlt auf Bestellung C. W. Seyffert.

Fische der Ersten Deutsch. Nord- und
 Ostsee-Fischerei-Gesellschaften.

Fr. Dorsch 2 1/2 Ngr.
 Fr. Seezunge 15 Ngr.
 pro Pfund.

Rud. Franz, C. F. Schatz Nachf.,
 Salzgässchen 2.

Verkäufe.

Baupläge
 in bester Lage von Lindenau weist billig nach
J. Glöckner das., Püchner Str. 15.

Fabrik-Verkauf.

Eine schaumhafte Fabrik in Chemnitz, in der
 schönsten Blüthe stehend, mit drei Branchen, zu
 welchen keine besond. Kenntnisse erforderlich sind,
 dabei aber einen reichlichen Reingewinn abwerfen,
 soll hierb. halber für 28,000 fl bei 6-8000 fl
 Anzahlung sof. verkauft werden. Auch wird ein
 Haus als Zahlung mit angenommen. Alles Nähere
 durch **Sander,** Burgstraße 19, 2 Treppen.

Jordan & Timaeus, Chocoladen- und Zuckerwaaren-Fabrik, Markt No. 5,

Dresden, Berlin, Wien,
Palastplatz Nr. 6. Friedrichstraße Nr. 177. Am Peter Nr. 577.

Weihnachts-Ausstellung

Bei Bedarf in Trink- und Speise-Chocoladen, ff. Pralinen, Pastillen, Bonbonniere, Nippfaden, die
Sorten Thees und Nürnberger Lebkuchen einer günstigen Beachtung.

Weihnachts-Ausstellung geschmackvoller Conditoreiwaaren von C. W. Seyffert.

Das Neueste und Beste von Bonbons, Chocoladen, Lebkuchen und Christbaumgegenständen
zu möglichst billigen Preisen empfiehlt
C. W. Seyffert.

Feine Stollen empfiehlt auf Bestellung C. W. Seyffert.

Grösste Weihnachts-Ausstellung

von Conditoreiwaaren von R. Konze, Petersstraße 37.
Tarcos und Zuaven
Freude unserer deutschen Kinder an die Bäume gehängt.

Albert-Macronen (früher Eugen-Macronen gen.) von mir in Paris er-
funden, feinstes erft. Gebäck. NB. Es erft. noch nachgeprüfte,
dürre, unforml. Klebe unter dem. Namen, doch von Jedermann gleich zu unterscheiden.

Eiszapfen
Portraits aller unserer Feldherren in Marzipan.

Brillanten
Confect in Chocolate u. Zucker, seit 6 Jahren noch ganz
Deutschland u. Schweden versendet, ganz allein erft.
bei mir à 300 Muster (keine leeren Zuckersternen).

Café Helvetia,

Conditorei von K. Valär, Halle'sche Strasse Nr. 10.

empfehl. zum bevorstehenden Weihnachtsfeste verschiedene Confecturen zur Verzierung der Christ-
bäume, feine Pfefferkuchen und Chocoladen in Tafeln. — Bestellungen auf Torten, Auf-
sätze und Stollen in erster und zweiter Qualität werden gut und schnell ausgeführt zu mög-
lich billigen Preisen. Es bittet um zahlreichen Zuspruch
K. Valär.

Reudnitz, Chauffeestraße 26.

Aechten Halle'schen Honigkuchen pro Thlr. 10 Ngr. Rabatt.

Echt Nürnberger Leb-, Mandel-, Macronen-, Elisenkuchen etc.,

von A. Kleinlein, Nürnberg, sind in erneuerten Sendungen eingetroffen und empfiehlt
Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.

Die Thomasmühle in Leipzig empfehl. zum Stollenbacken

Kaiser-Auszug,
Griesler-Auszug
in bekannter feinsten Qualität.

Die Angermühle in Leipzig

empfehl. zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ihre vom besten Weizen
gemahlene

Stollenmehle

als Nr. 000.
00.

Die Pressbefen- und Schmelzbutterm-Niederlage von Rob. Eitz, Ritterstraße 21,

empfehl. ihre anerkannt vorzüglichen Pressbefen zu äußerst billigem Preise, so wie feinste
Schmelzbutterm pr. 8 und 10 Ngr. Größere Partien bedeutend billiger.

Häuser

in und außerhalb Leipzigs, Ritter- und
Banerngüter, Ziegelstein, Mühlengrund-
stücke, Hotels etc. bin ich beauftragt zu
verkaufen event. zu vertauschen u. wollen
sich Resectirende gef. an mich wenden.
Aufträge nehme ich jederzeit entgegen
und kann man sich gewissenhafter und
reeller Bedienung versichert halten.
August Lohmann,
Tauscher Straße Nr. 16.

Haus-Verkauf

Ein in der Marienvorstadt gelegenes gut ren-
tires Haus ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen.
Friedr. Moritz,
Kleine Fleischergasse Nr. 18.

Ein gutes Tafelweine ist von einem Studenten
billig zu verkaufen. Raubarienstraße 14. 3. Et.

Ein fast neues Tafelweine ist zu verkaufen für
70 Ngr. Balststraße Nr. 7, 4. Etage.

Zu verkaufen

ist ertheilungshalber in Reudnitz ein gut ren-
tires und im besten baulichen Zustande sich be-
findendes Haus- und Gartengrundstück. Alles
Nähere im Tabak- und Cigarrengeschäft von
F. V. Krahl, Ritterstraße 42.

Für Gärtner.

In einer großen Stadt Sachsens ist ein fein
eingerichtetes Bindeschäft mit Samenhandel,
Fruchtverkauf und der Pflanzung eines 5 Scheffel
großen Gartens wearen Klanshuu sogleich billig
zu verkaufen. — Näheres unter L. 10. poste
re tanto Leipzig franco.

Ein nettes Wischen Gerddoover ist gegen
Frisch-Glück umzutauschen.
Adressen H. H. H. poste restante.

Ein elegantes Salon-Pianino

in Kuchbaum ist un'er Garantie preiswerth zu
verkaufen Universitätsstraße Nr. 16, 1. Etage.

Eine 120 pferdekraftige Fördermaschine mit Bor- und Rückwärtsgang und eine 12 pferdekraftige Dampfmaschine, sowie Locomobilen, Dampfpumpen vollständig betriebsfähig empfehlen billigst Gebrüder Schweltzer, Berlin.

Feilbietungen:

25 Ngr 6 Ngr 1 Ngr rechtkräftig zuerkannte Forde-
rung incl. Kosten- und Verzugs-
zinsen, sowie
23 Ngr 28 Ngr — für 19-jährigen Zinsen-Rückstand
an den Kaufmann Wilhelm
Weiskner in Bad Ems
i. Voigtl., sowie
53 Ngr 21 Ngr 6 Ngr rechtkräftig zuerkannte Forde-
rung incl. Kosten etc.
12 Ngr 21 Ngr 4 Ngr aufgelaufene Zinsen
an den Kaufmann Jacob
Kramer, früher in Plauen
i. Voigtl., jetzt Agent in Leipzig
werden hierdurch mit Verlust zum Verkauf aus-
geboten. Daraus bezügliche Gebote werden ent-
gegengenommen vom
Schulden-Einzugs- und Auskunfts-
Bureau „Vorsicht“
in Leipzig, Markt 9.

Ein Pianoforte (Breitschneider) ist zu verkaufen
oder zu vermieten Sternwartenstraße 41, 1 Tr.

Ein Pianino, gebraucht, ist zu verkaufen oder
zu vermieten Petersstraße 21, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind ein gutes Pianino und
Pianoforte Große Fleischergasse 17, II.

Für 20 Ngr ist ein schöner Flügel zu verkaufen
Kl. Windmühlengasse Nr. 3 im Hofe links 1 Tr.

Ein hübsches Pianino steht billig zu ver-
kaufen Hohe Str. Nr. 14. Hintergeb. 1 Tr.

Versand als Weihnachtsgeschenk! Zu verkaufen
ist bill. 1 Drehorgel Hohe Str. 28. i. G. 2 Th. l. p.

Eine Partie neue Ziehharmonikas, ver-
schiedene Größen, stehen noch billig zum Verkauf
Gerberstraße 12 parterre.

Verkauf: rot goldene Ohrringe u. Ringe von
1 Ngr an, Medaillons und Schmuck, matt, lange
kurze Ketten von 6 Ngr an, Diamanten, Schmuck
u. Ringe Vorzugsmühle in der Büdenno Fabrik, 2 Et.

Goldwaaren aller Art verkauft billigst unter
reeller Bedienung L. Hoppe, Dainstraße 16.

Auch werden Haararbeiten schnell sauber und
billig beschlagen.

Cylinder-Uhren, gut regulirt, von 5 Ngr an,
sowie eine Partie getragener Spindeluhren von
2 Ngr an sind unter Garantie zu verkaufen
Reudnitz, Gemeindestraße 28

2 gold. Damen-Uhren, mehrere silb. Cylinder-
Uhren, die gold. Broschen, Ohrringe, Armbänder,
K. u. l. g. Ketten zu verk. Büchl 82, Vorzugsmühle.

Eine goldne Herren-Uhre, neu und
geschmackvoll gebaut, ist billig unter Garantie zu
verkaufen Königsplatz 5 im Friseur-Geschäft.

Eine 18 karätige goldene Damen-Uhrenuhr,
neu, mit Secunde, gut gehend, ist sehr billig zu ver-
kaufen Büchl 36, I.

Zu verkaufen sind mehrere Wanduhren,
richtig gehend, von 1 Ngr an 10 Nicolaistraße 10.

Ein Summibaum ist zu verkaufen wegen
Mangel an Holz. Ein schönes Exemplar
Sternwartenstraße Nr. 12c, 5 Tr. I.

Zu verkaufen ist billig ein wenig getragener
schwarzer Wusch Esterstraße 22, 4 Treppen.

Wusch, Kragen und Manschetten von
Wifam, ganz neu, sind billig zu verkaufen
Reudnitz, Seltenstr. 21 im Gemölde.

Zu verkaufen eine Wifam-Welz-Garnitur
(große Pelertine), gut gehalten, für 7 Ngr
Reudnitzhof 12, im Hof 1 Treppe.

Zu verkaufen
ist billig ein wenig getragener Herz-Welz, für eine
starke Person passend, Grimma'sche Str. 31, 2. Et.

Zwei petr. Winterrode ist zu verk. beauftragt
W. Jacob, Schneidmstr., Petersstr. 42, S. I. III.

Ein Ueberzieher ist billig zu verkaufen
Fleischergasse Nr. 7 parterre links.

Zwei neue schwarze Röde billig zu ver-
kaufen
Große Fleischergasse 27, III.

Ein hübscher brauner großer Winterrod ist
sehr billig zu verkaufen Sidonienstr. 13c, part. I.

Zu verkaufen ein neuer Winterüberzieher,
mittle Größe, Neumarkt 35, 2. Etage rechts.

Zu verkaufen ist ein ganz feiner Damen-
paletot Landauer, Lühener Straße 39

Zu verkaufen ist billig ein Winterüberzieher
mittler Größe Preußergäßchen Nr. 7, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind ein Winter- und ein
Sommerrod Antonstraße 14, 3 Treppen rechts.

Frackts. Schwarz Seid-nrrip 5. Löffel f. Kleider
ist noch billig zu verkaufen Grimm Str. 12, 3. Et.

Muppenlappen sind, um damit zu räumen,
billig zu verkaufen Reichstraße 5, 1. Etage.

Wollnes Strickgarn

ist eine Partie, Restergarn, Pfund von 15 Ngr an
zu verkaufen Markt 17, vorderraus.

Zu verkaufen sind billig einige schöne G. Bett
Beuten, gute Winterrode, Do'en, Baldschids, ein
Siphon, feine Delgemilde, 1 Nähmaschine (W & B.)
im Handgeschäft Petersteinweg Nr. 61, 2. Et.,
Ecke der Fleischergasse.

Billich zu verkaufen ist Vorkingstraße 15
ein Gebett Beuten.

Als Weihnachtsgeschenk empfehle ich
ebenen Gebett
schaften gebig. Nähtische, dauerhafte Commo-
den, in gr. u. kl., hll. u. dill., Nähkästen
12^{er}, 2 an. Bücherbreiter u. a. m. Stern-
straße 16, III. N. B. Bor. Arb., solide Pr. II. Endorff

1 Schloßsophä, 1 Kinderstophä billig zu
Gr. Fleischerg. 29, 4. Alle Arten Tapezierarbeiten
werden accurat und billig gefertigt.

Rehn-Stühle, Sophas, Kuchentischen, Fußbänke
Eckreiter, Eessel zu S' d'ereiten, billige Nähtisch
Maragen verkauft billig Vitz, Neumarkt 8, 2

Sophas, Lehnstühle, Fuß- und Näh-
tische sind vorrätzig und werden auf Best.
sof. C. Beyer, Tapezierer, Petersstraße 14.

Zu verkaufen
steht billig ein neuer Fauteuil
Lühonstraße 17, 3 Tr. rechts

Sophas 5 Ngr, Schr., Kleiderc., Comm., Bed.
Watr., Federb. verk. b. Sternwartenstr. 12c, 5

2 Stück Kirchbaumcommoden sind
verkaufen bei C. Pörsch, Weststraße 61.

Eine kleine Cylinderbuchdruckhandpre-
wie neu, massiv Eisen, nebst Zubehör, für Preis-
Buchbinder etc. passend, ist sehr billig zu verka-
Lühonstraße Nr. 21, parterre.

Eine nur 8 Tage gebrauchte Wheeler-
Wilson-Nähmaschine mit sämtlichen Zu-
rathen, Unterricht gratis, gut gehend, ist für 37
zu verkaufen Parfüggäßchen Nr. 11 im Geh-
von Frau Ida Kähler.

Eine Wheeler & Wilson-Nähmaschine
ist billig zu verkaufen bei
G. Heber, Kleine Fleischergasse 2, II

3 Wheeler & Wilson-Nähmaschinen
zu verkaufen Büchl 82 im Vorschussgeschäft.

Zwei Comptoirpulte, auch als Doppelpult
benutzen, sind zu verkaufen.
F. Lorber, Petersstraße Nr. 7.

Einrichtung zur Fabrication eines Consum-
ticles für 650 Ngr veräußert. Fabricationsan-
stalt sowie Verkauflocal, letzteres in besserer Lage
Stadt, auf Wunsch zu mieten. Ein tücht.
Mann sichert sich damit gute Erträge. Adress
sub S. II 7. poste restante Leipzig.

Ein hübsches Schaukelpferd ist zu verka-
Nterstraße 35, 2 Treppen

Eine schöne Drehpyramide ist billig zu verka-
Leipzigerstr. 1, 1 Tr. links

Billich zu verkaufen sind 6 St. pol. Rader
u. ein großes Roulette Königsplatz 18, 2. Hof.

Eine Partie gut gehaltener Kinder-
waaren ist im Ganzen zu verkaufen. Nähe-
Esterstraße Nr. 7, parterre

Eine Delmühle,

als Weihnachtsgeschenk für Knaben, ist billig
verkaufen Johannsstraße 25, 1 Tr. b. Dre-
Zu verkaufen als Weihnachtsgeschenk ein
gut überzogenes Schaukelpferd Hannstr. 28, 3.

Ein Berliner Kachelofen mit hermet.
zu verschließender Thür ist billig zu verkaufen
Klosterstraße Nr. 6, 1 Treppe

Zu verkaufen sind 4 staubhafte
Restaurationstische Schletterstraße 10, 4

bei Köhler.

Ein neuer Ofenschirm mit Ralerei
rechter Vergoldung ist billig zu verkaufen (P
7 Ngr) in der Ladefabrik Georgenstraße 19.

Eine gute Wagenwinde ist für 8 Ngr 10
zu verkaufen Kleine Burggasse 3 bei Frau Doga

Strohverkauf. Lang, Krumm- sowie
Spreu, auch im Ganzen, ist fortwährend
Rängegasse Nr. 11.

Kutschwagenverkauf: 1 Landauer, 1 Cou-
1 Halbberdster, 1 4spige Chaise und 1 Schlit-
Tauscher Straße Nr. 8.

Ein Schlitten u. ein Wagen, passend f. Fahr-
mit einem Ziegenbock auch Riemenzug u. Schell-
gelaute ist zu verkaufen in der Färberei von
E. Dumont.

Ein vieräderiger Handwagen, ein Handbül-
und ein guter Frauenpels sind zu verkaufen
Volkmarzdorf, Postenstraße Nr. 96, 1 Treppe

Zu verkaufen stehen 2 Stück zweiräderige
wagen u. ein Handrollwagen Karlstr. 8, Stellmo-

Ein Reitpferd

(National-Engländer), dunkelbrauner, 16
1/2 hoch, 10 Jahre alt, in gutem Futterzustand
fromm, flotter Gänger, sowohl als Reitpferd
auch als Einspanner, ist wegen Weggangs des
eigenen von hier ebealdigst und preiswür-
dig zu verkaufen durch Wirthschafts-Inspector
hardt in Knauthaus.

Ziegenböcke,

gut eingefahren, mit Geschirr, Wagen
Schlitten empfehlen als passende Weihnach-
geschenk für Knaben
E. Geupel-White

351.

Hande, Bernbacher und sogenannte... bei Bernb. Freyer, Neumarkt 39



Prachtexemplare... in kleineren Exemplaren... zu verkaufen

Sette Schweine sind zu verkaufen... bei Anger, drei Wahren, 2 Treppen.

Feine Hühner... Geupel-White am Petersthor.

Schottische Siskins... E. Geupel-White.

Zum Verkauf... E. Geupel-White, am Petersthor.

Gold- u. Silberfische... E. Geupel-White, am Petersthor.

Kaufgefahr... E. Geupel-White, am Petersthor.

Bauplatz in den Vorstädten... E. Geupel-White, am Petersthor.

Geld... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ustung! Betragene Herren- und Damenkleider... E. Geupel-White, am Petersthor.

Getr. Herrenkleider... E. Geupel-White, am Petersthor.

Frauenhaare... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein Piano oder Staggel... E. Geupel-White, am Petersthor.

Zu kaufen gesucht... E. Geupel-White, am Petersthor.

1000 Thaler... E. Geupel-White, am Petersthor.

1000 bis 1200... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Wohlleihen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Vorschuss... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Belieben... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein alleinstehendes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein unehelicher Kaufmann... E. Geupel-White, am Petersthor.

Offene Stellen... 15,000 Thaler!

Ein Theilnehmer... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein junges gebildetes Mädchen... E. Geupel-White, am Petersthor.

Für Schneider.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Ein tüchtiger Schneider für ein feines Herren-Garderobe-Geschäft... E. Geupel-White, am Petersthor.

Stellegefuch.

Ein verh. Kaufm., bei ein. Gesch., sucht sofort od. Oftern f. d. eine Stelle im Comptoir od. Lager eines größeren Geschäfts.

Ein junger Mann, bisher im Manuf.-Detail-Geschäft auf Comptoir und Lager thätig, sucht, auf beste Empfehlungen gestützt, Engagement, am liebsten für das Comptoir. Gef. Offerten sub A. 11 in der Inseraten-Annahme Hainstraße 21.

Als Volontair sucht ein junger Mann, gestützt auf beste Empfehlungen und feinste Referenzen, mit einfacher und doppelter Buchführung, sowie Correspondenz und sämmtlichen Comptoir-Arbeiten vertraut, in einem hiesigen Bank- oder anderem kaufmännischen Geschäft Stellung. Bei Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter S. 18 entgegen.

Ein Reisender,

f. B. noch thätig für eine Leinen-Fabrik, bittet um Engagement in dieser oder der Leder-Branche pr. Januar 1872. Gef. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter W. H. 7.

Als Reisender

sucht ein thätiger junger Kaufmann, der zeitlich in respectablen Häusern der Manufakturwaren-, Tuch-, Möbelstoff-, Teppich-, Wachstuch- und Tapeten-Branchen als Verkäufer thätig war, Engagement, Preis-Referenzen, Austritt pr. 1. März n. J., nach Umständen auch früher od. später. Gef. Offerten sub F. S. H. 23 durch die Expedition d. Bl.

Ein mit Verehrung äh. Dele, Essenzen u. gründlich vertrauter Fachmann — militair-frei — der seit Jahren Leiter einer der renomirtesten Dampfmaschinen u. Dele ist, sucht zum April a. c. anderweit dauernde Stellung. Adressen unter D. H. 82, befördert die Expedition dieses Blattes.

Zwei in der Salanterie-Küschnerlei geübte Mädchen, suchen sofort hier oder auswärts Stelle. Adr. abzug. Klosterberg Nr. 14 part. in der Nähe.

Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Schneiden oder sonst zur Aufbesserung der Haushaltung. Zu erf. Grimmsche Str. 30, II.

Eine junge anständige Demoiselle, welche im Schneidern, wie in allen feinen weiblichen Arbeiten und Putz nicht unerfahren ist, sucht sofort bei einer einzelnen bejahrten anständigen Dame ein Unterkommen, auch ist sie erbtig im Häuslichen, wie auch im Kochen sich nützlich zu machen. Näheres Hohe Straße 4, links 1. Tr. von früh 11 Uhr an.

Miethgesuche.

Ostern beziehbar

wird in der Reichstraße in erster oder zweiter Etage ein Geschäftlocal gesucht, welches aus zwei bis drei großen Zimmern bestehen muß. Offerten übernimmt die Expedition dieses Blattes unter B. H. 49.

Ein Laden

in bester Lage wird zu mieten gesucht. Adressen T. H. 18 Expedition des Tageblattes.

Gesucht wird ein mittelgroßes Gewölbe in frequenter Straße, Neujahr oder Ostern. Adressen unter P. S. H. 50, in der Expedition d. Bl. niederzul.

Gesucht für 1872, Anfg. 1873 wird ein Contor mit dabei befindlichen Niederlagen und wohnlich großen Kellern. Adressen erbeten M. H. 11 durch Rudolf Mosse, Leipzig, Neumarkt 31.

Gesucht wird bis Johannis nächsten Jahres beziehbar für eine Maschinenfabrik ein Fabricklocal, in welchem circa 35-40 Schraubstöcke anzubringen sind. Ob in Leipzig od. Heudnitz ist gleichgültig. Adr. niederzuliegen bei Herrn B. Harzenborf in Heudnitz, Grenzstraße Nr. 8.

Local-Gesuch.

Gesucht wird ein geräumiges helles Parterre-Local für eine Buchdruckerei, wo möglich in Geschäftslage, im Preise von 4-500 \mathfrak{M} . Adr. sub C. T. sind abzugeben im Annoncenbureau von Bernhard Freyer, Neumarkt 39.

Gesucht wird sofort eine Niederlage oder Stall zur Aufbewahrung von Braunkohle. Hospitalstr. 36, Hof 1 Tr. Koch.

Eine anständige amerikanische Familie, ohne Kinder, sucht ein Logis von 3 bis 6 Zimmern, groß, hell und mit guten Meubles, auch mit Kasse, Feuerung und Licht. Adressen mit Preisangabe niederzuliegen bei C. E. Murphy, An der Pleiße Nr. 6.

Logis-Gesuch.

Eine freundliche, gesunde Familien-Wohnung (Sonnenseite), nicht über zwei Treppen hoch, wird in der inneren Peters- oder Beförderungstraße zu Ostern oder früher zu mieten gesucht. Preis 250 bis 300 \mathfrak{M} . Adressen sind unter C. L. H. 6 in der Exped. des Herrn Otto Klemm niederzul.

Ein Familien-Logis wird von ein Paar jungen Leuten zu mieten gesucht. Hohes Parterre oder 1., 2., 3. Etage innere Vorstadt, möglichst oder 1. Januar zu beziehen. Adressen nebst Preisangabe unter E. B. im Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Neumarkt 39, abzugeben.

Ein Familien-Logis

Ein freundliches, gesunde Familien-Wohnung (Sonnenseite), nicht über zwei Treppen hoch, wird in der inneren Peters- oder Beförderungstraße zu Ostern oder früher zu mieten gesucht. Preis 250 bis 300 \mathfrak{M} . Adressen sind unter C. L. H. 6 in der Exped. des Herrn Otto Klemm niederzul.

Ein Familien-Logis wird von ein Paar jungen Leuten zu mieten gesucht. Hohes Parterre oder 1., 2., 3. Etage innere Vorstadt, möglichst oder 1. Januar zu beziehen. Adressen nebst Preisangabe unter E. B. im Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Neumarkt 39, abzugeben.

Von pünctlich zahl. Leuten wird zum 1. April 1872 ein Familienlogis im Preise von 80 bis 100 \mathfrak{M} zu mieten gesucht, am liebsten innere Stadt, Gerber- oder Franzfurter Straße. Gef. Adr. niederzul. Gerberstraße 12 bei Hrn. Bergert.

Gesucht wird von einer ruhigen Lehrfamilie für Ostern 1872 ein Logis im Preise von 100 bis 130 \mathfrak{M} in der Dreißner, Johannis- oder Zeitger Vorstadt. Adr. unter M. F. 27 in der Exped. d. Bl.

Garçon-Logis-Gesuch. Ein selbstständiger junger Kaufmann sucht bei einer respectablen Familie pr. 1. Januar oder später ein elegantes Logis, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, meublirt oder unmeublirt, wozu möglich in westlicher Vorstadt, doch ist es nicht Bedingung. Derselbe wäre auch nicht abgeneigt, auf ein kleines hohes Parterre zu reflectiren. Offerten sind unter K. H. 10 Exp. d. Bl. niederzul.

Gesucht ein gutes meublirtes freundliches Garçonlogis per 1. Januar, westlich, mit Haus- und Saalgeschloß, nahe der Grimmschen Straße. Gefällige Offerten mit Preis u. F. K. 30 in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm abzugeben.

Ein Garçon-Logis, Anfangs Jan. beziehbar, wo zu mieten gef. Offerten mit Preisangabe, bel. man unter C. B. Nr. 17 in d. Exp. d. Bl. abzug.

Ein junger Mann sucht zum 1. Januar ein Garçon-Logis, wozu möglich mit Haus- und Saalgeschloß und separatem Eingang. Adr. mit Preisangabe, sind in der Exped. d. Bl. sub T. H. 16. erb.

Gesucht wird von einem soliden Herrn eine meubl. heizbare Stube mit Saal- u. Hauschl. in der Dreißner Vorstadt. Adressen mit Preisangabe, unter W. B. in der Exp. d. Bl. niederzuliegen.

Logisgesuch. Ein junger Mann, der viel auf Reisen ist, sucht pr. 1. Jan. ein Logis in Mitte der Stadt. Preis nicht über 4 \mathfrak{M} . Offerten sind niederzuliegen unter T. H. 247. in der Expedition dieses Blattes.

Ein Herr sucht ein meubl. Zimmer, wo möglich mit Beschloß, pr. 1. Januar in der Nähe der Grimm. Straße. Adr. sind niederzuliegen unter J. S. in der Expedition dieses Blattes.

Für einen jungen Mann von 19 Jahren (Kaufmann) wird bei einer anständigen gebildeten Familie per 1. Januar ein gefundes Logis, höchstens 2. Etage, mit voller Beköstigung gesucht. Adressen nebst Bedingungen beliebe man sub Lit. O H. 1 bei den Herren Strothent & Reichner, Große Fleischergasse Nr. 1, abzugeben.

Gesucht wird zum 1. Januar von einem anständigen Herrn ein sep. meubl. Stübchen, am liebsten Windmühlentstr. oder deren Nähe. Adr. bittet man abzug. Windmühlentstr. 36 b. Hausmann.

Von zwei jungen Leuten wird zum 1. Januar ein Logis zu mieten gesucht im Preise von 20 bis 50 \mathfrak{M} . Zu erf. Sternwartenstr. 18a, 4 Tr. 1.

Eine allein lebende junge Frau sucht ein einfach meublirtes Stübchen (eigenes Bett) mit kleinem Kamin- od. Kochofen, im Preis bis zu 3 \mathfrak{M} pro Monat, wenn möglich separat. Adressen abzugeben Ritterstr. 6, 2 Etage bei G. Frank.

Mein Schweizerhaus mit Garten in Etzitz ist vom 1. Januar 1872 zu vermieten oder auch zu verkaufen. Näheres bei Frau Tröps in Etzitz.

In dem Hause Nr. 2021 an der Schützenstraße hieselbst sind noch zwei Gewölbe zu vermieten durch Ado. Vohleng, Brühl 73.

Ein Lagerboden von circa 600 \square Ellen Flächenraum, hell, eine Treppe hoch gelegen, mit Aufzug, bequemem Aufgang, dazgl. Einfahrt, Walsstraße 43 belegen, ist zu vermieten sofort oder 1. Jan. 1872 durch Aug. Grün, Gute Quelle.

Das Parterre und die 1. Etage nebst Garten im Grundstück Bayerische Straße Nr. 2 sollen von Ostern 1872 an getheilt oder zusammen wieder vermietet werden. Nähere Auskunft wird erteilt Bayerische Straße Nr. 2 B.

Zeitiger Straße 24 ist eine Wohnung, 2 Stuben u. 82 Thlr., mit Wasser, zu Weihnachten zu beziehen. Dr. Zannert, Klosterpforte 7.

Zu vermieten und Ostern zu beziehen sind 2 mittelgroße Familien-Logis. Preußergäßchen 10, 1 Treppe zu erfragen.

Zu vermieten zum 1. Jan. eine heizb. sep. Stube, unmeubl., Küchensstraße Nr. 7, im Hofe 3 Tr.

Zu vermieten ist in Lindenau ein meublirtes Garçonlogis. Näheres in Lindenau, Gasthofswiese, Heilmanns Haus 1. Etage.

Ein fein meublirtes Garçonlogis mit Schlafcabinet ist pr. 1. Januar zu vermieten Carolinenstraße Nr. 12, 2. Etage.

Ein schön meubl. Garçonlogis ist zu vermieten Rankhäder Steinweg 29 bei W. Geibel.

Zu vermieten in einer gebildeten Familie ein hübsches Zimmer mit Schlafkammer und vollständiger Pension Nürnberger Str. Nr. 27, I. I.

Zu vermieten ist pr. 1. Januar eine fein meubl. Stube mit Alkoven, Saal- u. Hauschl., an 1 oder 2 Herren Burgstraße 4, 4. Etage.

Zu verm. ist eine große Stube mit Alk., auch als Geschäftslocal zu gebrauchen, Neumarkt 11, II.

Ein fein meubl. Zimmer mit Alkoven u. Piano per 1. Jan. zu vermieten Brühl 8, 4 Treppen.

Sofort oder per 1. Jan. 1872 zu vermieten ganz in der Nähe der kath. Kirche eine schöne große Stube mit Schlafcabinet an 1 oder 2 Herren Weststraße Nr. 67, 3 Treppen rechts.

Zwei schöne neben einander liegende gut heizbare Stuben und Kammer, sind zusammen oder getheilt, mit oder ohne Meubles, an einzelne anständige Personen zu vermieten. Hainstraße 7, 3. Etage vorwärts b. C. Brackmann.

Ein freundliches Zimmer mit Cabinet in ruhiger Gegend, im ersten Stock, ist sogleich oder zum 1. Jan. 1872 meublirt zu vermieten. Näheres Thalstraße Nr. 13, 1 Tr. rechts.

Ein fr. meubl. Wohn- u. Schlafz. m. Saal- u. Hauschl. ist zu verm. Blumenstraße 4, Garten, 1 Tr. r.

Eine meublirtes freundliches Stube vorwärts nebst Schlafcabinet ist zu vermieten Emilienstraße Nr. 2 b, 2. Etage.

In einer heizbaren Stube u. Kammer ist für Herren 1 Schlafz. offen R. Windmühlentstr. 15, 3 Tr. r.

Zu vermieten ist ein meubl. Stübchen Plagwitzer Straße Nr. 3, 3. Etage links.

Zu verm. an 1 oder 2 solide Herren eine febl. Stube, gutes Bett, vorwärts, Schletterstr. 12, III. r.

Zu vermieten eine freundl. meubl. Stube an 2 Herren Hohe Straße 6, im Hofe 3 Et. l.

Zu vermieten für 1. Jan. ein gut meubl. Zimmer an 1 anständ. Herrn. Weststraße 24, II. r.

Zu vermieten ein freundliches fein meubl. Zimmer Mittelstraße 20 parterre rechts.

Zu vermieten ist z. 1. Jan. ein gut meubl. 1 gut meubl. Stube vorwärts, sep. Eing. mit Saal- u. Hauschl., Lange Str. 23, 2. Et., am Marienplatz.

Zu vermieten ist eine meubl. Stube mit Saal- u. Hauschl. zum 1. Januar an sol. Herren Marienstraße Nr. 11, 3 Treppen links.

Zu vermieten ist ein freundl. fein meubl. Zimmer Gerberstraße Nr. 56, 1. Etage.

Zu vermieten ist 1 febl. meubl. Stube, sep. mit Saal- u. Hauschl., Brüderstraße 14, 2. Et. l.

Eine hübsch meublirt Stube ist sofort oder 1. Januar zu verm. Thonmühlentstr. 10, 3 Tr.

Ein heizbares Stübchen ist zu vermieten Brühl 29, III.

Sofort zu verm. eine meubl. Stube, ungeniert, mit Saal- u. Hauschl., Johannpforte 35 part.

Logis mit Kost für einen Herrn ist offen Keudnitz, Gemeindef. 3, 1 Tr. r., Bordenhans.

An einen Herrn ist eine gut meubl. Stube zu vermieten Alexanderstraße Nr. 35, 1 Tr. r.

Ein kleines, gut heizbares separates Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten Reichstraße 32, 4. Etage.

Eine sep. heizb. Stube, parterre, ist meublirt an einen Herrn Bahnhofsamt zu vermieten und sofort oder zum 1. Januar 1872 zu beziehen. Näh. Neuschönefeld, Bolten. Schulgasse 156 B, parterre.

Eine meubl. heizb. Stube vorwärts, mit oder ohne Kost, ist 1. Januar zu vermieten. Zu erf. Wiesenstraße 13, 3 Treppen. Vater.

Zu vermieten ist eine separate Stube als Schlafstelle für Herren Hohe Str. 42, 4 Tr. r.

Zu vermieten ist an einen anständ. Herrn eine freundliche heizbare Stube als Schlafstelle Petersstraße Nr. 19, Mittelgeb. 4. Etage.

Zu vermieten eine heizbare Schlafstelle Erdmannstraße 7, im Hof links 3. Etage.

Zu vermieten ist eine Kammer mit Bett Sternwartenstr. 18c, im Hofe 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine freundl. Schlafstelle bei Schlotte, Königsplatz 3, 3 Treppen.

Zu vermieten sind 2 Schlafstellen an Herren Petersstraße 42, 4 Treppen.

Ein heizb. Stübchen mit Hauschl. ist an pünctl. Herren als Schlafstelle zu verm. Nicolaisstr. 50, 4.

Freundl. Schlafstellen sind billig zu vermieten Ritterstr. 7, Hof r. III. u. d. Rest. bei Schmidt.

Ein solides, reinl. Mädchen oder Herr findet Schlafstelle Reichstraße Nr. 40, Hof 1 Treppe.

Eine hübsche Schlafstelle ist an 1 soliden jungen Mann zu vermieten Neudorfstr. 32, 2. Etage.

Eine Schlafstelle für Herren in einer separaten Stube ist offen Schulgasse 2, 3 Treppen links.

Eine Schlafstelle mit Haus- und Saalgeschloß ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten Färberstraße 7, Hof 2 Treppen.

2 Schlafstellen für Herren sind in einer freundl. heizbaren Stube offen Vorwärts Straße 22, Hof 1.

Offen ist eine Schlafstelle mit heizb. Stübchen Petersstraße Nr. 30, Treppe B, bei Demmann.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren in einer heizb. Stube, Saal- u. Hauschl., Weststr. 65, 4 Tr. r.

Offen ist eine freundl. heizbare Schlafstelle m. Saal- und Hausgeschloß Köpckestraße 9, 4. Et. r.

Offen sind freundliche Schlafstellen für sol. Herren Turnerstraße Nr. 2, 2 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle in einer freundl. heizb. Stube, mit Hausgeschloß, für einen Herrn Gerichtsweg 7, 3 Treppen rechts.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer heizbaren Stube Soplienstraße 21, 1. Etage.

Offen sind 2 Schlafstellen in 1 heizb. St. für Herren Alexanderstraße 20, 5. Etage.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für ein Herrn Schützenstraße 7 im Hofe rechts 3 Tr.

Offen sind sofort freundliche Schlafstellen für Herren Große Fleischergasse Nr. 2, 4 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Elisenstraße 3, Hof 3. Etage rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für sol. Herrn sofort oder später Hohe Str. 19, 1 Tr. rechts.

Offen sind mehrere Schlafstellen für anständ. Herren Burgstraße 9. Zu erf. beim Hausmann.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen Große Fleischergasse 2, im Hofe links 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Sidonienstraße 15, 3. Etage rechts.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer freundlichen heizbaren Stube, pr. Woche 15 \mathfrak{M} , Schletterstraße 13 Treppen links vorwärts.

Gesucht ein Teilnehmer zu einer freundl. heizb. Stube, auch eine Schlafz. dgl. Petersstr. 39, 4 Tr.

Gesucht wird 1 Teilnehmer zu einer feinen Stube in Schlafstelle Colonadenstr. 17, Hintert. r.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer meubl. Stube sogleich Zeitger Straße 34, Naerich. r.

Gesucht wird für 2 fein meubl. Zimmer 1 Teilnehmer, Kaufm., Neudorfstr. Nr. 32, 2. Et.

Ein Teilnehmer wird gesucht zu einer fe. meubl. Stube Woche 15 \mathfrak{M} Nürnberg. Str. 36, 4 Et. rechts.

L. Werner, Tanzlehrer. Heute 5 1/2 Uhr Gr. Windmühlentstraße 7. NB. Den 28. Dec. beginnt ein neuer Tanzkurs. Anmeld. erbitte ich mir Abends im ob. Vocal. D. B.

C. Schirmer. Heute 6 Uhr Johannpforte 6-7.

Wilh. Jacob. Heute 5 Uhr Gesellschaftshalle. Rückstr. NB. Heute Aufzeichnung der bevorst. Christfesten. Um jährl. Einfinden d. Herren u. Damen bitten d. d.

Wilh. Herber. Heute 4 Uhr Dampfstraß. Plagwitz.

G. Lohr, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr Stube, Pankfäßchen.

E. Müller, Tanzlehrer. Heute 5 Uhr Schlossgasse Nr. 5. Cotillon 9 Uhr. 8-10 Uhr NB. Die Christbescherung findet d. 1. Feiertag statt. Gegenstände w. von heute an dazu arg.

Albert Jacob. Heute 4 Uhr Salon zur grünen Eiche.

Eldorado. Heute Sonntag den 17. December National-Concert der beliebten Tyroler Sänger-Gesellschaft Höllensteiner auf ihrer Durchreise aus der Türkei und Egypten. Anfang 8 Uhr. Eintritt 3 Ngr.

Rahmss' Restauration Silberner Bär, Universitätsstraße. Heute Abend Concert und Vorträge Herren Gesangs- und Charakterkomiker Schönb. und Weinhard, so wie des Pianisten Dr. Seidfeld.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Heute Concert des Pianisten Herrn Dr. Hergu lobet freundlich ein und empfiehlt verschiedene Speisen, feines Bier C. Schweineberg, Hohe Straße 7.

Drei Könige, im Keller. Heute - Sonntag - Abend Concert (Streich-Ornit.). Dazu empfehle Hafen- u. Gänsebraten à 6 \mathfrak{M} , 1/2 Port. 3 1/2 \mathfrak{M} , Dorsch à Port. 4 \mathfrak{M} , Beefsteak, Bratwurst u. mit Kartoffeln à 2 1/2 \mathfrak{M} , sowie ff. Bereinbier. Ufermann.

Restauration zur Erholung. Heute Sonntag Concert und Vorstellung des berühmten Herrn Prof. Robinet, königlicher Hofkapellmeister, unter Mitwirkung des Ableiten Lion Marselli, genannt der Solonaut.

Anfang 7 Uhr. A. Leipnitz.

Limbacher Bier-Tann. 19 Burgstraße 19. Concert und Vorträge des Gesangsvereins Herrn Oberländer dessen Tochter, der Soubrette Frau Uble.

accomp. durch Herrn Musikdirector Volkmer. Anfang 6 Uhr. Entrée 2 1/2 \mathfrak{M} .

Offen sind freundl. Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Sidonienstraße 19, III. rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Sidonienstraße 19, III. rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Sidonienstraße 19, III. rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Sidonienstraße 19, III. rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Sidonienstraße 19, III. rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen mit Saal- u. Hauschl. für Herren Sidonienstraße 19, III. rechts.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik

vom Musikchor
S. Conrad.

Für gute Spelsen, feine preiswürdige Weine, Bayerisch und Lagerbier wie bekannt pikant, ist bestens geforgt.

F. Römling.

Bergschlösschen in Neuschönefeld.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik, wozu ergebenst einladet **H. Frölich.**

Quasdorfs Salon in Schönefeld.

Heute den 17. December Concert und Ballmusik, wobei mit Kuchen und Kaffee, ff. Bierem bestens aufwartet

Sanssouci in Neuschönefeld.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik, wozu ergebenst einladet **H. Stori.**

Comnewitz, Goldne Krone.

Heute Sonntag den 17. December von Nachmittag 4 Uhr an stattfindende Ballmusik, wozu ergebenst einladet **Herrmann Hempel.**

CAFE GERMANIA

Einem geehrten Publicum empfehle für das Weihnachtsfest eine reichhaltige Auswahl seiner geschmackvoller Confituren, Bonbonnièren, Attrappen, etc. Chocoladen, echt Nürnber Lebkuchen, f. Marzipan, Düsseld. Punsch-Essenzen u. s. w. Bestellungen auf Stollen l. u. H. Qual. wie alle in das Conditoreifach einschlagende Artikel werden nur nach Wunsch auf das Sorgfältigste von mir ausgeführt werden.

Conditorei A. Töpferstraße 1. R. Reischel.
Ede Neukirchhof.

Stadt Gotha. Rebbraten, Rebbubn

C. Beck. mit Wapbeurger Sauerkraut u. Verjügl. Bayersisch aus der Koch v. Tuchen ichen Brauerei in Nürnberg.

Restaurant von R. Götze, Nicolaisstraße Nr. 51.

Heute früh Ragout sin, Abends Mockturtle-Suppe. NB. Morgen Schlachtfest.

Restaurant und Café zur Tuch-Börse, 13 Neukirchhof 13.

Heute von früh an empf. hlt Ragout sin, Speck- und Zwiebkuchen. Kräftigen Mittagstisch, à la carte jeder Tageszeit; edel Bayersisch und Beringbier. **Carl Rudloff.**

Prager's Bier-Tunnel.

Heute früh Speckkuchen und Ragout sin. NB. Morgen Schlachtfest.

A. Oertels Restauration, Katharinenstraße 26, empfiehlt heute früh Ragout sin, Abends Krebsuppe und Cotelettes à la Nelson. Biere feinsten Qualität.

C. F. Kunze's Restauration, Grimma'scher Steinweg 54, Johannsplatz 45, empfiehlt heute Speckkuchen, gefüllten Schweinshopf, kräftigen Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte, Bayersisch und Lagerbier feinsten Qualität. Local angenehmer Aufenthalt.

Restaurant Rosenthalgasse Nr. 14. Café Zahn.

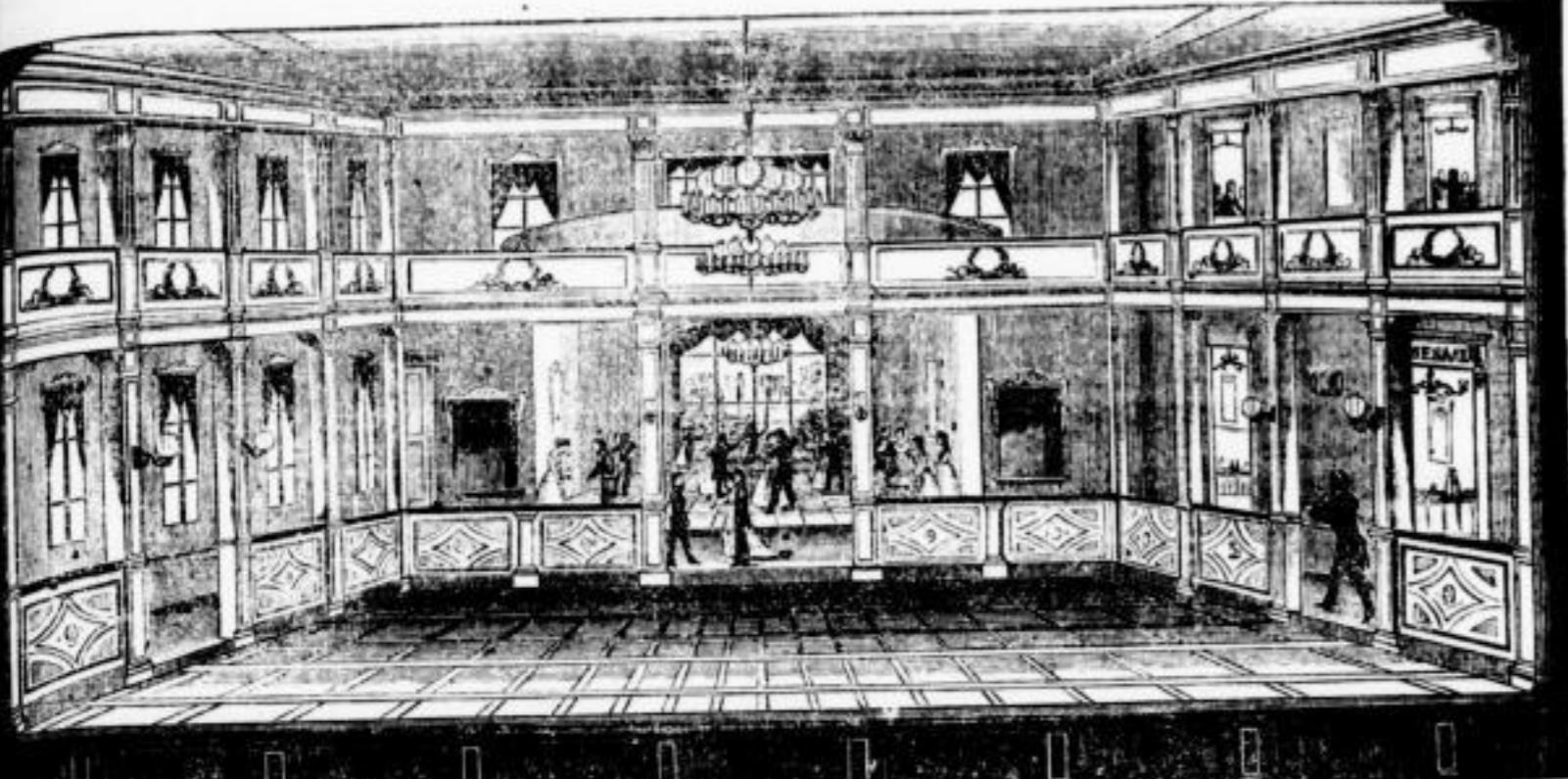
Heute früh Speckkuchen. Heute Abend Mockturtle-Suppe. Bayersisch Bier in vorzüglicher Güte Lagerbier.

Esche's Restauration und Gosenstube, Peter Richters Hof 1. Etage, empfiehlt heute früh Speckkuchen, Ragout sin, eine gut gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit. Vorzüglich Bayersisch und Lagerbier, Gose ff. Gleichzeitig bringe ich meinen kräftigen Mittagstisch in 1/2, von 2 1/2 bis 6 1/2, in freundliche Erinnerung. **Ergebenst Wilh. Esche.**

Blöding's Restaurant, Nr. 39 Neumarkt Nr. 39 empfiehlt warmes und kaltes Frühstück, von 10 Uhr Ragout sin. **G. Meiling.**

ZUR THEMESCHEN BRAUEREI RESTAURATION

Heute früh Ragout sin, Abends gewählte Speisekarte, Lagerbier u. Bayersisch ausgezeichnet. **Fr. Träger.**



Schützenhaus.

Heute im grossen Saale Concert der Capelle von **F. Büchner.** Anfang 7 Uhr. Entrée 3 1/2.

Zahn's Restauration (Saal) Rosenthalgasse.

Concert auf Crystallglas-Cyphonium, Zither und Concertino, gegeben von **Louis Steyer und Peter Renk.** Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2. Incl. Promanum.

Tagwitz, Gasthof zur Insel Helgoland.

Heute Concert der Capelle von **F. Büchner.** Anfang 3 Uhr. Entrée 2 1/2. Von 6 Uhr an Ballmusik.

Lindenau, Gasthof zu den 3 Linden.

Heute Sonntag Concert von **Friedrich Riede.** Anfang 3 Uhr. Von 6 Uhr an Ballmusik.

Ton-Halle.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Anfang 4 Uhr. **C. A. Moritz.**

Central-Halle.

Heute Sonntag letzte Concert u. Ballmusik vor dem Weihnachtsfeste. Anf. 4 Uhr. **Julius Jaeger.**

Tivoli.

Heute Sonntag Concert u. Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. Hierbei empfehle warme und kalte Speisen, verschiedene Biers, Kaffee und Kuchen u. s. w. Die Zimmer sind gut geheizt. **Ergebenst Ed. Brauer.**

Apollo-Saal.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik. Hierbei eine reichhaltige Speisekarte, Kaffee und Kuchen, Gose und Bier fein. **W. Haupt.**

Oberschenke in Eutritzsch.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik. Hierbei eine reichhaltige Speisekarte, Kaffee und Kuchen, Gose und Bier fein. **W. Haupt.**

Schiller-Schlösschen zu Gohlis.

Heute Sonntag von 3 Uhr an Concert der Capelle von **C. Matthies,** von 6 Uhr an Ballmusik. Hierbei empfehle reichhaltige Speisekarte, frischen Kaffee und Kuchen sowie ff. Biere. **Ergebenst C. Müller.**

Eutritzsch zum Helm.

Heute Concert und Ballmusik. Hierbei empfehle feinen Kaffee mit Stolle, reichhaltige Speisekarte, eine samose Gose und Bier. **Ergebenst C. Müller.**

Lindenau.

Gasthof zum Deutschen Haus. Heute Sonntag den 17. December von 4 Uhr an Ballmusik von **E. Hellmann,** wozu ergebenst einladet **F. Krödel.**

Barthel's Restauration, 21. Burgstr. 24. Vorträge des Schauspielers Herrn J. Koch...

Sachsenkrone

Sophienstraße 24. Heute Abend von 6 1/2 Uhr an musikalisch-romantische Gesangs-Vorstellung...

Lieder-Halle!

17 Magazinsgasse 17. Täglich Concert und Vorstellung ergeben von der Berliner Couplet-Sänger-Gesellschaft...

Schweizerhäuschen

Heute Concert der Capelle von F. Büchner. Anfang 3 Uhr.

Gosenthal

Heute Sonntag Concert u. Ballmusik. H. Krahl.

Leipziger Salon

Heute Sonntag Concert u. Ballmusik. Anfang 4 Uhr. F. A. Heyne.

Gohlis Neuer Gasthof

Heute Concert u. Ballmusik. Anfang 1/2 11 Uhr.

Entritzsch Gasthof zum Helm

Heute Sonntag Concert u. Tanzmusik. Anfang 4 Uhr.

Gasthof zum Thonberg

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik. Anfang 4 Uhr.

Mariengarten

Carlstraße Nr. 7. Heute großes gesellschaftliches Prämien-Kegeln.

Hoffmann's Restauration in Reudnitz

Heute allgemeines Kegelschießen. Dabei empfiehlt früh Bouillon...

Flaschenbier-Niederlage

Kleine Gasse Nr. 8. Echt Bayerisch, Zerbst's Bitterbier und Lagerbier...

HEINR. PINGEL'S BIR. BIERSTUBE

Echt Cumbacher BIER! 7. Klosterergasse 7.

Majoran-Würstchen

Erste Sendung der so vorzüglichsten Majoran-Würstchen aus Nürnberg...

Drei Lilien in Reudnitz

Heute empfiehlt Gagen: u. Gänsebraten, Bratwurst, frische Wurst, vorzügliches Bier...

Bernh. Fischer Bayerische Bierstube

22. Katharinenstr. 22. Mittagstisch, 1/2 Port mit Suppe 7 1/2.

Ragout fin en coquilles

Abends: Truthahngesfüllt. Hier vorzüglich.

Gelsenhainer Restaurant

Reudnitz, Leipziger und Seitenstraßen-Ecke Nr. 4, empfiehlt Mittag- und Abends reichhaltige Speisefarte...

Restaurant Victoria

vorm. goldne Säge. Roastbeef mit Madeira sauce und Salzkartoffeln...

Speckfuchen

empfehlen heute nebst allgemeinem Kegelschießen Morgen Schlachtfest.

Verloren wurde von der Finger bis zur Querst. ein goldnes Medaillon

5 Tblr. Belohnung dem Finder Querst. 24.

Verloren wurde vom Neumarkt bis Grimm

5 Tblr. Lotterielos, Nr. 23.533. Abzugeben bei Herrn Otto Klemm...

Verloren am Dienstag Abend ein gold. Ring

in Lagenhain Garten, nahe am „Petersbrunn“. Gef. abzug. gegen Bel. „Petersbrunn“, 3. Etage.

Ein gr. Wisam-Ruff ist Freitag Abend

zwischen 8-9 Uhr in der Schützenstr. oder bei Wälder Schwab verloren gegangen. Abzugeben gegen gute Belohnung Schützenpl. Nr. 13 im Seifen-Geschäft.

Verloren ein dunkelbrauner Pelztragen vom Neumarkt Nr. 39 bis 42

Abzugeben gegen gute Belohnung Neumarkt Nr. 39, 3 Treppen.

Ein großer grauer Marktstirn ist vom Markt

bis in den Aker verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten selben gegen gute Belohnung Große Fleischergasse 27 abzugeben.

Verl. 1 Haukschlüssel von d. Zeiger bis Colonnadenstraße

Abzug. a. d. Vazar Stand 14. Veyer. Zwei einzelne Schlüssel wurden gefunden. Kleine Fleischergasse Nr. 17, 1 Treppe.

Verloren wurde vom Bayer. Bahnhof durch die Kohlen- u. Thalfstraße

nach dem Tübchenweg eine große eiserne Kohlenkippel. Gegen Belohn. abzug. bei Herrn Restaur. Deparade, Thalfstraße.

Verloren wurde am Donnerstag Nachmittag

vom Ringelstein durch die Marien-, Salomon- bis in die Querst. ein großer Niederlagen-schlüssel.

Verloren wurde von einem Schulknaben ein Bleistiftschäkel

durch das Paulinum bis zur I. Bürgerstraße. Abzugeben Café Kröber.

Liegen gelassen wurde beim Ball des Militärvereins

oder von da bis Reudnitz eine Käfelarbeit. Abzug. a. gute Belohnung Reudnitz, Leipziger Straße 25, 2 Treppen.

Fortgelaufen sind am 15. dS. zwei mittelgroße braune Hunde

ein Pinscher und ein langhaariger Wasserhund. Wer solche zurückbringt, erhält eine Belohnung in der Dampfstraße in Reudnitz.

Hund abhanden gekommen

schwarz mit weißer Brust und weißen Pfoten, Neufundländer Race. Derjenige, welcher denselben festhält, ersuche baldigst abzugeben zu wollen Lindenau, am Markt 13.

Herrn Albert S...k!

Da die vielen schriftlichen Mahnungen ohne Erfolg geblieben, erinnere nun hierdurch an Verichtigung der Schuld...

Kirchenvorstandswahl

- Zu Kirchenvorstehern werden für die Ergänzungswahl des Nicolai-Kirchenvorstandes vorgeschlagen: 1) Herr Dr. Walt. Jul. Gensel, Advocat...

Zur gef. Beachtung

Da alle Lebensbedürfnisse enorm im Preise gestiegen sind, so würde es mit Dank und Freude begrüßt werden...

Wie und mitgeteilt wird

hat sich in diesen Tagen ein Vorhaben ereignet auch für Gohlis constituiert. Es wird dadurch einem längst gefühlten Bedürfnisse abgeholfen werden...

Abdocat H. Burckas

Particulier Bröse, A. Schauer. sich unter den an der Spitze stehenden Persönlichkeiten befinden.

Auch zur Desinfectionsfrage

auf der Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Rostock im September d. J.

Freilich hat die Section für öffentliche Gesundheitspflege

noch nicht eingemittelt, sich zu einem billigen Reclame-Institut zu machen, wie es ein Herr Dr. Schrader, Besitzer einer chemischen Fabrik bei Leipzig...

Wetterbeobachtung

den 16. Decemb. 3 Uhr Nachmittags. Wind West, schwach, hell, feiner Nebelregen...

Quittung

5 Pf von H. R., 25 Pf von A. R. u. 50 Pf von W. F. sind mir für Zwecke der inneren Mission überhandt worden.

Kirchenvorstands- und Synodal-Ordnung

für die evangelisch-lutherische Kirche des Königreichs Sachsen.

Theilnahme des Kirchenpatrons

an den Geschäften des Kirchenvorstandes. Der Kirchenpatron (in Leipzig der Stadtrath) kann von der Verwaltung des Kirchenvorstandes jederzeit Kenntnis nehmen...

Zur Kirchenvorsteherwahl Montag den 18. December 1871

schlägt die freie Vereintung von Mitgliedern der Nicolai-Parochie vor: Dr. Regierungsrat Dr. D. A. Anger...

Dem Gemeindevorstand diene zur Kenntnis

das wir uns die Nomencla von Neufundländer nennen.

Wie und mitgeteilt wird

hat sich in diesen Tagen ein Vorhaben ereignet auch für Gohlis constituiert.

Abdocat H. Burckas

Particulier Bröse, A. Schauer.

Wetterbeobachtung

den 16. Decemb. 3 Uhr Nachmittags. Wind West, schwach, hell, feiner Nebelregen...

Quittung

5 Pf von H. R., 25 Pf von A. R. u. 50 Pf von W. F. sind mir für Zwecke der inneren Mission überhandt worden.

Kirchenvorstands- und Synodal-Ordnung

für die evangelisch-lutherische Kirche des Königreichs Sachsen.

Theilnahme des Kirchenpatrons

an den Geschäften des Kirchenvorstandes. Der Kirchenpatron (in Leipzig der Stadtrath) kann von der Verwaltung des Kirchenvorstandes jederzeit Kenntnis nehmen...

Zur Kirchenvorsteherwahl Montag den 18. December 1871

schlägt die freie Vereintung von Mitgliedern der Nicolai-Parochie vor: Dr. Regierungsrat Dr. D. A. Anger...

Freilich hat die Section für öffentliche Gesundheitspflege

noch nicht eingemittelt, sich zu einem billigen Reclame-Institut zu machen, wie es ein Herr Dr. Schrader, Besitzer einer chemischen Fabrik bei Leipzig...

Wetterbeobachtung

den 16. Decemb. 3 Uhr Nachmittags. Wind West, schwach, hell, feiner Nebelregen...

Quittung

5 Pf von H. R., 25 Pf von A. R. u. 50 Pf von W. F. sind mir für Zwecke der inneren Mission überhandt worden.

Kirchenvorstands- und Synodal-Ordnung

für die evangelisch-lutherische Kirche des Königreichs Sachsen.

Theilnahme des Kirchenpatrons

an den Geschäften des Kirchenvorstandes. Der Kirchenpatron (in Leipzig der Stadtrath) kann von der Verwaltung des Kirchenvorstandes jederzeit Kenntnis nehmen...

Zur Kirchenvorsteherwahl Montag den 18. December 1871

schlägt die freie Vereintung von Mitgliedern der Nicolai-Parochie vor: Dr. Regierungsrat Dr. D. A. Anger...

Freilich hat die Section für öffentliche Gesundheitspflege

noch nicht eingemittelt, sich zu einem billigen Reclame-Institut zu machen, wie es ein Herr Dr. Schrader, Besitzer einer chemischen Fabrik bei Leipzig...

Wetterbeobachtung

den 16. Decemb. 3 Uhr Nachmittags. Wind West, schwach, hell, feiner Nebelregen...

Quittung

5 Pf von H. R., 25 Pf von A. R. u. 50 Pf von W. F. sind mir für Zwecke der inneren Mission überhandt worden.

Kirchenvorstands- und Synodal-Ordnung

für die evangelisch-lutherische Kirche des Königreichs Sachsen.

Theilnahme des Kirchenpatrons

an den Geschäften des Kirchenvorstandes. Der Kirchenpatron (in Leipzig der Stadtrath) kann von der Verwaltung des Kirchenvorstandes jederzeit Kenntnis nehmen...

Liebespenden

Zur Weihnachtsbescheerung der Waisen und Wittwen gefallener Krieger und der Invaliden nehmen an:

- Gustav Bachmann, Reichel's Garten, Vorderhaus.
L. Bachmann, Generalagent der 'Teutonia', Schützenstr. 15/16, 1 Tr.
Dr. Fricke, Nürnberger Straße 38, 2 Tr.
Dr. Friedländer, I. Bürgerstraße.
J. Hansen, Markt 14.
Wilhelm Hoffmann, Buchhändler, Grimma'scher Steinweg 54.
Geob. Huth, Universitätsstraße 20.
Max Katz, Thomagäßchen 6.
A. W. Meyser, Petersstraße 45.
Aug. Metho, Firma: Carl Forbrich, Grimma'sche Straße 34.
Carl Müller, Colonnadenstraße 24.
Philipp Nagel, Barfußmühle.
Gustav Rus, Mauricianum.
Carl Schmidt, Grimma'sche Straße 20.
Bruno Sparig, Firma: Richter & Sparig, Thomagäßchen 7, 1 Tr.
Gebrüder Spillner, Windmühlenstraße 30.
Gustav Ullrich, Peterssteinweg 50.
Venediger & Goltseh, Halle'sche Straße 11.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Auf das zum Besten der Christbescheerung nächsten Sonntag im Gewandhausaal stattfindende Concert (siehe Anzeige im Hauptblatt) wird noch besonders aufmerksam gemacht.

Bazar

Hôtel de Pologne.

Heute großes ununterbrochenes Concert der Doppel-Capelle des Herrn Matthies sowie der Norddeutschen Coupletsänger-Gesellschaft in beiden Sälen.

Auszug aus dem Programm der Concert-Capelle.

Opérette zu Raymond von Thomas.
Ouverture von Leutner.
Marsch-Acte von Bergson.
Im großen Saale kommen u. A. zur Aufführung:
Gott verläßt die Deutschen nicht, Pison-Solo.
Kaffe-Klatsch, kom. Quartett.
Ich bin noch zu klein, vorgetr. v. Frau Sandner.
Renner-Couplet, vorgetr. v. Herrn Feinig.
Mädchenwünsche, kom. Quartett von Kunze.
Trinklied, Solo von Kerling u. c.
Der Schaulust der geehrten Besucher ist durch Aufstellung von Schauständen jeder Art Rechnung getragen. Wir empfehlen hierbei besonders die Stereoskopen und Panoramamen, welche nicht ganze Stadt-Theile sowie Einzelheiten von Paris vor und nach der Zerstörung und letztere Schichten und Gesichte aus dem letzten Feldzug zeigen. Wir machen ferner auf die Felsenbrötchen und den Springbrunnen mit wohlriechendem Wasser, zu Jedermanns beliebiger Benutzung, aufmerksam. Zur Belustigung der Kinder haben wir ein Marionettentheater sowie Klammorphosen aufstellen lassen.
Eröffnung 3 Uhr. Entrée für Erwachsene 3 Ngr., Kinder 1 Ngr. Die Unternehmer.

Alte Waage am Markt, 2 Treppen. Ausstellung von Aquarellen

Hagen Krüger's Landschaftsalbum vom Kriegsschauplatze im Besten der Weihnachtsbescheerung für unbemittelte Waisen und Wittwen gefallener Krieger, sowie der Invaliden.
Entrée: 5 Ngr.
Geöffnet täglich bis Donnerstag den 21. December Vormittags 10-1 und Nachmittags 2-4 Uhr.

Das neue Abonnement zu Del Vecchio's permanenter Kunst-Ausstellung beginnt im Januar.

Ein Abonnement-Billet kostet jährlich 1 Ngr., Familien-Billet für 2 Personen 1 Ngr 20 Pf., für 3 Personen 2 Ngr 10 Pf., für 4 Personen 2 Ngr 25 Pf., für 5 Personen 3 Ngr 10 Pf. Die Billets sind schon von jetzt an gültig.

Osterburg, den 2. November 1871.

H. W. Wohlgeborn

ersuche ich ergebenst um recht baldige gefl. Uebersendung 1/2 Flasche Balsam Bilfinger

gegen Postnahme. Der Balsam hat mir gute Dienste geleistet; doch bedarf es zur völligen Heilung der Fortsetzung.

Herrn A. Emmer, Magdeburg. Nachachtungsvoll Borstell, Lehrer.

Depot für Leipzig: In sämtlichen Apotheken.

Dank dem Diana-Bade.

Durch Erhaltung fürchtbare Rücken-, Hüft- und Gliederschmerzen zugezogen, empfahl mir der Herr Dr. med. Carl Gottlob Sandig, Feuermann d. L. D. E. C. die ausgezeichneten röm.-irischen Bäder des Diana-Bades, Range Straße 4 zu gebrauchen, wodurch sich mein Leiden von Tage zu Tage derweise gebessert, daß ich mich jetzt vollkommen gesund und wohl fühle, ich empfehle daher so vielen Leidenden diese als vorzüglich dastehende Anstalt aufs dringendste.

Anerkennung und Dank.

Durch die ärztlich verordnete Benutzung der Mildensteiner Kiefernadeldampfbäder der Heilanstalt in Leipzig, Windmühlenstraße Nr. 41, haben die Unterzeichneten Heilung von heftigen rheumatischen Leiden erlangt, was hiermit dankbar anerkennen.
Carl Apitzsch in Entrigsch, Range Straße Nr. 189,
Gustav Hahn in Büschena.

„Rhenania.“

Actionaire, welche behindert sind die Morgen stattfindende General-Versammlung zu besuchen, werden gebeten ihre Actien Herrn Wilh. Kuhne, Katharinenstraße 5, zur Vertretung zu übergeben.

Medicinische Gesellschaft.

Dienstag den 19. December Abends 6 Uhr Sitzung. Vortrag: Prof. Thomas (Fortsetzung.) Besprechung wegen der in den Journalisten aufzunehmenden Journale.

Leipziger Kunstverein.

Sonntag den 17. December 1/2 12 Uhr Vortrag des Herrn Dr. Hermann Lücke: Ueber die Madonnenbilder Raphaels.

Naturforschende Gesellschaft.

Dienstag, den 19. December Abends 6 Uhr Sitzung: Directorwahl. Das Directorium.

Gemeinnützige Gesellschaft.

Montag den 18. December Abends 8 Uhr Versammlung im Trianonssaal des Schützenhauses.

Tagesordnung: 1) Aufnahme von Mitgliedern, 2) Mittheilung des Herrn Vicebürgermeister Dr. Stephan über die letzte Reichstagsession. Gäste müssen durch Mitglieder eingeführt sein. Die Mitgliedskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen. Der provisorische Vorstand.

Leipziger polytechnische Gesellschaft.

Montag Abend 8 Uhr Vortrag des Herrn Ingenieur H. W. Uhland über Vulkanos Dampfesseriost und Vorzeigung eines Modells desselben, verbunden mit

Familienabend für Damen und Herren,

und einer Ausstellung gewerblicher Novitäten im Vereinslocale Brühl Nr. 3 und 4. Gleichzeitig ist auch die Bibliothek geöffnet. Ausstellungsgesegenstände werden Montag in der Zeit von 5-8 Uhr Abends im Vereinslocale in Empfang genommen. Das Directorium.

Verein für spirituelle Studien in Leipzig.

Montag Abend 8 Uhr Versammlung, Zeitzer Str. 20 c. Gastbillets, ohne welche der Eintritt nicht gestattet wird, hat Herr B. Hindorf (Zeitzer Strasse 34, part.) zu vergeben.

Kinderheilanstalt.

Die Weihnachtsbescheerung der Kinderheilanstalt, Carolinenstraße Nr. 16, findet diesmal Sonntag den 17. December Nachmittags 4 Uhr statt. D. V.

Gesellschaft Astraa.

Dienstag, den 2. Weihnachtsfeiertag 'Ball' im großen Saale des Schützenhauses. Filletausgabe bei Herrn Jügner, Ritterstraße 5. D. V.

Kränzchen der Schlosser

den 2. Weihnachtsfeiertag 1871 im Schützenhause zum Besten der zu gründenden Invaliden- und Wittwenkasse, wozu wir Prinzpaale, Collegen und Freunde einladen. Der Gesamt-Ausschuß der Schlosser-Krankenkasse.

G.-V. APOLLO. Heute Abend 6 Uhr im Vereinslocale General-Versammlung. D. V.

Bekanntmachung

der Klempner- und Zinngießer-Kranken- und Sterbecasse.

Die Mitglieder werden hierdurch aufmerksam gemacht, daß morgen Montag den 18. December die 13. Stenoreisholung durch den Cassirer erfolgt. Es werden alle residenten Mitglieder ersucht, ihren Verpflichtungen bis spätestens Sonnabend den 22. December nachzukommen, im Unterlassungs-falle nach §. 12, Satz c. verfahren wird. D. V.

Aufforderung.

Die Einsender von Anzeigen, deren Abdruck aus irgend einem Grunde nicht erfolgen konnte, wollen die an uns gezahlten Insertionsgebühren gefälligst so bald wie möglich wieder in Empfang nehmen. Expedition des Leipziger Tageblattes.

Zur General-Versammlung der Logauer Bergbau-Gesellschaft Rhenania Montag den 18. December in Zwickau, werden alle Actionaire gebeten recht zahlreich zu erscheinen.

Riedelscher Verein.

Morgen keine Übung.

Palme. Heute Club Vereinsbrauerei hinteres Zimmer. D. V.

Hortensia. Sonntag den 17. Club mit Damen im Vereinslocal Peterstr. 22. Anfang 6 Uhr. Zahlreiches Erscheinen wünschenswert. D. V.

Gestern Vormittag schenkte uns Gott der Herr einen muntern Knaben Leipzig, den 15. December 1871. Dial. Gaerting, Wiffionvice-director, und Frau.

Die glückliche Geburt eines muntern Knaben zeigen Freunden und Bekannten hierdurch an Wollern bei Jülich, den 13. December 1871. Adrian Strohbefer, Bez.-Statthalter. Jenny Strohbefer-Engelhardt.

Gestern Abend verschied nach kurzem Krankenlager, sanft und ruhig, mein langjähriger Mitarbeiter und Procurist

Herr J. G. Landrock.

Seine aufopfernde Thätigkeit, und Treue, mit welcher er stets meinem Geschäft vorstand, sichern ihm ein ehrendes Andenken, Leipzig, den 16. December 1871. Friedrich Daehne.

Herr Gustav Bergner.

Nach kurzen Leiden verschied heute morgen mein langjähriger Mitarbeiter und Buchhalter Seine mir stets bewiesene treue Anhänglichkeit und gewissenhafte Pflichterfüllung sichern ihm ein dankbares und ehrendes Andenken für immer. Leipzig, 16. December 1871. Fr. Lindemann.

Frau Amalie Bartmann geb. Rüdler.

Heute Nachmittag 2 Uhr verschied nach längerem schwerem Krankenlager unsere gute Frau, Tante und Pflegemutter Mit der Bitte um silbes Beileid zeigen dies allen Verwandten und Freunden an die Familien Bartmann & Krahl. Leipzig, 16. Decbr. 1871.

Heute Nacht verschied nach kurzen aber schweren Leiden meine innigstgeliebte Frau Minna geb. Schmidt

was ich meinen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege anzeige. Hugo Sobel.

Für die uns beim Tode unseres geliebten Kindes in so reichem Maße allseitig bewiesene herzliche Theilnahme sagen hierdurch ihren innigsten Dank Rudolph Wagner und Frau.

Die Beerdigung des Herrn Johann Gottlob Landrock findet Montag den 18. ds Nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause Erdmannstraße Nr. 13 aus statt.

Todesanzeige.

Gestern Abend 1/10 Uhr entschlummerte sanft nach kurzem aber schwerem Leiden unser theurer Vater

J. G. Landrock was wir schmerzhaft allen seinen Freunden und Bekannten nur hierdurch anzeigen. Leipzig, den 16. December 1871.

Luise verw. Landrock. Georg Landrock, Sohn.

Heute früh 4 Uhr endete ein sanfter Tod das theure Leben unsers lieben Bruders, Onkels und Schwagers Reinhard Theodor Pfefferkorn, welcher unserer vor einem halben Jahre heimgegangenen guten Mutter und Schwester in die Wohnungen des ewigen Friedens nachfolgte.

Diesem dritten herben Verlust zeigen tiefbetrübten an die Hinterbliebenen. Leipzig, am 16. December 1871.

Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Hinscheiden meines heißgeliebten unvergesslichen braven Vaters sage zugleich im Namen der Hinterlassenen hiermit innigen Dank Auguste verw. Seitz.

Für die bewiesene innige Theilnahme bei dem Tode unserer lieben Gattin und Mutter sagen allen Verwandten und lieben Freunden hierdurch besten Dank F. N. Schumann, als Gatte, N. Schumann, Ober-Börsenrath, als Sohn. Leipzig, den 16. December 1871.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 20°. Der Vorstand: Schüttele-Helke.

Städtische Speiseanstalt I. Morgen Montag: Hirse mit Schweinefleisch, von 11-1 Uhr. Der Vorstand: Schüttele-Helke. Städtische Speiseanstalt II. Morgen Montag: Hirse mit Schweinefleisch, von 11-1 Uhr. Der Vorstand: Hofmeister.

Nachtrag.

Leipzig, 16. December. Bei vorgestern fortgesetzter Ziehung der Geld-Lotterie des Königs-Wilhelm-Vereins gewannen nach weiter vorliegender Privatnachricht (ohne Verbindlichkeit für die Richtigkeit derselben) die Nummern 34,881 - 2000 Tblr., 69,500 - 1000 Tblr., 58,394, 61,900, 94,365 - je 500 Tblr., 35,171, 36,332, 48,352, 73,327, 90,559, 97,022 - je 300 Tblr., 1841, 30,876, 31,570, 57,492, 70,039, 91,637 - je 200 Tblr., 16,857, 21,537, 43,179, 49,018, 51,416, 55,182, 68,827, 69,004, 80,068 - je 100 Tblr.

Leipzig, 16. December. Die Ausstellung von Krügers Landbuchalbum, welches lauter Darstellungen vom Kriegsschauplatz in Frankreich umfasst, war am heutigen Tage bereits der Anziehungspunct von zahlreichen Besuchern. Adenhalben hörte man das Urtheil, daß die ausgestellten Aquarellbilder Meisterwerke der deutschen Kunst sind.

Leipzig, 16. December. In der Wiener'schen Blinden-Erziehungs-Anstalt, die gegenwärtig elf Jünglinge zählt, wird die Christenbesuchungsgesellschaft am nächsten Sonntag, den 23. d. M., Punkt Abends 5 Uhr stattfinden, jedoch muß wegen Beschränktheit des dortigen Festsaales von einer öffentlichen Einladung Umgang genommen werden.

Leipzig, 16. December. Am Thomaskirchhof geriethen gestern Abend eine Anzahl privatisirender Kellner und mehrere Arbeiter in schweren Excess mit einander. Es kam von Worten zu Thätlichkeiten, in Folge dessen aber zu großem Straßen- und gewaltigem Menschenzusammenlauf.

Leipzig, 16. December. In Folge milder Temperatur und fortwährenden Thauwetters Schifffahrt in bestem Gange und werden sogar Segelschiffe dieser Tage ihre Fahrten wieder annehmen.

Leipzig, 16. December. (Schluß.) Staatsbahn 838. Lombarden 431. Amerikanische 6%. Rente 1882 92 1/2. Saluten: Rüböl Wien, 16. December. (Vorbörse) Oester. Staatsbahn 394. Anglo-Austria-Bank 287. Oester. Credit 323. Silber-Rente 257.50. Lomb. 201.70. Franco-Austria-Bank 131.80. Nordwestbahn. Tendenz: Markt.

*) Berliner Zeitungen zeigen den gestern gemeldeten Hauptgewinn nicht als auf Nr. 70,187, sondern auf Nr. 71,987 gefallen an.

Leipzig, 16. December. Der Landtag wird sich in dieser Session auch wieder mit dem Patronatrecht zu befassen haben. Es ist ihm ein königl. Decret zugegangen, welches eine Abänderung der Bestimmungen in §. 25 der Kirchenverordnungs- und Synodal-Ordnung über die Besetzung geistlicher Stellen betrifft.

Dresden, 16. December. Der Landtag wird sich in dieser Session auch wieder mit dem Patronatrecht zu befassen haben. Es ist ihm ein königl. Decret zugegangen, welches eine Abänderung der Bestimmungen in §. 25 der Kirchenverordnungs- und Synodal-Ordnung über die Besetzung geistlicher Stellen betrifft.

Hamburger Schifffahrts-Bericht. 15. December. In Folge milder Temperatur und fortwährenden Thauwetters Schifffahrt in bestem Gange und werden sogar Segelschiffe dieser Tage ihre Fahrten wieder annehmen.

Handel und Industrie. Der Verwaltungsrath der Dessauer Landeshandlung hat eine Erhöhung des Actienpreises ins Auge gefaßt.

Telegraphischer Coursbericht. Frankfurt a. M., 16. December. (Schlußcourse.) Pr. Cassenanweisungen 105. Nordd. Bundesbank 100 1/2. Berliner Wechsel 105. Oest.-Rundbank 96. Hamburger 87 1/2. Deutsche Vereinsbank 123 1/2. Londoner 117 1/2. Ital.-Deutsche Bank 89 1/2. Pariser 91 1/2. Meininger Credit 155 1/2. Wiener 99 1/2. Amerikaner 97. Oester. Creditactien 319 1/2. 60er Rente 86 1/2. Silberrente 85 1/2. Sächs. Hyp.-Bank 27 1/2. Oest.-Prag. Staatsb. 392. do. neue 189 1/2. Galtzer 255 1/2. Darmst. Bank 455. Lombarden 201 1/2. Frankfurt Wechsel-Bank. Anwerpener Bank. Tendenz: Still.

Telegraphische Depeschen. Karlsruhe, 15. December. Staatsrath Müllin, Präsident des evangelischen Oberkirchenraths, ist beauftragt commissarischer Verhandlungen bezüglich der Militärkirchenordnung nach Berlin abgereist.

Wien, 16. December. (Schlußcourse.) Staatsbahn 395. Oest. Credit 323. Silber-Rente 257.50. Lomb. 201.70. Franco-Austria-Bank 131.80. Nordwestbahn. Tendenz: Markt.

Berlin, 16. December. Reichsbank 140 1/2. Berlin-Anhaltische 254. Oest.-Rundbank 96. Galtzer 109 1/2. Böhm. Westbahn 110 1/2. Franzosen 223 1/2. Lombarden 215 1/2. Rheinische 160. Mainz-Ludwigsh. 184. Oest. Credit 182 1/2. Amsterdam kurz 149 1/2. lang 140 1/2. Hamburg kurz 149 1/2. lang 145 1/2. London lang 6.20 1/2. Paris kurz 78. Belg. Anleihe kurz 79 1/2. lang 75 1/2. Wien kurz 85. lang 84. Petersburg kurz 91. lang 89 1/2. Bremen 8 L. 108 1/2. Berlin kurz 82. Oest. Banknoten 85 1/2. Russische 82 1/2. Napoleonsd'or 5 1/2. Amerikaner 97 1/2. Berlin-Görlitz 82 1/2. Oest.-Freib.-Schw. 131 1/2. Berl.-Hamb.-Magd. 204 1/2. Magd.-Hamb. 157 1/2. Tendenz: Sehr fest.

Hamburg, 16. December. (Schluß.) Oest. Credit-Actien 274 1/2. Staatsbahn 838. Lombarden 431. Amerikanische 6%. Rente 1882 92 1/2. Saluten: Rüböl

Wien, 16. December. (Vorbörse) Oester. Staatsbahn 394. Anglo-Austria-Bank 287. Oester. Credit 323. Silber-Rente 257.50. Lomb. 201.70. Franco-Austria-Bank 131.80. Nordwestbahn. Tendenz: Markt.

Wien, 16. December. (Schlußcourse.) Papier-Rente 88.75. Silber-Rente 68.55. Credit-Rente 101.20. 1860er do. 101.20. 1864er do. 101.20. Bank-Actien 810. Credit-Actien 322.90. Anglo-Austria-Bank 287. Franco-Austria-Bank 131.80. Lombarden 201.80. Tendenz: Still.

Liverpool, 16. December. (Baumwollenmarkt.) Umsatz 12,000 Ballen. Voco-Waare unverändert. Schmirmele schwächer. Import 22,000 Ballen, davon 11,000 Ballen Americanische.

Berlin, 16. December. Weizen loco - G. per diesen Monat 79 G. pr. Feinst. 80 1/2 G. Rüböl: - Roggen loco 58 G. pr. d. M. 58 1/2 G. Dec.-Jan. 57 1/2 G. Jan.-Febr. - G. pr. Feinst. 57 1/2 G. Mai-Juni 57 1/2 G. Rind: - Tend.: matter. Spiritus loco 23 Tblr. 6 Sgr. pr. d. M. 23 Tblr. 5 Sgr. pr. Dec.-Jan. 23 Tblr. 4 Sgr. pr. Feinst. 23 Tblr. 10 Sgr. Mai-Juni 23 Tblr. 14 Sgr. Rindb. 2. Tendenz: Markt. - Wäffel loco 28 Tblr. 4 Sgr. pr. d. M. 27 Tblr. 21 Sgr. pr. Dec.-Jan. 27 Tblr. 20 Sgr. pr. Jan.-Febr. 25 Tblr. - Sgr. pr. Feinst. 27 Tblr. 22 Sgr. Mai-Juni 28 Tblr. 2 Sgr. Rindb. - Tendenz: Markt. Haber pr. Dec. 45 1/2 G. pr. Feinst. 46 1/2 G.

Telegraphische Depeschen. Karlsruhe, 15. December. Staatsrath Müllin, Präsident des evangelischen Oberkirchenraths, ist beauftragt commissarischer Verhandlungen bezüglich der Militärkirchenordnung nach Berlin abgereist.

- Altenb. Kfm. a. Lübeck, Hotel Hauke. Ambach a. Ham., Rittergutshof. a. reumünig. O. de Vologne. Metzger, Kfm. a. Köln, O. 3. Palmbaum. Berger, Kfm. a. Dresden, O. St. London. Brumme, Frau Rent. u. Leichter a. Bernburg, Hotel 3. Magdeburger Bahnhof. Baumgarten, Wollhändler. aus Grimnitzschau, gebauer Kfm. Berthold, Fabr. a. Meersburg, O. de Prusse. Böhmer a. Saaz und Dams a. Frankfurt a. M., Kfm., Stadt Hamburg. Buchenbrot, Photogr. a. Potsdam, Hotel de Vologne. Büllingrad, Kfm. a. Darmen, O. de Prusse. v. Bod-Wilfagen, Frau Majorin a. Pflanzburg, Müller's Hotel. Cofe, Kfm. a. Berlin, O. St. London. Dubsch, Fabr. a. Lützen, Ledeb's Hotel.

- Decher, Fabr. a. Cassel, Hotel 3. Magdeburger Bahnhof. Dausing u. Schwester, Kfm. a. Berlin, Hotel 3. Berliner Bahnhof. Duval, Officier a. Rem-Dort, Hotel Stadt Dresden. v. Gadscheis, Baroa, Officier a. Rem-Dort, Hotel Hauke. v. Gallestein, Oef. a. Bismberg, gr. Baum. Hiller u. Fran, Fabrikant. a. Leipzig, Hotel 3. Palmbaum. Friedemann, Kfm. a. Frankfurt a. M., Hotel Hauke. Friedenberg, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Saviere. Günther, Kfm. a. Bismberg, Ledeb's O. Geth. a. Kfm. a. Coburg, St. Hamburg. Geier, Rent. a. Kopenhagen, O. de Vologne. Gottschalk, Kfm. a. Brüssel, O. de Prusse. Hoffbauer, Kfm. a. Bremen, O. de Prusse.

- Serbich a. Meersburg, Fabr. Dessel a. Chemnitz, Fabr. Gutschmann, Kfm. a. Hamburg, und v. Gienisch, Oberjägermajor a. Breslau, Hotel de Prusse. Gargler, Kfm. a. Basel, Hotel Hauke. Gellmann a. Chemnitz und Gieser a. Mainz, Kfm., Stadt Berlin. Gönob, Bau. a. Kl.-Schwanen, grüner Baum. Jenthe, Gerbermeister a. Schönebeck, 3. Sonne. Jäger, Oberinsp. a. Berlin, St. Hamburg. Kroll, Kfm. a. Carlsbad, O. 3. Palmb. Kohl a. Landberg und Kraus a. Prag, Kfm., weißer Schwan. Kupfer, Oberinsp. a. Magdeburg, O. de Prusse. Kransoffsch, Kfm. a. Odeffa, Hotel Hauke. Kapelonia, Kfm. a. Kopenhagen, Stadt Köln. Lauber, Kfm. a. Aitern, Bräufelder Hof. Lange u. Fran, Odeffa a. Oera, w. Schwan.

- Pflichten, Kfm. a. Hamburg, O. de Saviere. Levy, Kfm. a. Berlin, O. 3. Berliner Bahnhof. Reubl, Fabr. a. Lützen, Ledeb's Hotel. Rier, Kuchengärtner a. Weimar, w. Schwan. Rödel, Oef. a. Bodowa, Müllner Hof. Müller, Kfm. a. Bremen, und Müller, Oepfendbr. a. Kopenhagen, Weiß O. Martin, Kfm. a. Berlin, O. de Vologne. Reumann, Kfm. a. Oppenheim, Hotel St. Dresden. v. Obernig, Frau Rent. a. Calenb., Hotel de Saviere. Babl, Kfm. a. Sömmerda, Bism. Hof. Bedelholz, Frau a. Loburg, weißer Schwan. Berres, Kfm. a. Paris, O. de Prusse. de Ruyter, Rent. a. Amsterdam, Hotel zum Palmbaum. Razinsch, Odeffa. a. Warschau, Hotel de Vologne. Schöple, Fabrikant. a. Berlin. Scherzinger, Rent. a. Odeffa. Schumann, Kfm. a. Hirtz. Schachmeier, Kfm. und Stephan, Fabrikant. a. Berlin. Schneider, Fabr. a. Gausdorf, Hotel zum Weiß. Druckerei. a. Hamburg, Hotel zum Palmbaum. v. Seibach, Exc., Graf, Geh. Staatsrath a. Dresden, Hotel de Prusse. Thierck, Kfm. a. Reg. O. 3. Palmbaum. Ullrich, Kfm. a. Magdeburg, Bräuf. O. 3. Palmb. Bermann, Kfm. a. Bredersfeld, O. 3. Palmb. Hoffmeister, a. Dresden, O. de Prusse. Werner, Bau. a. Wien, Stadt Berlin. Wiede, Kfm. a. Magdeburg, grüner Baum. v. Jech-Durckewitz, Oef. u. Fran und Jungfer, Herrschaftshof. a. Gled, Hotel de Prusse. Zahn, Kfm. a. Hamburg, O. St. Dresden.